

Умовні позначення:



— монологічне мовлення;



— діалогічне мовлення;



— пісня;



— послухай;



— прочитай;



— запиши;



— реп;



— гра.



ДОРОГІ ДРУЗІ!

Сподіваємося, що ви будете раді продовжувати вивчення німецької мови з вашими німецькими друзями — сестрою й братом Алекс та Максом, їхніми друзями Ханою й Маркусом, кішкою Кітті, мишкою Міккі, собакою Хансом і папугою Кокко.

У цьому навчальному році ви ще більше дізнаєтеся про життя наших головних героїв у Німеччині: де вони мешкають і навчаються, що люблять робити у вільний час, які свята святкують, які шкільні традиції підтримують, які книги читають та які телепередачі дивляться, як відпочивають під час канікул.

Ви також навчитеся розповідати німецьким друзям про своє рідне місто чи село, про будинок, у якому живете, а також про те, як ви допомагаєте вдома своїм рідним. Ви навчитеся запитувати й показувати дорогу, робити покупки й писати листи німецьким друзям.

На вас чекають різноманітні цікаві вправи, вірші й ігри для кращого запам'ятовування нових слів, а завдання в робочому зошиті допоможуть краще опанувати вивчене на уроці. Кожен розділ підручника завершується уроком-грою, уроком-майструванням чи уроком-проектом, на якому ви зможете творчо використати свої знання й уміння з вивченої теми.



У четвертому класі вам пропонуються завдання на використання словників, що вміщені у кінці підручника. Тепер ви навчитеся користуватися ще й українсько-німецьким словником і зможете самостійно працювати над збільшенням свого словникового запасу.

Будьте допитливими й наполегливими, ставте запитання та знаходьте відповіді на них, із кожного уроку виходьте збагаченими новими знаннями!

Пам'ятайте: для тих, хто знає іноземні мови, відкриті всі дороги в житті. Бажаємо вам успіху. Нехай щастить!

Автори



1

Wir wohnen hier

Stunde 1. Woher kommst du?

Woher kommst du? – Ich komme aus Deutschland. / Ich komme aus der Ukraine.



1. Ich komme aus Deutschland. Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



– Hallo! Ich heiße Max. Ich bin 9 Jahre alt. Ich komme aus Deutschland. Ich wohne in Berlin.



– Und ich bin Alex. Ich komme auch aus Deutschland, aus Berlin. Ich wohne in der Gartenstraße, 4.





2. Woher kommen unsere Freunde? Erzähle.

- Das ist Max. Er kommt aus Deutschland. Er wohnt in Berlin.
- Das ist Hund Hans. Er kommt auch ...



3. Rollenspiel. Einer spricht wie Max (Alex, Hund Hans, Katze Kitti, Maus Micki oder Papagei Kocko). Der andere antwortet.

Max: Hallo! Ich heiße Max. Ich komme aus Deutschland. Und du?

Taras: Ich komme aus der Ukraine. Ich heiße Taras.



4. Karussellspiel.

- Woher kommst du?
- Ich komme aus der Ukraine.

5. Wer kommt woher? Erzähle nach der Tabelle.

Frau Wagner kommt aus Deutschland.

<i>Frau Wagner</i> <i>Anna und Peter</i> <i>Ich</i> <i>Taras</i> <i>Marijka</i> <i>Alex Berger</i> <i>Du</i> <i>Herr Stolz</i> <i>Oleh und Katja</i>	<i>komme</i> <i>kommt</i> <i>kommen</i> <i>kommst</i>	<i>aus Deutschland.</i> <i>aus der Ukraine.</i>
--	--	--



6. Woher kommst du? Beantworte die Fragen und schreibe ins Heft.

1. Wie heißt du?
2. Wie alt bist du?
3. Woher kommst du?
4. Wo wohnst du?
5. Wie ist deine Adresse?
6. Hast du einen Brieffreund / eine Brieffreundin?
7. Woher kommt er / sie?



Stunde 2. Ich wohne hier

Ich wohne in der Stadt. / Ich wohne auf dem Land.
die Stadt, das Dorf, die Straße, der Platz
breit, eng



1. In der Stadt und auf dem Land.

a) Sieh die Bilder an, hör zu und zeige.

die Stadt



Das ist eine Stadt. Die Stadt ist groß. In der Stadt sind viele Straßen. Die Straßen sind lang und breit. Hier ist auch ein Platz. Der Platz ist groß. In der Stadt wohnen unsere Freunde – Hund Hans, Katze Kitty, Maus Micki und Papagei Kocko.

das Dorf



Und das ist ein Dorf. Es ist klein. Seine Straße ist eng. Unsere Freunde sind schon hier, auf dem Land. Was sagen sie?





b) Hör zu und lies mit.

c) Hör zu, sprich nach und merke dir.

die Straße – die Straßen
der Platz – die Plätze

d) Beantworte die Fragen.

Wie sind die Häuser in der Stadt? – In der Stadt sind die Häuser groß.

Wie sind die Häuser auf dem Land?

Wie sind die Straßen in der Stadt?

Wie sind die Straßen auf dem Land?

Wie sind die Plätze in der Stadt?

Wie sind die Plätze auf dem Land?



2. Rap.

Groß, groß, groß sind die Häuser in der Stadt.
Klein, klein, klein sind die Häuser auf dem Land.

Breit, breit, breit sind die Straßen in der Stadt.
Eng, eng, eng sind die Straßen auf dem Land.

Groß, groß, groß sind die Plätze in der Stadt.
Klein, klein, klein sind die Plätze auf dem Land.

3. Ich wohne in der Stadt.



a) Lies den Text.

Alex erzählt:

Ich heiße Alex Berger. Ich wohne in Berlin.
Meine Stadt ist groß. Hier wohnen viele
Menschen. Die Straßen in Berlin sind lang
und breit, und die Plätze sind groß und schön.
Ich mag meine Stadt. Ich habe hier viele
Freunde. Ich gehe mit ihnen in die Schule. Wir
spielen zusammen, feiern Geburtstage und
Feste, machen Partys.





b) Was erzählt Alex? Ergänze die Sätze.

1. Alex wohnt in ...
2. Ihre Stadt ist ...
3. Hier wohnen ...
4. Die Straßen in Berlin sind ...
5. Alex mag ...
6. Sie hat ... in Berlin.
7. Alex geht mit ...
8. Die Freunde spielen zusammen, ...



4. Karussellspiel.

- Wo wohnst du?
- Ich wohne in der Stadt. Und du?
- Ich wohne auf dem Land.



4. Wer wohnt wo? Hör zu und sage.

Marion wohnt ...
Julian wohnt ...



5. Meine Freundin wohnt auf dem Land.

Was passt zusammen? Wähle aus und schreibe ins Heft.

1. Meine Freundin heißt	<i>nicht groß.</i>
2. Sie wohnt	in der Stadt nicht wohnen.
3. <i>Ihr Dorf ist</i>	eng und nicht lang.
4. Die Straßen dort sind	ihr Dorf.
5. Der Platz ist	auf dem Land.
6. Tina mag aber	auch nicht groß.
7. Sie möchte	Tina.



6. Kettenspiel.

Möchtest du auf dem Land wohnen? – Ja, ich möchte auf dem Land wohnen. Und du? – Nein, ich möchte in der Stadt wohnen. Und du? – ...





Stunde 3. Meine Straße

Gibt es hier eine Schule? – Ja, hier gibt es eine Schule. / Nein, hier gibt es keine Schule.

das Kino, das Theater, das Museum, das Café, das Hotel, die Apotheke

1. Das ist meine Straße.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



das Kino



das Theater



das Museum



das Hotel



das Café



die Apotheke

Das ist ein Kino.

Das ist ein Theater.

Das ist ein Museum.

Das ist ein Hotel.

Das ist ein Café.

Das ist eine Apotheke.



b) Hör zu und lies mit.

Max: Oh! Was ist das?

Markus: Das ist meine Straße.

Max: Toll! **Gibt es hier einen Supermarkt?**

Markus: **Ja, hier gibt es einen Supermarkt.** Schau mal, da ist er ja!

Max: Aha! *Gibt es hier auch ein Restaurant?*

Markus: **Nein, hier gibt es kein Restaurant.** Hier gibt es ein Café.

Max: Und wo ist deine Schule?

Markus: Meine Schule ist in der Blumenstraße.

Max: Aha... Und was gibt es noch in deiner Straße?

Markus: Hier gibt es noch ein Hotel, ein Museum und eine Apotheke.

Max: Wie heißt denn deine Straße?

Markus: Sie heißt Löwenstraße.

Max: Hm... Ich male mal meine Straße auch.



c) Spielt den Dialog.



2. Was gibt es in der Löwenstraße? Lies den Dialog aus Übung 1b noch einmal und sage.

In der Löwenstraße

gibt es

ein / kein Kino.

ein / kein Theater.

ein / kein Museum.

ein / kein Hotel.

ein / kein Café.

ein / kein Restaurant.

eine / keine Apotheke.

eine / keine Schule.

einen / keinen Supermarkt.





3. Was gibt es hier?

a) Lies und merke dir.

das Kino Hier gibt es **ein** / **kein** Kino.

die Schule Hier gibt es **eine** / **keine** Schule.

der Supermarkt Hier gibt es **einen** / **keinen** Supermarkt.

b) Bilde die Sätze nach dem Muster aus Übung 3a.

das Haus Hier gibt es **ein** Haus. / Hier gibt es **kein** Haus.

das Haus, die Straße, das Theater, der Betrieb, das Hotel, das Museum, die Apotheke, das Café, das Restaurant, die Stadt, das Krankenhaus, das Werk



4. Ratespiel: Was gibt es in deiner Straße?

- Gibt es ein Café in deiner Straße?
 - Nein, in meiner Straße gibt es kein Café.
 - Gibt es eine Schule in deiner Straße?
 - Ja, in meiner Straße gibt es eine Schule.
- Du bist dran.

5. Wie ist deine Straße?



a) Interviewt einander. Nehmt die Fragen zu Hilfe.

1. Wo wohnst du?
2. Ist deine Stadt (dein Dorf) groß?
3. Gibt es dort viele Straßen und Plätze?
4. Wie heißt deine Straße?
5. Ist sie lang (kurz, breit, eng)?
6. Wie sind dort die Häuser?
7. Was gibt es in der Straße?
8. Gibt es dort viele Blumen und Bäume?
9. Ist deine Straße schön?



b) Erzählt in der Klasse.

Tanjas Straße heißt Gartenstraße. / Tanja wohnt in der Gartenstraße.

Diese Straße ist ... / Ihre ...

Die Häuser dort sind ...

In der Gartenstraße gibt es ...



c) Schreibe ins Heft.

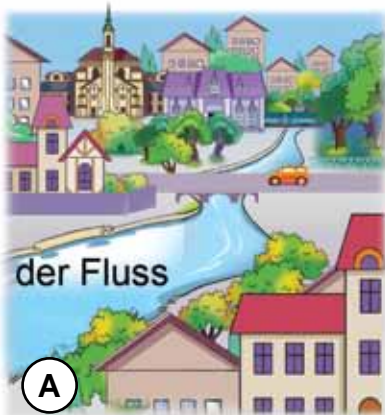
Stunde 4. Das ist unsere Stadt

Es gibt hier viele Parks.

der Park, der Fluss, der Sportplatz, das Stadion



1. Was gibt es in unserer Stadt? Sieh die Bilder an und lies die Texte. Ordne die Texte den Bildern zu.





1. Hanna erzählt:

Wir wohnen in Berlin. Unsere Stadt ist groß und schön. Ihre Straßen sind lang und breit. Ihre Plätze sind groß. Hier fahren viele Autos und Busse.



2. Markus erzählt:

In Berlin gibt es viele Museen, Theater und Kinos, viele Cafés und Restaurants. Es gibt hier auch viele Hotels.



3. Alex erzählt:

Unsere Stadt ist grün. Hier gibt es viele Parks, Bäume und Blumen. Im Sommer gehen viele Menschen spazieren oder sie machen Sport. In der Stadt gibt es viele Stadien und Sportplätze.



4. Max erzählt:

In Berlin gibt es einen Fluss. Er heißt Spree. Im Sommer fahren wir an der Spree Boot.

2. Wie viele Plätze gibt es in der Stadt?



a) Hör zu, sprich nach und merke dir.

der Park – die Parks der Fluss – die Flüsse der Platz – die Plätze der Sportplatz – die Sportplätze	das Theater – die Theater das Kino – die Kinos das Hotel – die Hotels das Café – die Cafés das Restaurant – die Restaurants
die Schule – die Schulen die Straße – die Straßen die Apotheke – die Apotheken	das Museum – die Museen das Stadion – die Stadien



b) Bildet Dialoge nach dem Muster.

- Wie viele Schulen gibt es in deiner Stadt (in deinem Dorf)?
- Es gibt hier *vier* Schulen.
- Wie viele Plätze gibt es dort?
- Es gibt dort ...



3. Lawinenspiel.

In unserer Stadt gibt es viele Kinos.

In unserer Stadt gibt es viele Kinos und Theater.

In unserer Stadt gibt es viele Kinos, Theater und ...

4. Meine Traumstadt.



a) Wie ist deine Traumstadt? Was gibt es dort? Erzähle darüber.
Die Fragen helfen dir.

1. Wie heißt deine Traumstadt?

2. Ist sie groß?

3. Wie sind ihre Straßen, Plätze und Häuser?

4. Was gibt es in der Stadt?

5. Gibt es dort einen Fluss?

6. Ist deine Stadt grün?



b) Schreibe ins Heft.

Stunde 5. Wohin gehst du?

Ich gehe in den Park / an den Fluss / auf den Sportplatz.
kaufen



1. Wer geht wohin? Sieh die Bilder an und lies die Dialoge.

a) Ordne die Dialoge den Bildern zu.

1 – Hallo! Wohin gehst du?

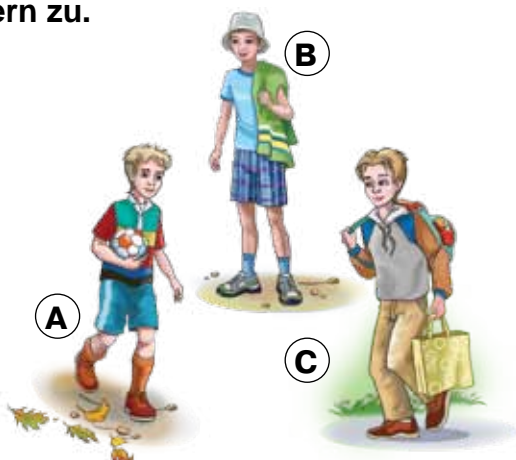
– In den Supermarkt.

2 – Hallo! Wohin gehst du?

– An den Fluss.

3 – Hallo! Wohin gehst du?

– Auf den Sportplatz.



1	2	3





b) Wer geht wohin? Sage. (Denis – A; Michael – B; Peter – C)

Denis geht ...

Michael ...

Peter ...

2. Wohin gehe ich?

a) Lies und merke dir.

der Park Ich gehe (*wohin?*) **in den** Park.

der Fluss Ich gehe (*wohin?*) **an den** Fluss.

der Sportplatz Ich gehe (*wohin?*) **auf den** Sportplatz.

die Schule Ich gehe (*wohin?*) **in die** Schule.

das Kino Ich gehe (*wohin?*) **ins** Kino. ins = in + das

b) Sage richtig.

Ich laufe **ins Stadion**.

Ich gehe ...

Ich fahre ...

das Stadion, das Museum, das Hotel, die Apotheke,
der Supermarkt, das Café, das Restaurant, die Stadt,
das Krankenhaus

gehen, fahren, laufen

3. Wer macht was?

Was passt zusammen? Wähle aus und lies vor.

Markus geht in die Apotheke.

Sie werden klettern und radeln.

Hanna geht in die Schule.

Sie mag baden und schwimmen.

Max geht ins Stadion.

Seine Mutter braucht Tabletten.

Die Kinder gehen in den Park.

Sie hat heute fünf Stunden.

Alex geht an den Fluss.

Er möchte Fußball spielen.



4. Wer kauft was?



a) Lies den Text.

Nach der Schule gehen die Kinder in den Supermarkt. Nina möchte eine Tafel Schokolade **kaufen**. Tanja **kauft** Bonbons und eine Birne. Katja **kauft** einen Apfel und ein Päckchen Gummibären. Ilona **kauft** eine Pizza. Jetzt gehen die Mädchen in den Park.



b) Fülle die Tabelle im Heft aus.

Nina	kauft	eine Tafel Schokolade.
Tanja		
		einen Apfel...
Ilona		



5. Kettenspiel.

Was möchtest du kaufen? – Ich möchte eine Pizza kaufen. Und du? – Ich möchte einen Ball kaufen. Und du? – Ich möchte ...



6. Wer kauft was? Ergänze die Sätze.

- Wir ... Äpfel und Birnen auf dem Land.
- Die Kinder ... Eis und Schokolade.
- Ich ... einen Stift, einen Radiergummi und ein Heft.
- Ich möchte mir eine CD ...
- Der Junge ... Blumen.
- ... du diese Schuhe?
- Was ... Sie, Frau Wagner?
- ... ihr Bonbons oder Schokolade?
- Möchtest du dieses Kleid ..., Hanna?





Stunde 6. Wir waren auf dem Land

Wo wart ihr? – Wir waren auf dem Land.
der Wald



1. Wo wart ihr denn?

a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



b) Spielt die Dialoge.



c) Lest mit verteilten Rollen.

Alex: Hallo, meine lieben! Wo **wart ihr** denn?

Hund Hans: **Wir waren** auf dem Land.

Alex: Und wie **war es** auf dem Land?

Katze Kitti: **Es war** super! Schau mal, wir haben hier einen Fisch. Er möchte in der Stadt wohnen.

Alex: Ach so...

Maus Micki: Und hier haben wir Äpfel, Birnen und Nüsse.

Alex: Toll, Micki! Und was gibt es noch auf dem Land?

Hund Hans: Es gibt dort **einen Wald** und einen Fluss.



der Wald



2. Lies und merke dir.

Ich **war** in der Stadt.

Wir **waren** auf dem Land.

Du **warst** in der Stadt.

Ihr **wart** auf dem Land.

Er / sie / es **war** in der Stadt.

Sie **waren** auf dem Land.

Waren Sie auf dem Land?



3. Ergänze die Sätze und schreibe sie ins Heft.

1. Ich ... am Montag in Berlin.

2. Mein Freund ... im Sommer in München.

3. Wir ... im Juli in Deutschland.

4. ... du mal in der Ukraine?

5. Wo ... ihr im Winter?

6. Die Kinder ... heute zu Hause.

7. ... Sie am Freitag in der Stadt?

4. Wo oder wohin?

a) Lies und merke dir.

die Schule

– **Wohin** gehen wir heute? – **In die** Schule.

– **Wo** waren wir heute? – **In der** Schule.

das Theater

– **Wohin** gehen wir heute? – **Ins** Theater.

– **Wo** waren wir heute? – **Im** Theater.

im = in + dem

der Wald

– **Wohin** gehen wir heute? – **In den** Wald.

– **Wo** waren wir heute? – **Im** Wald.

b) Sage nach dem Muster aus Übung 4a.

Wohin fahren wir am Samstag?

Wo waren wir am Samstag?

die Stadt, das Kino, der Zoo



5. Kettenspiel.

Wo warst du am Sonntag? – Ich war im Wald. Und du? – Ich war im Stadion. Und du? – Ich war am Fluss. Und du? – ...



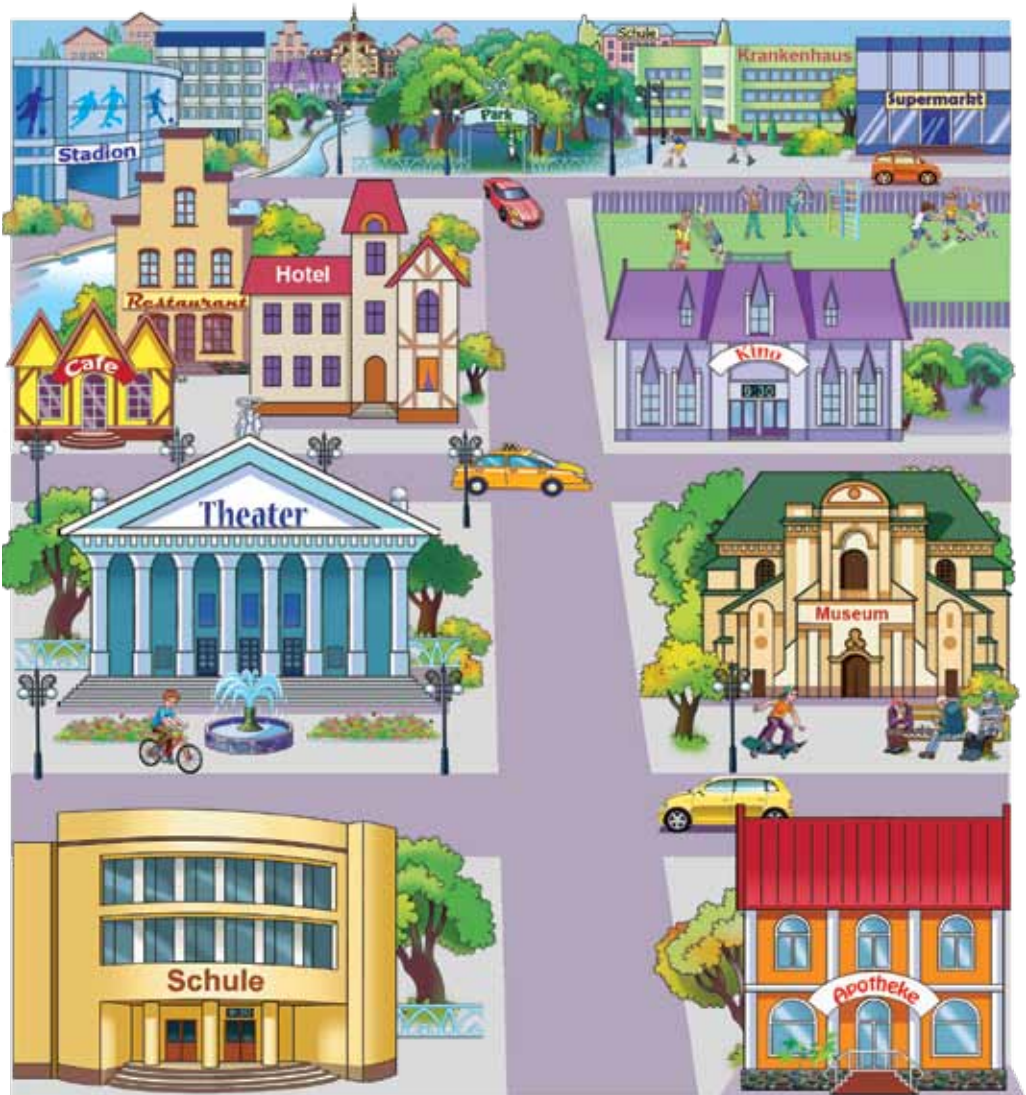


Stunde 7. Wie komme ich zum Park?

Wie komme ich zum Park? – Gehe immer geradeaus bis zum Sportplatz, und da siehst du schon den Park. / Gehen Sie jetzt geradeaus, dann nach links / nach rechts, und Sie sind schon da.



1. Was gibt es in der Stadt? Sieh den Stadtplan an und erzähle.



In der Stadt gibt es viele Straßen, Plätze und ... Hier gibt es einen ... / eine ... / ein ...



2. Entschuldigen Sie bitte!

a) Lies die Dialoge und zeige den Weg auf dem Stadtplan.

A

– Entschuldigen Sie bitte!

– Bitte.

– **Wie komme ich zum Theater?**

– Gehen Sie jetzt geradeaus, dann nach links. Und Sie sind schon da.

– Danke schön.

– Bitte.

B

– Entschuldigung! **Wie komme ich zum Sportplatz?**

– **Gehe immer geradeaus bis zum Hotel**, und dort rechts siehst du schon den Sportplatz.

– Danke.

– Bitte.

C

– Entschuldigen Sie bitte!

– Bitte.

– Wie kommen wir zum Supermarkt?

– **Geht immer geradeaus bis zum Park, dann nach rechts**, und da seht ihr schon den Supermarkt.

– Danke schön.

– Bitte.

b) Spielt die Dialoge.

3. Wie komme ich zum Museum?

a) Lies und merke dir.

der Park	Wie komme ich	(zu + dem) zum Park?
das Kino		(zu + dem) zum Kino?
die Apotheke		(zu + der) zur Apotheke?

b) Sage richtig nach dem Muster aus Übung 3a.

Wie komme ich **zur Schule**?

die Schule, der Sportplatz, das Café, der Fluss, die Klinik, das Stadion





4. Benutzt den Stadtplan und bildet weitere Dialoge. Spielt sie vor.



5. Wohin geht Frau Stein? Hör zu und antworte.

Frau Stein geht ...



6. Schreibe einen Dialog aus Übung 4 ins Heft auf.

Stunde 8. Viel Spaß! Projektarbeit



1. Rap

Hoch, hoch, hoch sind alle meine Häuser.
Groß, groß, groß sind alle meine Plätze.
Breit, breit, breit sind alle meine Straßen.
Grün, grün, grün sind alle meine Parks.
Schön, schön, schön ist meine Traumstadt.

2. Wir malen eine Traumstadt.

a) Besprecht in Gruppen.

b) Malt einen Stadtplan.

c) Präsentiert euer Projekt in der Klasse. Antwortet dabei auf die Fragen:

1. Wie heißt eure Traumstadt? – Unsere Traumstadt ...
2. Wie sind die Straßen, Plätze und Häuser dort?
3. Was gibt es dort? – Hier gibt es viele ... / ein ... / eine .../ einen ...
4. Gibt es dort einen Fluss? – In unserer Stadt gibt es einen / keinen ... Er ist ...
5. Ist eure Stadt grün? – Unsere Stadt ... Es gibt hier viele ...
6. Wie ist eure Stadt? – Unsere Stadt ist ...

2

Unser Haus

Stunde 1. Ich wohne in einem Hochhaus

das Hochhaus, der Stock (die Stockwerke), das Erdgeschoss, der Hof, der Spielplatz, die Bäckerei

1. Das ist mein Haus.



a) Sieh die Bilder an, hör zu, sprich nach und zeige.



b) Hör zu und lies mit.

Markus erzählt:

– Ich wohne in einem **Hochhaus**. Unser Haus hat acht **Stockwerke**. Ich wohne im 5. Stock. Im **Erdgeschoss** gibt





es eine **Bäckerei**. Unser Hof ist groß. Hier gibt es einen **Spielplatz**.



der 8. Stock
der 7. Stock
der 6. Stock
der 5. Stock
der 4. Stock
der 3. Stock
der 2. Stock
der 1. Stock
das Erdgeschoss

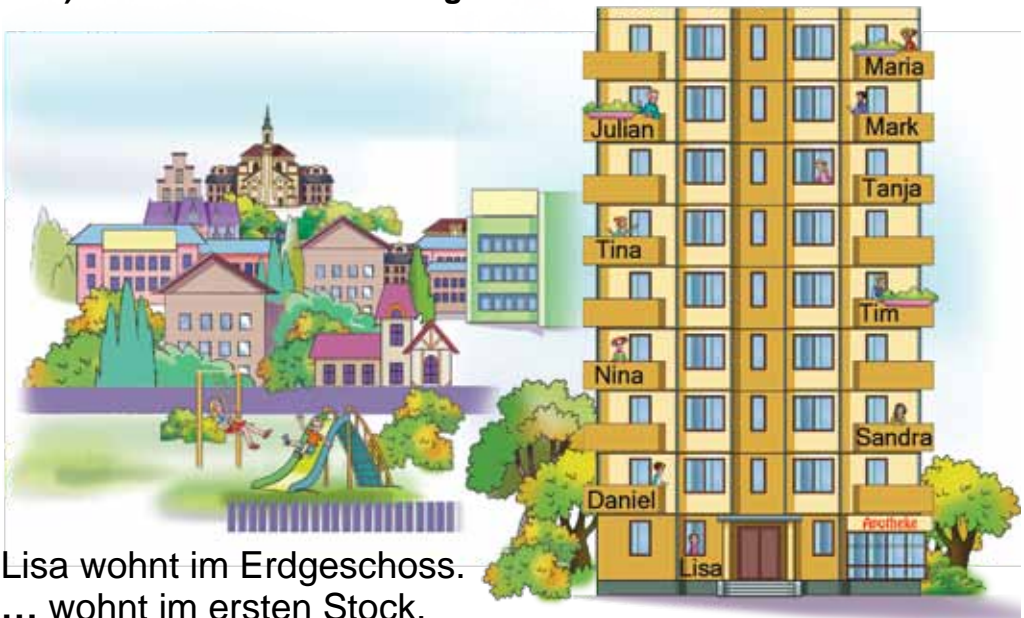


c) Was erzählt Markus? Ergänze die Sätze.

Markus wohnt in einem Hochhaus.
Sein Haus ...

2. In welchem Stock wohnen die Kinder?

a) Sieh das Bild an und sage: Wer wohnt wo?



Lisa wohnt im Erdgeschoss.
... wohnt im ersten Stock.

...



b) Schreibe die Sätze ins Heft.



3. Karussellspiel.

A

- Wohnst du in einem Hochhaus?
- Ja, ich wohne in einem Hochhaus. / Nein, ich wohne nicht in einem Hochhaus.

B

- Gibt es einen Spielplatz in deinem Hof?
- Ja, in meinem Hof gibt es einen Spielplatz. / Nein, in meinem Hof gibt es keinen Spielplatz.

C

- Gibt es eine Bäckerei in deinem Haus?
- Ja, in meinem Haus gibt es eine Bäckerei. / Nein, in meinem Haus gibt es keine Bäckerei.

4. Wir wohnen in einem Hochhaus.



a) Fragt einander. Die Fragen helfen euch.

1. Wie viele Stockwerke hat dein Haus?
2. In welchem Stock ist deine Wohnung?
3. Was gibt es im Erdgeschoss? (ein Café, eine Bäckerei, eine Apotheke)
4. Wie ist der Hof?
5. Was gibt es im Hof?



b) Erzähle über das Haus deines Freundes.

Mein Freund Taras / Meine Freundin Maria wohnt in einem Hochhaus.

Sein / ihr Haus hat ...

Seine / ihre Wohnung ist ...

Im Erdgeschoss gibt es ...

Der Hof ist ...

Hier gibt es ...





5. Ratespiel: In welchem Stock wohnst du?

- Wohnst du im vierten Stock?
- Nein, ich wohne nicht im 4. Stock.
- Wohnst du im sechsten Stock?
- Ja, ich wohne im 6. Stock. Du bist dran.

Stunde 2. Wir wohnen in einem Einfamilienhaus

das Einfamilienhaus, das Dachgeschoss, der Keller, der Garten,
das Blumenbeet
vor, hinter

1. Wir wohnen hier.



a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.





b) Hör zu und lies mit.

Kitti: Das ist ein **Einfamilienhaus**.

Micki: Ich wohne hier im **Keller**.

Kitti: Und ich wohne hier im **Dachgeschoss**.

Hans: Und ich wohne hier im Hof.

Fisch: Und ich wohne hier im Aquarium.

Kocko: Und ich fliege hier im **Garten**, im Hof und im Haus.

c) Spielt die Szene vor.



2. Karussellspiel.

- Wohnst du in in einem Einfamilienhaus?
- Ja, ich wohne in einem Einfamilienhaus. /
Nein. Ich wohne in einem Hochhaus.



3. Vor und hinter dem Haus.

a) Lies den Text.

Alex erzählt:

Das ist unser **Blumenbeet**. **Vor** dem Haus sind immer viele Blumen. Ich mag sie. Wir haben auch einen Garten. Er ist **hinter** dem Haus. Dort gibt es keine Apfel- oder Birnenbäume. Im Garten spielen wir und machen Partys.

b) Was ist richtig? Lies und sage.

1. Alex mag Blumen.
2. Alex hat ein Blumenbeet im Garten.
3. Der Garten ist hinter dem Haus.
4. Im Garten gibt es viele Apfelbäume.
5. Die Kinder spielen im Garten.





4. Vor oder hinter? Sieh die Bilder an und sage.



Das Auto ist ... dem Haus.
Der Ball ist ... dem Baum.
Der Rucksack ist ... dem Sessel.

5. Wem hilft Max?



a) Hör zu und lies mit.



Leo: Hallo! Wohnst du hier?

Max: Nein, ich wohne nicht hier. Und was möchtest du?

Leo: Ich gehe in die Bäckerei, aber ... Wo ist sie denn?

Max: Sie ist im Hochhaus im Erdgeschoss.

Leo: Danke.

Max: Bitte. Und woher kommst du?

Leo: Ich komme aus Köln. Und hier wohnt meine Oma.

Max: Alles klar. Wie heißt du denn?

Leo: Ich bin Leo. Und du?

Max: Ich heiße Max.

Leo: Tschüss, Max!

Max: Tschüss, Leo!



b) Spielt den Dialog.



c) Was kannst du über Leo erzählen?

Leo kommt aus ...

Seine Oma ...

Leo möchte ...

Stunde 3. In unserem Haus

der Fußboden, der Teppich, die Gardine (die Gardinen), das Bild
(die Bilder)
in der Ecke, hängen

1. Alex zeigt das Haus.



a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.





b) Hör zu und lies mit.

Ich zeige dir unser Haus. Im Erdgeschoss haben wir eine Küche und ein Wohnzimmer. Im Flur ist unsere Bildergalerie. Schau mal! Hier an der Wand **hängen** unsere **Bilder**. Ich und mein Bruder Max malen gern. Und unsere Eltern hängen die Bilder an die Wand.

Im ersten Stock sind zwei Kinderzimmer, das Schlafzimmer, das Badezimmer und die Toilette. Und im Dachgeschoss gibt es noch ein Zimmer. Dort steht ein Tennistisch und liegt unser Spielzeug. Wir spielen dort mit den Freunden.

c) Antworte auf die Fragen.

1. Welche Zimmer sind im Erdgeschoss?
2. Was gibt es im Flur an der Wand?
3. Was machen die Kinder gern?
4. Was gibt es im ersten Stock?
5. Was ist im Dachgeschoss?
6. Wo spielen die Kinder mit den Freunden?

2. Wo oder wohin?

a) Lies und merke dir.

Das Bild hängt (Wo?) **an der** Wand.

Ich hänge das Bild (Wohin?) **an die** Wand.



b) Bilde die Sätze nach dem Muster aus Übung 2a.

das Foto, der Stundenplan, der Hampelmann



3. Wo warst du denn?



a) Hör zu und lies mit.

Alex: Max! ... Max! Wo bist du denn?

Max: Ich bin hier.

Alex: Wo warst du, Max?

Max: Im Dachgeschoss. Und was möchtest du?

Alex: Ich möchte mit Nadine Computer spielen. Gib mir bitte deine CD mit dem Spiel.

Max: Sie ist im Zimmer.

Alex: Wir kommen gleich.

b) Spielt den Dialog.

c) Antwortet auf die Fragen.

Wo war Max?

Was möchte Alex haben?

Mit wem wird sie spielen?



4. Wir spielen.

a) Kettenspiel: Wo bist du denn?

Ich bin im Erdgeschoss. Und du? – Ich bin im Keller. Und du? – Ich bin ...

b) Ratespiel.

– Bist du in der Küche?

– Nein, ich bin nicht in der Küche.

– Bist du im Wohnzimmer?

– Ja, genau. Ich bin im Wohnzimmer.



5. Max' Zimmer. Sieh das Bild an und beschreibe das Zimmer von Max. Die Fragen helfen dir.

1. Was steht vorne am Fenster?

2. Was hängt am Fenster?

3. Was steht links **in der Ecke**?

4. Was steht links an der Wand?

5. Was hängt links an der Wand?

6. Was steht rechts an der Wand?





7. Was hängt rechts an der Wand?
8. Was liegt auf dem **Fußboden**?
9. Welche Farben haben **Gardinen**?



6. Was ist hier falsch? Lies die Sätze und prüfe nach dem Bild.

Max' Zimmer ist groß und hell. Hier gibt es ein Bett und ein Sofa, einen Tisch und einen Stuhl. Am Fenster in der Ecke steht ein Schrank. An der Wand hängt ein Teppich. Auf dem Tisch steht ein Computer. Auf dem Stuhl liegt ein Rucksack. Er ist rot.

*Im Zimmer gibt es kein Sofa.
Der Schrank steht ...*



Stunde 4. Was machen wir wo?

essen, sprechen, sehen, fernsehen

1. In meinem Haus.



a) Sieh das Bild an und hör zu.



b) Hör zu und lies mit.

c) Lest und spielt das Gedicht vor.

2. Wer macht was?

a) Sieh die Bilder an und lies die Unterschriften.





1. Maus Micki **sieht** Katze Kitti.
2. Der Opa möchte mit Max **sprechen**.
3. Die Kinder **essen** gern Kuchen.

b) Sage, dass du (ihr) das auch machst (macht).

Ich ... meine Katze im Garten.
 Ich ... oft mit meinen Großeltern.
 Ich ... gern Kuchen und Torten.

Wir ... unsere Freunde im Hof.
 Wir ... mit unserer Lehrerin.
 Wir ... gern Äpfel und Birnen.

c) Fülle die Tabelle im Heft aus.

	sehen	sprechen	essen
ich			
du	<i>siehst</i>	<i>sprichst</i>	<i>isst</i>
er	<i>sieht</i>	<i>spricht</i>	<i>isst</i>
wir			
ihr			
sie (Sie)			



3. Im Wohnzimmer.

a) Was macht der Junge? Sieh das Bild an und antworte.

b) Lies den Text.

Heute ist Sonntag. Familie Berger ist zu Hause. Was machen die Bergers denn? Die Großeltern **sehen fern**. Die Eltern sprechen mit Max. Alex **sieht** auch **fern** und isst einen Apfel.

c) Antworte auf die Fragen.

Wer sieht fern?
 Wer spricht mit wem?
 Wer isst einen Apfel?

fernsehen



Der Junge **sieht fern**.



4. Karussellspiel.

A

- Sprichst du english?
- Ja, ich spreche english. /
Nein, ich spreche nicht english.

B

- Isst du Schokolade?
- Ja, ich esse Schokolade. /
Nein, ich esse keine Schokolade.

C

- Siehst du fern?
- Ja, ich sehe fern. /
Nein, ich sehe nicht fern.

5. Was macht Max wo?

Was passt zusammen? Wähle aus und lies vor.

	spielt er Tischtennis.
<i>Im Kinderzimmer</i>	macht er eine Party.
Im Badezimmer	<i>macht er seine Hausaufgaben.</i>
In der Küche	sieht er fern.
Im Dachgeschoss	spricht er mit dem Vater.
Im Garten	badet er.
Im Hof	spielt er Computer.
Im Wohnzimmer	radelt er.
	isst er.

6. Reime.

A

- Mit wem sprichst du?
- Mit dem Freund.
- Wie heißt er?
- Er heißt Arnold.

B

- Siehst du mich?
- Wo bist du denn?
- Im Dachgeschoss.
Ich sehe fern.

C

- Isst du Kuchen?
- Lieber Eis.
- Ja, natürlich.
Es ist heiß.





Stunde 5. Wer kann was nicht machen?

Der Kopf tut mir weh. / Die Beine tun mir weh.
der Hals, der Rücken, das Knie
Warum?

1. Ich kann nicht Fußball spielen.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.

(A)



(B)



(C)



1

- Du, Max, ich kann heute nicht Fußball spielen.
- **Warum?**
- **Das Knie tut mir weh.**
- Ach so ...

2

- Alex, ich gehe in den Supermarkt. Möchtest du einen Kuchen?
- Ich möchte lieber Eis. Aber **der Hals tut mir weh** ... Eis kann ich nicht essen ... Ja, kaufe mir bitte einen Kuchen!
- Gut.

3

- Opa, kann ich dir helfen?
- Danke, Markus. **Mein Rücken tut so weh...**

b) Ordne die Dialoge den Bildern zu.



c) Spielt die Dialoge.



2. Wir spielen.

a) Spiel im Kreis. Zeige und nenne die Körperteile.

- Das Ohr.
- Das Auge.
- Der Hals.
- Der Arm.

b) Kettenreim.

– O je, o je! Mein Bein tut weh. – O je, o je! Meine Ohren tun weh. – O je, o je! ...

c) Karussellspiel.

- Was tut dir weh?
- Der Kopf tut mir weh.

3. Wer kann was nicht machen? Was passt zusammen? Wähle aus und lies vor.

<i>Katja kann nicht laufen.</i>	Der Bauch tut ihr weh.
Ich kann nicht schreiben.	Die Augen tun mir weh.
Daniel kann nicht sprechen.	Die Beine tun ihm weh.
Ich kann nicht fernsehen.	<i>Der Fuß tut ihr weh.</i>
Maria kann nicht essen.	Der Hals tut ihm weh.
Tim kann nicht radeln.	Die Hand tut mir weh.



4. Die Kinder helfen zu Hause. Lest und spielt die Dialoge.

A

- Markus! Wo bist du denn?
- Was gibt's, Opa?
- Ich möchte Staub saugen, aber der Rücken tut mir weh. Kannst du mir bitte helfen?
- Natürlich kann ich dir helfen.
- Danke, Markus!





B

- Hanna, komm bitte her!
- Was gibt's, Mutti?
- Ich möchte die Küche in Ordnung bringen, aber der Kopf tut mir weh. Hilf mir bitte!
- Gerne!

C

- Max, was machst du?
- Und was gibt's, Mutti?
- Ich möchte den Staub wischen, aber der Arm tut mir weh.
- Ich helfe dir. Ich wische den Staub.



5. Wer hilft wem zu Hause? Schreibe nach dem Muster.

A Markus' Opa möchte Staub saugen. Aber der Rücken tut ihm weh. Markus hilft dem Opa. Er saugt Staub.

B Hannas Mutter ...

C Max' Mutter ...



6. Hilfst du zu Hause? Wem? Was kannst du machen? Erzähle.

Ich helfe der Mutter zu Hause. Ich kann Teppiche staubsaugen und ...

Ich helfe der Oma zu Hause. Ich kann den Fußboden fegen und ...

Ich helfe	Ich kann
dem Vater / Opa / Bruder der Mutter / Oma / Schwester den Eltern / Großeltern	den Fußboden fegen den Tisch decken den Staub saugen = staubsaugen den Staub wischen das Zimmer in Ordnung bringen



Stunde 6. Was kaufen wir heute?

Brauchen wir sonst noch etwas?

das Brot, das Brötchen, der Käse, die Wurst, die Milch, die Butter, die Marmelade, das Müsli

1. Das Essen ist fertig.



a) Sieh das Bild an, hör zu, sprich nach und zeige.



b) Hör zu und lies mit.

Das Brot, das Brötchen, die Butter, der Käse, die Marmelade, die Milch, das Müsli, die Wurst.

c) Was gibt es auf dem Tisch? Sage.

Auf dem Tisch gibt es Brot und Brötchen.
Auf dem Tisch gibt es ...



2. Kettenspiel: Was isst du gern?

Ich esse gern Brot mit Käse.

Ich esse gern Brötchen mit Marmelade.

Ich esse gern ...





3. Wer geht heute in den Supermarkt?

a) Lies den Dialog.

Mutter: Kinder, wir brauchen Käse, Wurst und Marmelade.

Wer geht in den Supermarkt?

Alex: Ich kann, Mutti. **Brauchen wir sonst noch etwas?**

Mutter: Brötchen kaufe ich morgen in der Bäckerei.

Alex: Kann ich mir Bonbons kaufen?

Mutter: Ja, ein Päckchen.

b) Beantworte die Fragen.

1. Was braucht die Familie?
2. Wer geht in den Supermarkt?
3. Wer geht in die Bäckerei?
4. Wer möchte Bonbons kaufen?

c) Spielt den Dialog.

d) Seht das Bild aus Übung 1 an und bildet weitere Dialoge.



4. Wir spielen.

a) Lawinenspiel: Was kaufst du?

Ich kaufe Brot. Und du? – Ich kaufe Brot und Butter. Und du? – Ich kaufe Brot, Butter und Wurst. Und du? ...

b) Ratespiel.

- Kaufst du Brot?
- Nein, ich kaufe kein Brot.
- Kaufst du Milch?
- Nein, ich kaufe keine Milch.
- Kaufst du Müsli?
- Ja, genau. Ich kaufe Müsli.



5. Was kaufst du im Supermarkt? Was kannst du in der Schule kaufen? Erzähle darüber. Die Fragen helfen dir.

1. Gehst du oft in den Supermarkt?
2. Was kaufst du dort?



3. Gibt es einen Kiosk in deiner Schule?

4. Was kannst du dort kaufen?

Ich gehe oft / nicht oft in den Supermarkt. Ich kaufe dort

In meiner Schule gibt es ...

Ich kann dort

Stunde 7. Wie viel Geld hat Micki?

Was kostet eine Tafel Schokolade?

das Geld, der Euro, der Cent, die Münze (die Münzen),
das Päckchen (die Päckchen), die Tafel (die Tafeln), der Lutscher
(die Lutscher)

1. Micki macht Einkäufe.



a) Sieh das Bild an, hör zu und zeige.

Das ist Schokolade.

Das sind Gummibären.

Das sind Lutscher.

Das sind Bonbons.



b) Was gibt es hier? Sage.

Hier gibt es Schokolade.

Hier gibt es ...



c) Wie viel kostet was? Hör zu und lies mit.

– Was kostet eine Tafel Schokolade?

– Ein Euro.

– Und ein Päckchen Gummibären?

– 60 Cent.

– Was kostet ein Lutscher?

– 50 Cent.

– Und ein Bonbon?

– 10 Cent.





d) Spielt den Dialog.



2. Was kann Micki noch kaufen? Hilf ihr.

Rechne das Geld und schreibe ins Heft.

Micki hat 4 Euro. Sie kauft zwei Tafeln Schokolade und ein Päckchen Gummibären.

Wie viel Geld hat sie dann noch?

Wie viele Lutscher kann sie noch kaufen?

Wie viele Bonbons kann sie noch kaufen?



3. Wie viel Geld haben Mickis Sparschweine im Bauch?

a) Wie viele Münzen haben die Sparschweine? Zähle und sage.



Das erste Sparschwein hat ... Münzen.

Das zweite ...

Das dritte ...

b) Wie viel Geld hat jedes Sparschwein im Bauch? Wie viel Geld haben sie zusammen? Rechne im Heft und sage.

Das erste Sparschwein hat ... Euro (Cent) im Bauch.

Das zweite ...

Das dritte ...



4. Wie viel Geld brauchst du?



a) Lies den Dialog.

- Was möchtest du kaufen?
- Ich möchte eine Tafel Schokolade kaufen.
- Wie viel Geld brauchst du?
- Ich brauche einen Euro.

b) Spielt den Dialog.



c) Bildet weitere Dialoge und spielt sie vor.



5. Was möchtest du kaufen? Was kostet das? Wie heißt das Geld in der Ukraine? Erzähle.

Stunde 8. Viel Spaß! Projektarbeit

1. Wir malen ein Traumzimmer.

a) Male dein Traumzimmer.

b) Präsentiere dein Bild in der Klasse. Die Sätze helfen dir:

Ich wohne in einem Hochhaus (in einem Einfamilienhaus).
Mein Zimmer ist im Erdgeschoss (im Dachgeschoss, im ersten / ... Stock).

Es ist klein / groß, hell, gemütlich.

Im Zimmer gibt es ein ... / eine ... / einen ...

Er steht / Es / Sie / hängt / liegt in ... / an ... / auf ...

Mein Sofa ist grün (rot, ...) .

Die Gardinen sind ...

Der Teppich ist ...

Mein Zimmer ist schön.

2. Macht aus euren Bildern eine Klassengalerie.



3 Winterfeste in Deutschland

Stunde 1. Wir feiern gern

Neujahr feiern wir am 1. Januar.
das Neujahr, die Heiligen Drei Könige, der Karneval, das Fest
(die Feste)
feiern



1. Rap.

Ich feiere gern,
du auch? (2x)
tanzen
singen
spielen

Freunde
Geschenke
Kuchen
Ich feiere gern,
du auch? (2x)



2. Winterfeste in Deutschland.

a) Sieh die Bilder an, hör zu, sprich nach und zeige.





b) Hör zu, lies mit und merke dir.



c) Wie heißen die Winterfeste in Deutschland?
Sieh die Bilder aus Übung 2a an und erzähle.

d) Welche Feste sind dir bekannt? Welche Feste sind für dich neu?

e) Welche Feste aus Übung 2a gibt es in der Ukraine?
In der Ukraine gibt es ...



3. Lawinenspiel.

- der Advent
- der Advent und der Nikolaustag
- der Advent, der Nikolaustag und ...

4. Wann feiern wir ...?

a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.

Die Heiligen Drei Könige feiern wir am 6. Januar.



Und wann feiern wir die Heiligen Drei Könige?





b) Lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.

c) Spielt die Szene vor.

5. Micki hat viele Fragen.

a) Lies Mickis Fragen.

1. Wann feiern wir den Nikolaustag?
2. Wann feiern wir den Advent?
3. Wann feiern wir Weihnachten?
4. Wann feiern wir Neujahr?
5. Wann feiern wir den Karneval?
6. Wann feiern wir die Heiligen Drei Könige?



b) Hilf Max Mickis Fragen beantworten. Die Tabelle hilft dir.

Wann feiern wir den Nikolaustag? – *Den Nikolaustag feiern wir am 6. Dezember.*

Den Nikolaustag

Den Advent

Weihnachten

Neujahr

Die Heiligen Drei Könige

Den Karneval

feiern wir

am 1. Dezember.

am 24.–25. Dezember.

am 1. Januar.

am 6. Januar.

im Februar.

am 6. Dezember.

Stunde 2. Mein Lieblingsfest

das Lieblingsfest (die Lieblingsfeste), das Plätzchen (die Plätzchen), der Maskenball
Besuch haben
laut



1. Ketten-Rap.

Jeder hat ein Lieblingsfest,
ein Lieblingsfest, ein Lieblingsfest.
Mein Lieblingsfest ist *Karneval* –
Was ist dein Lieblingsfest?!

...





2. Mein Lieblingsfest.



a) Lies das Interview mit deutschen Kindern.

Mein Lieblingsfest



Mein Lieblingsfest ist die Heiligen Drei Könige. Am Dreikönigstag verkleiden wir uns als Melchior, Kaspar und Balthasar, laufen von Haus zu Haus und singen ein Dreikönigslied. Dafür bekommen wir etwas Geld oder Schokolade.

Max Berger



Mein Lieblingsfest ist der Karneval. Zu Karneval gibt es in unserer Schule immer einen Maskenball. Ich gehe gern zum Maskenball.

Alex Berger



Mein Lieblingsfest ist Neujahr. An Neujahr haben wir immer Besuch. Meine Oma, meine Tante Emma und mein Onkel Paul kommen. Wir feiern laut. Ich bekomme viele Geschenke.

Markus Bauer



b) Ergänze die Tabelle.

Name	Lieblingsfest	Was macht / hat er / sie an diesem Fest?	Was bekommt er / sie an diesem Fest?
Max	Die Heiligen Drei Könige		
...	...		



c) Erzähle nach der Tabelle.

Max' Lieblingsfest ist die Heiligen Drei Könige. Am Dreikönigstag verkleiden sich die Kinder als ..., ...

d) Macht eine Umfrage in der Klasse. Ergänzt die Tabelle. Erzählt in der Klasse.





3. Mein Lieblingsfest ist Weihnachten.



a) Sieh die Bilder an. Lies den Brief von Alex. Suche im Brief die Zeilen, die zu den Bildern passen.

Liebe Marijka,
wie geht es dir? Mir geht es gut. Bald ist Weihnachten. Weihnachten ist mein Lieblingsfest. An Weihnachten haben wir zwei Wochen Ferien. Wir schmücken den Weihnachtsbaum, kaufen Geschenke, backen Plätzchen. Am Abend sitzen wir am Festisch. Wir essen und singen Weihnachtslieder. Alle bekommen Geschenke.
Was ist dein Lieblingsfest?
Schreibe mir.
Liebe Grüße
Alex



b) Beantworte die Fragen.

1. Was ist Alex' Lieblingsfest?
2. Hat Alex Ferien an Weihnachten?



3. Was macht Alex' Familie an Weihnachten?

4. Wie feiert Alex' Familie Weihnachten?



4. Hören: Micki feiert gern.

a) Lies die Aussagen.

1. Micki hat ... Lieblingsfeste.

a) 4 b) 3 c) 2

2. Mickis Lieblingsfeste sind ...

a) Weihnachten, Neujahr und der Karneval

b) der Nikolaustag, Weihnachten und der Karneval

c) der Advent, Weihnachten und die Heiligen Drei Könige

3. Welches Fest hat Micki am liebsten?

a) die Heiligen Drei Könige

b) den Karneval

c) Neujahr

b) Höre das Interview mit Micki zweimal.

c) Was ist richtig? Kreuze an.



5. Wir spielen.

a) Kettenspiel.

Mein Lieblingsfest ist der Karneval. Was ist dein Lieblingsfest? — Mein Lieblingsfest ist ...

b) Ratespiel.

– Ist dein Lieblingsfest Neujahr?

– Nein.

– Ist dein Lieblingsfest Weihnachten?

– Ja, mein Lieblingsfest ist Weihnachten. Du bist dran.



6. Schreibe einen Brief an deine deutsche Freundin / deinen deutschen Freund. Erzähle ihr / ihm über dein Lieblingsfest. Antworte dabei auf folgende Fragen:

Was ist dein Lieblingsfest?

Wann ist dieses Fest?

Wie feiert deine Familie dieses Fest?





Stunde 3. Bald ist Weihnachten

Auf dem Weihnachtsmarkt kann man alles kaufen.

Der Engel ist toll. Ich möchte ihn kaufen.

der Engel, der Stern, das Glöckchen, der Nussknacker, die Lichterkette, das Lametta, der Weihnachtsmarkt, die Bude

1. Reim.

Wir gehen auf den Weihnachtsmarkt
und kaufen dort viel ein.

Denn bald ist Weihnachten,
bald ist Weihnachten –
ein Fest für Groß und Klein.

2. Auf dem Weihnachtsmarkt.

a) Was gibt es auf dem Weihnachtsmarkt?

Sieh das Bild an, hör zu, sprich nach und zeige.





b) Wer möchte was kaufen?

Alex möchte eine Lichterkette kaufen.

Max möchte ...

c) Was kostet ein Stern (eine Lichterkette, ein Glöckchen, ...)?

Ein Stern kostet 10 Euro.

Eine Lichterkette kostet ...

Ein Glöckchen ...

d) Lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.

3. Lies und merke dir.

Die Lichterkette ist toll. Ich möchte *sie* kaufen.

Der Engel ist super. Ich möchte *ihn* kaufen.

Das Lametta ist so schön. Ich möchte es kaufen.

Die Nussknacker sind prima. Ich möchte *sie* kaufen.



4. Wir spielen.

a) Kettenspiel.

Ich möchte einen Engel kaufen. Und was möchtest du kaufen? – Ich möchte ...

b) Lawinenspiel.

- der Engel
- der Engel und der Nussknacker
- der Engel, der Nussknacker und ...

5. Hör zu und merke dir.

der Stern – die Sterne	das Glöckchen – die Glöckchen
der Engel – die Engel	die Lichterkette – die Lichterketten
	der Nussknacker – die Nussknacker

6. Was kann man auf dem Weihnachtsmarkt kaufen?



a) Sieh das Bild aus Übung 2a noch einmal an und erzähle. Die Tabelle hilft dir.

Auf dem Weihnachtsmarkt kann man Sterne kaufen.





Auf dem Weihnachtsmarkt	kann man	Sterne Engel Lametta Glöckchen Nussknacker Lichterketten	kaufen.
----------------------------	----------	---	---------

b) Bilde die Sätze und schreibe sie ins Heft.

7. Weihnachten kommt.



a) Lies den Text.

Bald ist Weihnachten. Alex und Max gehen auf den Weihnachtsmarkt. Sie möchten den Tannenbaumschmuck kaufen. Hans, Kitty, Micki und Kocko gehen mit. Der Weihnachtsmarkt ist groß. Hier gibt es viele Buden. Hier gibt es auch viele Menschen.

b) Beantworte die Fragen.

1. Wohin gehen Alex und Max?
2. Wer geht mit?
3. Was möchten Alex, Max und ihre Freunde kaufen?
4. Wie ist der Weihnachtsmarkt?
5. Was gibt es auf dem Weihnachtsmarkt?
6. Gibt es hier viele Menschen?

8. Reim.

Auf dem Weihnachtsmarkt
da gibt es alles –
Sterne und Engel,
Glaskugeln und Glöckchen
Nussknacker und Lametta
Und auch Lichterketten!
Auf dem Weihnachtsmarkt
kann man alles kaufen!





Stunde 4. Wir schmücken den Weihnachtsbaum

der Tannenbaum
schmücken, aufhängen



1. Lied.

O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!
Du grünst* nicht nur
zur Sommerzeit,
Nein auch im Winter,
wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!



2. Komm, wir schmücken den Weihnachtsbaum!

a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.



* Du grünst — ти зеленієш.





**b) Wer möchte was an den Weihnachtsbaum aufhängen?
Lies und ergänze die Sätze.**

Max möchte den Nussknacker aufhängen.

Alex möchte ...

Kocko möchte ...

Hans und Kitty möchten ...

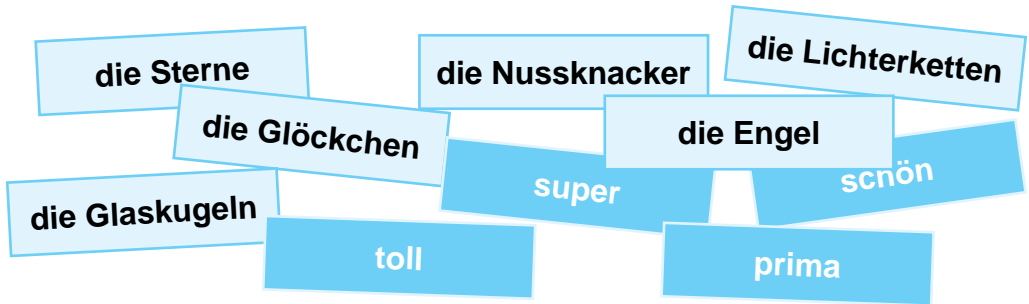
Micki möchte ...



3. Wer ist der beste Reimmeister?

Bilde die Sätze nach dem Muster und schreibe sie ins Heft.

Wow, *die Engel* sind so *schön*, schau!



4. Wir spielen.

a) Kettenspiel.

Was möchtest du an den Weihnachtsbaum aufhängen? –
Ich möchte einen Nussknacker aufhängen. Und du? – Ich
möchte ...

b) Lawinenspiel.

- Ich möchte einen Engel aufhängen.
- Ich möchte einen Engel und einen Nussknacker aufhängen.
- Ich möchte einen Engel, einen Nussknacker und ... aufhängen.

c) Ratespiel.

- Möchtest du einen Stern aufhängen?
- Nein.
- Möchtest du ein Glöckchen aufhängen?
- Ja. Du bist dran.



5. Reim.

Gelb, gelb, gelb sind die Sterne.
Rot, rot, rot sind die Glaskugeln.
Blau, blau, blau sind die Glöckchen.
Weiß, weiß, weiß sind die Engel.
grün, grün, grün sind die Nussknacker.
bunt, bunt, bunt sind die Lichterketten.
Schön, schön, schön ist unser Weihnachtsbaum.



Stunde 5. Im Karneval, im Karneval ...

Ich gehe als Räuber auf den Maskenball.

der Polizist, der Räuber, der Zauberer, die Prinzessin, die Fee,
die Maske (die Masken), das Kostüm (die Kostüme), die Aula,
die Tradition (die Traditionen), der Maskenball

1. Reim.

Hurra! Hurra!
Der Karneval ist da!
Wir tanzen, singen
und lachen.
Wir rufen laut:
Helau! Alaaf! Ahoi!
Hurra! Hurra!
Der Karneval ist da!



2. Karneval in Deutschland.

a) Lies den Text.

Der Karneval! Diese Tradition ist sehr alt. Der Karneval in Deutschland ist im Februar. Viele Menschen kommen zum Karneval. Sie tragen Masken und Karnevalskostüme. In Köln, Düsseldorf und Mainz ist der Karneval am schönsten.

b) Beantworte die Fragen.

1. Wann ist der Karneval in Deutschland?
2. Kommen viele Menschen zum Karneval?





3. Was tragen die Menschen?
4. Wo ist der Karneval am schönsten?

2. Der Maskenball.

a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.



b) Hör zu, lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.

c) Beantworte die Fragen.

Wann ist der Maskenball?

Wo ist der Maskenball?

Sind die Kinder froh?

3. Kostüme und Masken.

a) Sieh die Bilder an, hör zu, sprich nach und zeige.



der Räuber



der Polizist



der Zauberer



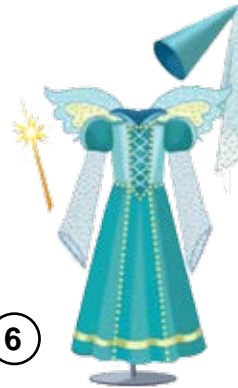
4

die Prinzessin



5

die Hexe



6

die Fee



A



B



C



D



E



F

b) Hör zu, lies mit und merke dir.

c) Schau die Kostüme und die Masken noch einmal an. Welche Maske passt zu welchem Kostüm?

1	2	3	4	5	6



4. Wir gehen auf den Maskenball.

a) Lest den Dialog.

- Hallo, Hanna!
- Hallo, Alex!
- Gehst du morgen auf den Maskenball?
- Ja.
- Hast du ein Kostüm und eine Maske?
- Ja. Ich gehe als Prinzessin auf den Maskenball. Und du?
- Und ich als Hexe.
- Toll! Bis morgen!
- Tschau!

b) Spielt ähnliche Dialoge.





5. Unsere Freunde gehen auf den Maskenball.

a) Sieh das Bild an.



b) Erkennst du unsere Freunde? Beschreibe das Bild.
Die Tabelle hilft dir.

Hanna geht als Prinzessin auf den Maskenball.

Hanna		Polizist	
Markus		Prinzessin	
Max		Hexe	
Alex	geht als	Räuber	auf den Maskenball.
Micki		Taxifahrer	
Kitti		Fee	
Hans		Zauberer	
Kocko		Köchin	

6. Beantworte die Fragen.

Warst du schon mal auf dem Maskenball?

(Möchtest du mal auf den Maskenball gehen?)

Welches Kostüm aus Übung 3a gefällt dir am besten?

Als was möchtest du auf den Maskenball gehen?



Stunde 6. Schulfeste und Schultraditionen

das Schulfest (die Schulfeste), der Wandertag (die Wandertage), die Projektwoche (die Projektwochen), der Weihnachtsbasar (die Weihnachtsbasare), der Wettbewerb (die Wettbewerbe) ein Konzert machen, Theater spielen

1. Schultraditionen.

a) Sieh die Fotos aus dem Schulalbum von Alex an. Hör zu, sprich nach und zeige.



am Wandertag



der Weihnachtsbasar



die Projektwoche



das Sommerfest

b) Hör zu, lies mit und merke dir.

c) Welche Traditionen hat Alex' Schule?

d) Hat deine Schule auch Traditionen? Welche?





2. Das Sommerfest.

a) Sieh die Fotos an.



b) Lies das Interview.

Schulburger

Schule: Feste und Traditionen
(Schüler vor Mikro)

Reporter: Hat eure Schule Traditionen?

Alex: Ja. Unsere Schule hat viele Traditionen. Wir haben Wandertage und Projektwochen. Im Dezember ist in unserer Schule immer ein Weihnachtsbasar. Wir malen, basteln und backen und dann verkaufen wir all das auf dem Weihnachtsbasar. Im Februar feiern wir den Karneval. Wir haben auch viele Schulfeste.

Reporter: Das ist ja toll! Und hast du ein Lieblingsschulfest?

Alex: Ja. Mein Lieblingsschulfest ist das Sommerfest. Die Eltern, die Lehrer und die Schüler feiern zusammen. Die Schüler machen ein Konzert: Sie tanzen, singen, spielen Theater. Wir machen auch viele Spiele und Wettbewerbe. Die Eltern bringen das Essen und die Getränke.



c) Lies die Sätze. Was ist richtig?

1. Alex' Schule hat viele Traditionen.
2. In der Schule gibt es Wandertage und Projektwochen.
3. Im November ist in der Schule der Weihnachtsbasar.
4. Im Dezember feiern die Schüler den Karneval.
5. Die Schule hat auch viele Schulfeste.

d) Beantworte die Fragen.

1. Was ist Alex' Lieblingsschulfest?
2. Wer kommt zum Fest?
3. Was machen die Schüler?
4. Was machen die Eltern?

e) Spielt das Interview in der Klasse.



3. Welche Wörterteile passen zusammen? Bilde die Wörter und schreibe sie ins Heft.

Projekt-	-basar
Wander-	-fest
Weihnachts-	-tag
Schul-	-woche



4. Wir spielen.

a) Karussellspiel.

- Mein Lieblingsschulfest ist der Karneval.
- Und mein Lieblingsschulfest ist das Sommerfest.

b) Kettenspiel.

Mein Lieblingsschulfest ist das Sommerfest. Was ist dein Lieblingsschulfest? – Mein Lieblingsschulfest ist ...



5. Mein Lieblingsschulfest.

Erzähle über dein Lieblingsschulfest. Beantworte dabei folgende Fragen:

1. Was ist dein Lieblingsschulfest?
2. Wann feiert ihr dieses Fest?
3. Wer kommt zum Fest?
4. Was machen die Schüler?



4 Schule

Stunde 1. Das ist meine Schule

die Klassenlehrerin, der Schulzoo, die Schulband, der Pausenhof, die Pause (die Pausen), der Schulfreund (die Schulfreunde)



1. Rap.

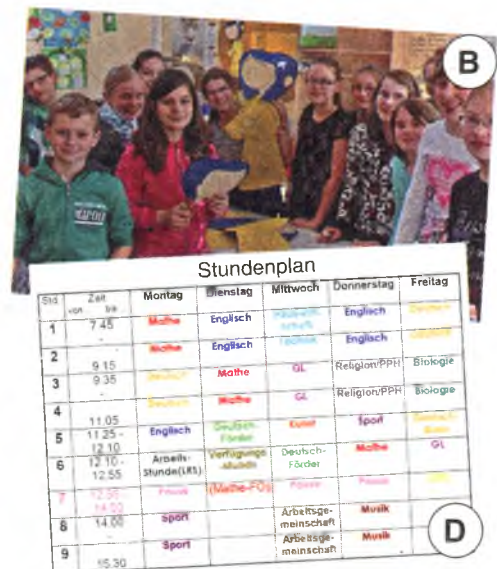
Schulzoo
Schulband
Schulfreunde
Das ist meine Schule

Partys
Pausen
Pausenhof
Das ist meine Schule



2. Alex' Schule.

a) Sieh Alex' Schulfotos an.



Stundenplan						
Std	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7.45 - 8.15	Mathe	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch
2	8.15 - 8.45	Englisch	Mathe	GL	Religion/PPH	Biologie
3	8.45 - 9.15	Englisch	Mathe	GL	Religion/PPH	Biologie
4	9.15 - 9.45	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch
5	9.45 - 10.15	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch
6	10.15 - 10.45	Arbeitskunde (AK)	Verfügbare Arbeitskunde	Deutsch-Förder	Mathe	GL
7	10.45 - 11.15	Physik	(Mathe-Förder)	Physik	Physik	Physik
8	11.15 - 11.45	Sport		Arbeitsgemeinschaft	Musik	
9	11.45 - 12.15	Sport		Arbeitsgemeinschaft	Musik	



b) Lies die Aussagen und zeige die Fotos.

Alex erzählt:

(1) Das ist meine Schule. (2) Das ist Frau Wagner, unsere **Klassenlehrerin**. (3) Und das hier ist meine Klasse. (4) Das ist unsere **Schulband**. (5). Das ist unser **Schulzoo**. Hier gibt es viele Tiere. (6) Das ist unser **Pausenhof**. Hier spielen wir in der **Pause**. (7) Das sind meine **Schulfreunde**: Lea, Daniel und Tina. (8) Und das hier ist mein Stundenplan.



c) Ordne die Fotos den Aussagen zu.

1	2	3	4	5	6	7	8

d) Antworte auf die Fragen.

1. Wie heißt Alex' Klassenlehrerin?
2. Was gibt es in der Schule?
3. Wo wohnen die Tiere in der Schule?
4. Wie heißen Alex' Freunde?



e) Hast du Schulfotos? Bringe sie in die Schule mit. Zeige die Fotos und erzähle über deine Schule.



3. Was gibt es alles in der Schule.



a) Lies Alex' Brief.

Hallo Marijka,
wie geht es dir? Mir geht es gut. Ich möchte dir über meine Schule erzählen. Meine Schule ist groß. Hier lernen viele Schüler. In meiner Schule gibt es einen Schulzoo. Im Schulzoo sind viele Tiere. Wir haben Kaninchen, Hamster, Mäuse und Fische. In meiner Schule gibt es auch eine Schulband. Ich spiele Gitarre in der Schulband. Hinter der Schule ist der Pausenhof. Hier spielen wir in der Pause. Wir haben auch einen Sportplatz. Dort machen wir Sport.
Und was gibt es in deiner Schule?
Schreibe mir!
Viele Grüße
Alex

b) Lies die Aussagen. Was ist richtig / falsch?

1. Alex' Schule ist nicht groß.
2. In der Schule lernen viele Schüler.
3. In der Schule gibt es einen Schulzoo und eine Schulband.
4. Im Schulzoo sind vier Tiere.
5. Marijka spielt Gitarre in der Schulband.
6. Der Pausenhof ist vor der Schule.



4. Erzähle über deine Schule. Die Fragen helfen dir.

1. Ist deine Schule groß?
2. Lernen in deiner Schule viele Schüler?
3. Was gibt es in deiner Schule?
4. Habt ihr eine Schulband?
5. Habt ihr auch einen Schulzoo?
6. Wo sind der Pausenhof und der Sportplatz?
7. Was macht ihr auf dem Pausenhof und auf dem Sportplatz?



5. Klassengalerie: Meine Schule.

a) Sieh das Bild an. Aus welchen Wörtern besteht die Schule auf dem Bild?

b) Aus welchen Wörtern besteht die Schule für dich? Male die Schule aus Wörtern.

c) Gestaltet eine Bildergalerie in der Klasse.



Stunde 2. Das ist meine Klasse

die Klassenparty (die Klassenpartys), die Klassenfahrt (die Klassenfahrten), das Sportfest (die Sportfeste) zusammen



1. Rap.

a) Hör zu und sprich nach.

Wir *spielen* gern,
wir *spielen* gern
zusammen.

Was denn? Was denn?

Domino, Lotto, Karten,
Tennis, Fußball, Fangen.
Wir *spielen* gern **zusammen**.

Wir *lernen* gern, . . .

b) Mach weiter. Das ist gar nicht schwer!

lernen: Deutsch, Mathe, Ukrainisch, ...

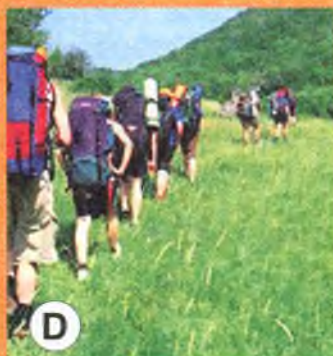
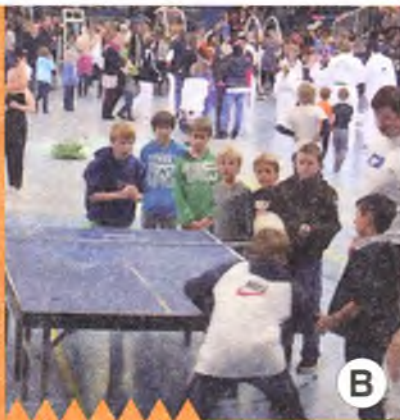
feiern: Advent, Nikolaus, Weihnachten, Neujahr, Heilige Drei Könige, Karneval, Ostern, ...





2. Meine Klasse.

a) Sieh Alex' Klassenfotos an.



b) Lies die Aussagen und zeige die Fotos.

Alex erzählt:

(1) Das ist meine Klasse. (2) Das ist unsere **Klassenfahrt** nach Hamburg. (3) Das ist unser **Sportfest**. (4) Hier ist unsere Klasse am Wandertag. 5) Und das hier ist unsere **Klassenparty**.



c) Ordne die Fotos den Aussagen zu.

1	2	3	4	5

d) Antworte auf die Fragen.

Was ist auf den Fotos?

Was machen die Schüler zusammen?



3. Hast du Klassenfotos? Bringe sie in die Schule mit. Zeige die Fotos und erzähle über deine Klasse.



4. Meine Klasse.

a) Lies Alex' Brief.

Hallo Marijka,
ich möchte dir heute über meine Klasse erzählen. Wir sind 23 Schüler in der Klasse: 11 Mädchen und 12 Jungen. Unsere Klassenlehrerin heißt Frau Wagner. Frau Wagner ist auch unsere Englischlehrerin. Sie ist total lustig. Wir machen viel zusammen. Vor Weihnachten machen wir immer eine Klassenparty. Wir schmücken unser Klassenzimmer, bringen Limonade und Kuchen mit. Wir singen, machen Musik, spielen Theater. Und was macht ihr zusammen? Schreibe mir.
Viele Grüße
Alex

b) Antworte auf die Fragen.

1. Wie viele Kinder gibt es in Alex' Klasse?
2. Wie viele Mädchen / Jungen sind in der Klasse?
3. Wie heißt Alex' Klassenlehrerin?
4. Wie ist sie?
5. Machen die Kinder viel zusammen?
6. Was machen die Kinder vor Weihnachten?

★ 5. Ein Interview.

a) Gruppenarbeit. Macht ein Interview aus dem Text (Übung 4).



b) Spielt das Interview in der Klasse.

6. Meine Klasse.



a) Erzähle über deine Klasse. Die Fragen helfen dir.

1. Wie viele Schüler gibt es in deiner Klasse?
2. Wie viele Mädchen / Jungen sind in der Klasse?





3. Wie heißt deine Klassenlehrerin?
4. Was macht ihr zusammen?
5. Macht ihr Klassenpartys?
6. Schmückt ihr euer Klassenzimmer?
7. Was bringt ihr mit?
8. Was macht ihr auf den Klassenpartys? (Singt ihr? Tanzt ihr? Macht ihr Musik? Spielt ihr Theater?)



b) Gruppenarbeit. Schreibt Alex einen Antwortbrief. Erzählt über eure Klasse. Die Fragen aus Übung 6a helfen euch.

7. Klassengalerie: Meine Klasse.

a) Sieh das Bild an. Aus welchen Wörtern besteht die Klasse auf dem Bild?

b) Aus welchen Wörtern besteht die Klasse für dich? Male die Klasse aus Wörtern.

c) Gestaltet eine Bildergalerie in der Klasse.

Klasse Klasse Klasse Klasse
 Klasse Partys Freunde spielen Klasse
 Klasse Klassenlehrerin singen Klasse
 Klasse Klassenfahrt Klasse Klasse Klasse Klasse

Stunde 3. Was ist wo in der Schule?

das Schulhaus, die Schulmensa, die Schulbibliothek, die Sporthalle, die Garderobe, das Lehrerzimmer, das Direktorzimmer



1. Ketten-Rap.

In der Schulmensa essen wir.
 In der Sporthalle turnen wir.
 In der Schulbibliothek lesen wir.

Auf dem Sportplatz spielen wir.
 Auf dem Pausenhof laufen wir.
 Und ihr? Und ihr? Und ihr?





2. Das Schulhaus.

a) Sieh die Fotos an, hör zu, sprich nach und zeige.



das Schulhaus



die Schulmensa



die Sporthalle



die Schulbibliothek



das Lehrerzimmer



das Direktorzimmer

b) Hör zu und lies mit.



3. Max erzählt.

a) Lies die Aussagen.

1. Max ist 10.
2. Er geht in die 4. Klasse.
3. Max' Schule liegt in der Blumenstraße.



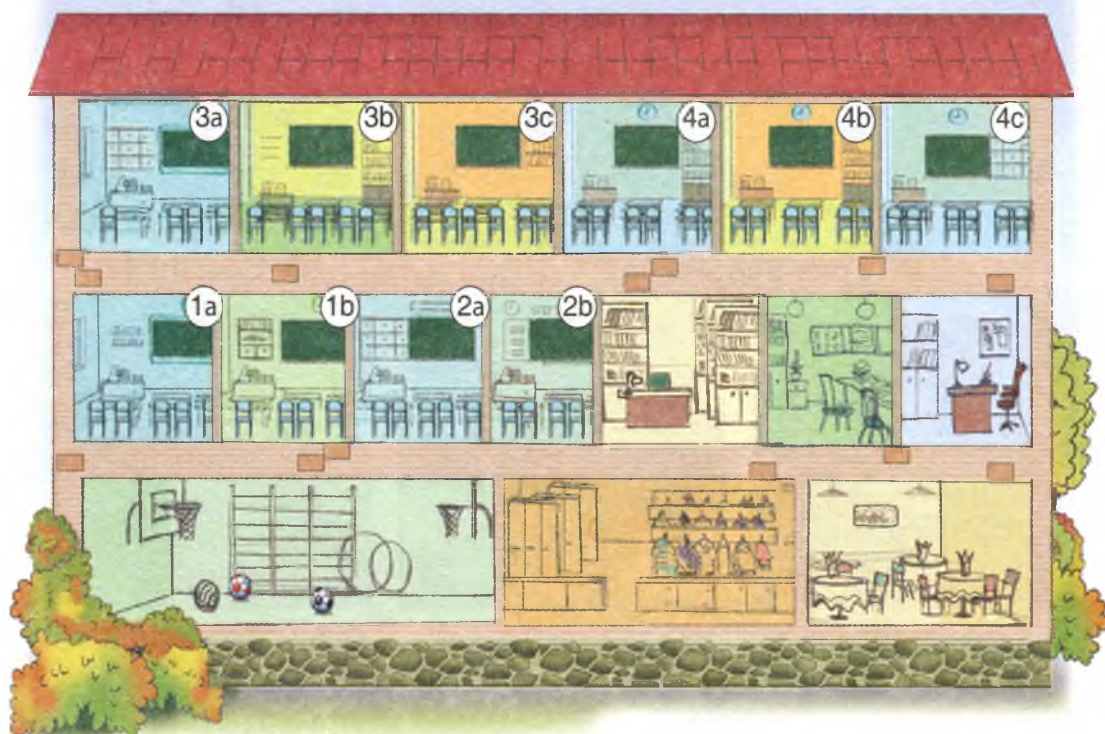
4. Das Schulhaus ist groß und schön.
5. Das Schulhaus hat 3 Stockwerke.
6. Max' Klassenzimmer ist im 2. Stock.

b) Höre das Interview zweimal.

c) Was ist richtig / falsch?

4. Max' Schule.

a) Sieh den Schulplan an.



b) Was ist wo in Max' Schule? Sieh den Schulplan an und erzähle.

Im Erdgeschoss sind die Sporthalle, die Garderobe und die Schulmensa.

Im ersten Stock sind ...

Im zweiten Stock ...



5. Was machen die Schüler wo?
Bilde die Sätze und schreibe sie ins Heft.

Im Klassenzimmer schreiben die Schüler.

Im Klassenzimmer	turnen	die Schüler.
In der Sporthalle	lesen	
In der Schulbibliothek	essen	
Im Stadion	<i>schreiben</i>	
In der Schulmensa	laufen	
Auf dem Pausenhof	spielen	
Auf dem Sportplatz	klettern	



6. Was ist wo in deiner Schule?

a) Male einen Schulplan. Präsentiere deine Schule. Die Fragen helfen dir.

1. Wie ist das Schulhaus?
2. Wie viele Stockwerke hat deine Schule?
3. Was gibt es im Erdgeschoss?
4. Was gibt es im ersten Stock?
5. Was gibt es im zweiten Stock?
6. Was macht ihr auf dem Pausenhof?
7. Was macht ihr auf dem Sportplatz?

b) Macht in der Klasse eine Bildergalerie.

Stunde 4. Meine Lieblingsstunde ist Sport

Meine Lieblingsstunde ist Musik.
Unser Mathematiklehrer heißt Herr Schneider.

1. Reim.

Wer? Wie? Was?
 Wir lernen dies und das.
 Wir lernen auch: Warum?
 Denn wer nicht lernt, bleibt dumm.

(nach Manfred Wahl)





2. Unsere Lehrer.

a) Sieh die Bilder an, hör zu und sprich nach.



Guten Tag!
Ich heiße Frau Meier.
Ich bin eure Deutschlehrerin.



Guten Morgen!
Ich heiße Herr Schulze.
Ich bin euer Sportlehrer.

b) Hör zu und lies mit.



3. Bilde die Wörter und schreibe sie ins Heft.

(das) Englisch
(die) Mathematik
(das) Deutsch
(die) Musik
(der) Sport
(die) Kunst
(das) Werken
(das) Ukrainisch

+ der Lehrer /
die Lehrerin

der Deutschlehrer /
die Deutschlehrerin



4. Meine Lieblingsstunde ist Mathe.

a) Lies das Interview mit Max.

Hallo! Ich heiße Max Berger. Ich gehe in die 4. Klasse. Ich lerne gern. Meine **Lieblingsstunde** ist Mathe. Wir zählen und rechnen in Mathe. Ich zähle und rechne gern. Unser **Mathematiklehrer** heißt Herr Braun. Herr Braun ist lustig.





b) Antworte auf die Fragen.

1. In welche Klasse geht Max?
2. Lernt Max gern?
3. Was ist Max' Lieblingsstunde?
4. Was macht Max in Mathe?
5. Wie heißt der Mathematiklehrer?
6. Wie ist er?



5. Wir spielen.

a) Kettenspiel: Was ist deine Lieblingsstunde?

Meine Lieblingsstunde ist Werken. Und deine? – Meine Lieblingsstunde ist ...

b) Ratespiel.

- Ist deine Lieblingsstunde Mathe?
- Nein.
- Ist deine Lieblingsstunde Sport?
- Ja. Meine Lieblingsstunde ist Sport. Du bist dran.



6. Alex erzählt.

a) Lies die Aussagen.

1. Alex ist 12.
2. Sie geht in die 5. Klasse.
3. Alex' Lieblingsstunde ist Musik.
4. In Musik singt Alex und spielt Klavier.
5. Alex' Musiklehrerin heißt Frau Schmidt.
6. Frau Schmidt ist nett.

b) Höre das Interview zweimal.

c) Was ist richtig / falsch?



7. Meine Lieblingsstunde.

Antworte auf die Fragen. Schreibe ins Heft.

1. Was ist deine Lieblingsstunde?
2. Was machst du in ...?
3. Wie heißt dein ..lehrer / deine ..lehrerin?
4. Wie ist er / sie?





Stunde 5. Gestern hatte ich Werken

Gestern hatte ich Werken. Morgen habe ich Sport.
gestern, heute, morgen



1. Rap.

Gestern, gestern – da **hatte ich** Mathe.
Heute, heute – da **habe ich** Kunst.
Morgen, morgen – da **habe ich** ...
Hm ... Was habe ich morgen?
Aha. Sport!
Morgen, morgen – da habe ich Sport!



2. Gestern, heute und morgen.



a) Sieh das Bild an, hör zu und sprich nach.

Stundenplan			
Std	Montag	Dienstag	Mittwoch
1	Deutsch	Mathe	Englisch
2	Englisch	Deutsch	Mathe
3	Mathe	Englisch	Deutsch
4	Musik	Kunst	Sport
5	Werken		

Nein, Werken
hatte ich gestern.

Nein, Sport habe
ich morgen.

Hast du heute Werken?

Hast du morgen Sport?



b) Hör zu, lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.



c) Spielt die Szene. Sprecht für Max und Micki.

Gestern
hatte ich ...

Heute
habe ich ...

Morgen
habe ich ...



3. Der Stundenplan einmal anders.

a) Sieh Max' Stundenplan an.

Std	Mein Stundenplan		
	Montag / 13.01	Dienstag / 14.01	Mittwoch / 15.01
	gestern	heute	morgen
1	Deutsch	Mathe	Englisch
2	Englisch	Deutsch	Sport
3	Mathe	Englisch	Mathe
4	Musik	Kunst	Deutsch
5	Werken		Musik

b) Antworte auf die Fragen.

Der Wievielte war gestern?

Gestern war der 13. Januar, Montag.

Wie viele Stunden hatte Max gestern?

Gestern hatte Max 5 Stunden.

Was hatte Max gestern?

Gestern hatte Max Deutsch, Englisch ...

Der Wievielte ist heute?

Heute ist der 14. Januar, Dienstag.

Wie viele Stunden hat Max heute?

Heute hat Max ... Stunden.

Was hat Max heute?

Heute hat Max Mathe, Deutsch ...

Der Wievielte ist morgen?

Morgen ist der 15. Januar, Mittwoch.

Wie viele Stunden hat Max morgen?

Morgen hat Max ... Stunden.

Was hat Max morgen?

Morgen hat Max Englisch, Sport ...





4. Lawinenspiel.

- Gestern hatte ich Mathe.
- Gestern hatte ich Mathe und Deutsch.
- Gestern hatte ich Mathe, Deutsch und ...
 - Heute habe ich Musik.
 - Heute habe ich Musik und Sport.
 - Heute habe ich Musik, Sport und ...
 - Morgen habe ich Englisch.
 - Morgen habe ich Englisch und Kunst.
 - Morgen habe ich Englisch, Kunst und ...



5. Dein Stundenplan.

Sieh deinen Stundenplan an und antworte auf die Fragen.

Wie viele Stunden hattest du gestern?

Gestern hatte ich ... Stunden.

Was hattest du gestern?

Gestern hatte ich Ukrainisch, Mathe, ...

Wie viele Stunden hast du heute?

Heute habe ich ... Stunden.

Was hast du heute?

Heute habe ich ...

Wie viele Stunden hast du morgen?

Morgen habe ich ... Stunden.

Was hast du morgen?

Morgen habe ich ...



6. Rap.

Gestern, gestern war die erste Stunde Mathe.

Heute, heute ist die erste Stunde Deutsch.

Morgen, morgen ist die erste Stunde ...

Hm ... Was ist die erste Stunde morgen?

Aha ... Sport!

Morgen, morgen ist die erste Stunde Sport.



Stunde 6. In der Pause

hüpfen, mit dem Seil springen, die Idee (die Ideen)

1. Reim.

a) Hör zu und sprich nach.

In die Schule geh' ich gern,
alle Tage wieder.
Ich mag *Mathe, Werken, Sport.*
Pausen – noch lieber!

b) Mach weiter. Das ist gar nicht schwer!

2. Auf dem Pausenhof.



a) Sieh die Fotos an, hör zu, sprich nach und zeige.



hüpfen



mit dem Seil springen



laufen



Ball spielen



schaukeln



klettern

b) Hör zu und lies mit.



**c) Was machen die Kinder in Deutschland auf dem Pausenhof?
Sieh die Bilder an und erzähle.**





3. Kettenspiel.

Was möchtest / wirst du in der Pause machen? – Ich möchte / werde schaukeln. Und du? – Ich möchte / werde ...

4. Die Pause! Hurra!

a) Lest die Dialoge.

- Ich gehe auf den Pausenhof.
- Kommst du mit?
- Gerne!
- Und was machen wir?
- Ich möchte *hüpfen*. Und du?
- Und ich möchte *mit dem Seil springen*.



- Komm, wir *spielen Ball!*
- Ich möchte lieber *klettern!*
- Ach so ...

b) Spielt weitere Dialoge.

5. Projekt: Pausenhof.

a) Sieh die Schulfotos an.



**b) Lies Alex' Brief.**

Hallo Marijka,
wie geht es dir? Mir geht es gut. Unsere Schule macht jetzt ein Projekt. Das Projekt heißt „Pausenhof“. Wir möchten unseren Pausenhof schöner machen. Unsere Klasse macht mit. Wir sammeln Ideen. Wir machen auch Fotos und malen Bilder. Unsere Jungen möchten eine Kletterwand und die Mädchen Hüpfspiele auf dem Pausenhof haben.
Macht ihr auch Projekte in der Schule? Welche Projekte macht ihr?
Schreibe mir.
Viele Grüße
Alex

c) Antworte auf die Fragen.

1. Wie heißt das Projekt?
2. Was möchten die Schüler machen?
3. Macht Alex' Klasse mit?
4. Was machen die Kinder?
5. Was möchten die Jungen auf dem Pausenhof haben?
6. Was möchten die Mädchen auf dem Pausenhof haben?

**6. Unser Pausenhof.**

Erzähle über den Pausenhof in deiner Schule. Die Fragen helfen dir.

1. Wie ist der Pausenhof in deiner Schule?
2. Was gibt es auf dem Pausenhof?
3. Was macht ihr auf dem Pausenhof?
4. Möchtet ihr euren Pausenhof auch schöner machen?
5. Was möchtet ihr auf eurem Pausenhof haben?
6. Habt ihr schon Ideen? (Eine Kletterwand? Hüpfspiele? Eine Schaukel?)





Stunde 7. Ich bin krank

Ich bin krank. – Was hast du denn? – Ich habe Grippe.

Was ist mit ihm / ihr? – Er / Sie ist krank.

Was ist mit ihnen? – Sie sind krank.

Wer fehlt heute? – Heute fehlt / fehlen ...

Gute Besserung!

Grippe haben, krank sein
fehlen

1. Reim.

Ich kann nicht zur Schule gehen,
heute **bin ich krank**.

Kopf tut weh ... Hals tut weh ...

Augen tun weh ...

O je ... O je ...

Ich kann nicht zur Schule gehen,
heute bin ich krank.

(nach Manfred Wahl)



2. ich bin krank.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und sprich nach.





b) Hör zu, lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.



c) Spielt die Szene.

d) Antworte auf die Frage.

Ist Micki krank?

3. Ich habe Grippe.



a) Seht das Bild an und lest den Dialog.

- Hallo Max! Hier ist Markus.
- Hallo Markus!
- Du, Max, wir gehen heute Fußball spielen. Kommst du mit?
- Nein, ich kann nicht.
- Warum?
- Ich bin krank.
- Was hast du denn?
- **Ich habe Grippe.**
- Schade. **Gute Besserung!**
- Danke.



b) Spielt den Dialog.

4. Wer fehlt heute?



a) Sieh die Bilder an, hör zu und sprich nach.





b) Hör zu, lies die Sätze in den Sprechblasen und merke dir.



c) Spielt die Szenen.

5. Wer ist krank?



a) Lest die Dialoge.

A

- Wer fehlt heute?
- Hanna fehlt.
- **Was ist mit ihr?**
- Sie ist krank.

B

- Wer fehlt heute?
- Markus und Daniel fehlen.
- **Was ist mit ihnen? Sind sie krank?**
- Ja. Sie sind krank.



b) Spielt die Dialoge.

Stunde 8. Viel Spaß!

Projektarbeit

Meine Traumschule

Gruppenarbeit.

1. Sammelt Ideen.
2. Malt Bilder.
3. Schreibt kurze Texte.
4. Präsentiert euer Projekt in der Klasse.

5 Natur und Umwelt

Stunde 1. Wann beginnt der Winter?

Wann beginnt der Winter? Wann ist der Winter zu Ende?
die Ferien, beginnen, zu Ende sein
draußen

1. Reim.

Wann **beginnt** der Winter?

Sagt mal, Kinder!

Wann **ist** er **zu Ende**?

Im Februar

oder im Dezember?



2. Wann beginnt jede Jahreszeit? Wann ist sie zu Ende?

a) Sieh die Bilder an.



b) Antworte auf die Fragen.

Wann beginnt der Winter? – *Der Winter beginnt am 1. Dezember (am ersten Dezember).*



Wann beginnt der Frühling?
Wann beginnt der Sommer?
Wann beginnt der Herbst?

Wann ist der Herbst zu Ende? – *Der Herbst ist am 30. November (am dreißigsten November) zu Ende.*

Wann ist der Sommer zu Ende?
Wann ist der Frühling zu Ende?
Wann ist der Winter zu Ende?

3. Was kann beginnen? Was kann zu Ende sein?

a) Lies und merke dir.

*Die Schule **beginnt**. – Die Schule **ist** zu Ende.*

***Die Ferien beginnen**. – Die Ferien **sind** zu Ende.*

b) Sage nach dem Muster.

die Stunde • die Party • das Jahr • der Monat • die Woche •
der Tag • das Spiel • ...

4. Das Wetter und die Jahreszeiten.



a) Wie heißen diese Jahreszeiten? Lies und antworte.

A Es schneit. **Draußen** ist es kalt. Wie heißt diese Jahreszeit?

B **Draußen** regnet es. Der Himmel ist grau. Diese Jahreszeit heißt ...

C Die Sonne scheint hell. **Draußen** ist es heiß. Wie heißt diese Jahreszeit?

D **Draußen** ist alles nass. Es taut. Diese Jahreszeit heißt ...

b) Was heißt „draußen“? Du kannst darauf kommen oder im Wörterbuch suchen.



5. Was kann man zu dieser Jahreszeit draußen machen? Erzähle nach dem Muster.

Im Winter kann man (draußen) Eishockey spielen, ...

Im Frühling kann man (draußen) eine Party machen, ...

Im Winter	kann man	(im Fluss) schwimmen, baden und tauchen
Im Frühling		<i>eine Party / eine Schneeballschlacht machen</i>
Im Sommer		einen Schneemann bauen, Rad / Boot fahren
Im Herbst		Fußball / <i>Eishockey</i> / Tennis / Ball / Fangen / Verstecken spielen rodeln, klettern, rutschen, wandern, reisen, spazieren gehen



6. Was machen die Kinder draußen am liebsten?

a) Hör zu und ergänze die Tabelle im Heft.

Wer?	die Jahreszeit	Was macht er / sie?
Nadja
...	...	Er reist am liebsten.
...	der Sommer	...
Daniel



b) Erzähle nach der Tabelle.

Nadja rodeln am liebsten. Ihre liebste Jahreszeit ist der ...



7. Wie ist das Wetter im Winter? Was kannst du im Winter machen? Erzähle.






Stunde 2. Die Wolke, der Regen und der Wind

Der Wind weht.
die Wolke, der Regen, der Wind, der Frost
froh
dann, wieder



1. Im Sommer.

a) Sieh das Bild an und lies die Geschichte mit.

Der Sommertag beginnt. Die Sonne  geht auf den Himmel, und es wird warm. Alle sind **froh**: die Blumen, die Bäume und die Tiere. Aber bald kommt **die Wolke**  und bringt **den Regen** . Die Sonne scheint nicht. Es wird nass und kalt.

Aber **dann** kommt **der Wind** . Der Wind **weht**  und **weht** , und **die Wolke**  fliegt hinter den Wald. Die Sonne  scheint **wieder**, und es wird **wieder** warm und gemütlich.



b) Sprecht für Kocko und Micki.



c) Antworte auf die Fragen.

1. Wer bringt den Regen?
2. Was macht der Wind?
3. Wohin fliegt die Wolke?
4. Wo ist die Wolke jetzt?



2. Gedicht: Meine Erde.

Mein Himmel ist hoch.
Die Wolken am Himmel
sind weiß.
Warm ist mein Wind.
Die Sonne ist immer
heiß.

Mein Regen ist nass.
Mein Schnee ist kalt.
Meine Erde ist schön,
die schönste im All.



3. Das Wetter: Wie heißt das anders?

Lies, sieh die Bilder an und merke dir.

Was macht die Sonne / der Wind? Was machen die Wolken?		Wie ist es draußen?
Die Sonne scheint.		Es ist sonnig.
Der Wind weht.		Es ist windig.
Die Wolken schwimmen am Himmel.		Es ist wolkelig.
Es gibt Frost. (Es friert. Es sind 20 Grad Minus.)	t -20 °C	Es ist frostig.

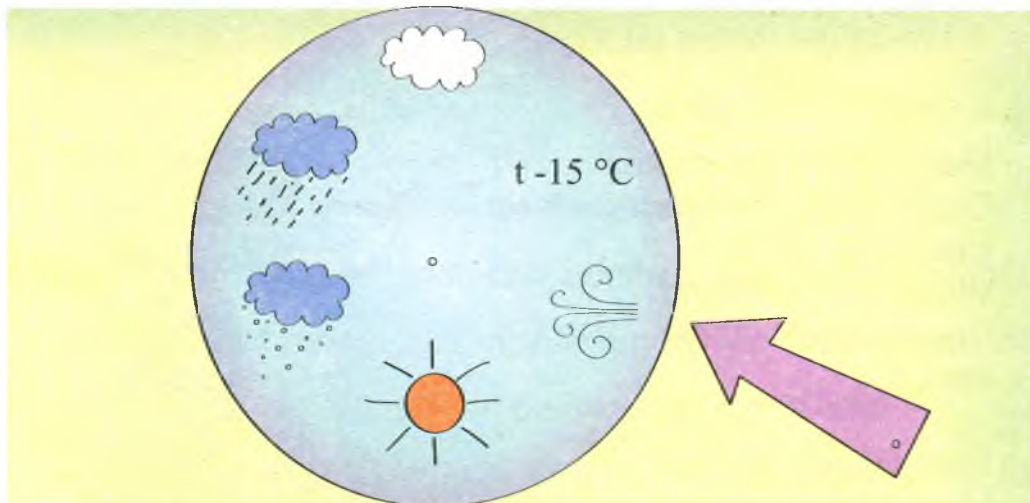




4. Wir spielen.

Wie ist das Wetter heute? Drehe das Wetterrad und erzähle.

Das Wetter ist (heute) schlecht. Es ist windig.



5. Was passt nicht in die Reihe?

- A Die Sonne scheint nicht. Es ist wolkig. Es ist sonnig.
- B Es schneit. Es regnet. Es ist frostig.
- C Es friert. Es ist sonnig. Draußen sind 10 Grad Plus.
- D Es ist heiß. Draußen liegt Schnee. Der Wind weht nicht.

6. Im Winter, im Frühling, im Sommer oder im Herbst?

Lies und ergänze die Sätze nach dem Muster.

Im Winter ist es frostig.

... ist es sonnig.
 ... ist es windig.
 ... ist es wolkig.
 ... ist es frostig.

... ist es warm.
 ... ist es kalt.
 ... ist es nass.
 ... ist es heiß.



Stunde 3. Es ist windig. Ziehe die Mütze an!

Es ist kalt. Ziehe die Jacke an! / Es ist hier heiß. Ziehe die Jacke aus!





der Regenschirm, der Regenmantel, die Gummistiefel
anziehen, ausziehen, mitnehmen



1. Mickis Wetterkalender.

a) Sieh den Kalender an und lies mit.

Wetterkalender

der 1. März  t - 12 °C	der 2. März  t - 8 °C
der 3. März  t - 4 °C	der 4. März  t + 2 °C



Heute ist der 4. März. In Berlin sind es 2 Grad Plus. Es regnet.



b) Wie war das Wetter am 1. März (am 2. März, ...)? Erzähle nach dem Muster.

Am 1. März war es sonnig und frostig. Es waren 12 Grad Minus.



c) Wie ist das Wetter heute in deiner Stadt (in deinem Dorf)? Beschreibe das Wetter.

In meiner Stadt ist es heute kalt (nicht kalt, warm). Es ist / sind ... Grad Minus (Plus). Es ist sonnig (wolkig, windig). Es regnet heute. / Es schneit heute.



2. Lies und merke dir.

Heute **ist** es sonnig. —> Gestern **war** es sonnig.

Heute **ist** es windig. —> Am Montag **war** es windig.

Im Winter **ist** es kalt. —> Im Winter **war** es immer kalt in meiner Stadt.

3. Ohne Mütze ist es kalt.

a) Sieh das Bild an und lies mit.

Ohne Mütze ist es kalt...



b) Nenne andere Kleidungsstücke, die wir im Winter brauchen. Erzähle nach dem Muster.

Ohne Stiefel ist es kalt. Ohne...

4. Ziehe die Mütze an!

a) Sieh die Bilder an und lies mit.

Heute ist es kalt.
Ziehe die Mütze an!



Es ist heiß im Zimmer.
Ziehe die Mütze aus!



b) Sage, wie Katze Kitty. Benutze die Wörter im Wortkasten.

Heute ist es kalt. **Ziehe den Pullover an!**

Es ist heiß im Zimmer. **Ziehe den Pullover aus!**

die Jacke • die Handschuhe • der Schal • der Pullover •
die Stiefel



5. Was ziehen wir an / aus? Was nehmen wir mit?

a) Sieh die Bilder an und lies mit.



der Regenschirm



der Regenmantel



die Gummistiefel

b) Bilde die Sätze nach der Tabelle.

Ziehe	die Mütze	mit!	Es ist windig.
	den Regenschirm		Es ist heiß.
Nimm	den Regenmantel	an!	Es ist nass.
	die Gummistiefel		Es regnet.
	die Handschuhe	aus!	Es ist frostig.



6. Wir spielen.

a) Lawinenspiel.

- Es friert. Ich ziehe eine Mütze an.
- Es friert. Ich ziehe eine Mütze und eine Jacke an.
- Es friert. Ich ziehe eine Mütze, eine Jacke und ... an.

b) Ratespiel.

A

- Es regnet. Was ziehe ich an?
- Ziehst du eine Jacke an?
- Nein.
- Ziehst du einen Regenmantel an?
- Ja, richtig. Und was noch?
- Du ziehst Gummistiefel an.
- Ja, genau.





B

- Es regnet. Was nehme ich mit?
- Nimmst du einen Regenmantel mit?
- Nein.
- Nimmst du einen Regenschirm mit?
- Ja, genau.

Stunde 4. Rund um den Winter Projektarbeit

1. Schreibe das Elfchen nach dem Muster.

Die 1. Zeile – die Farbe

Die 2. Zeile – die Jahreszeit

Die 3. Zeile – wann beginnt die Jahreszeit (wann ist sie zu Ende)

Die 4. Zeile – was mache ich (was machen wir)

Die 5. Zeile – wie ist es

weiß der Winter beginnt im Dezember wir machen eine Schneeballschlacht lustig	weiß der Winter ist zu Ende ich kann nicht rodeln schlecht
---	--

2. Male das Bild zu deinem Elfchen.



3. Präsentiere dein Elfchen und das Bild in der Klasse.

4. Macht eine Ausstellung in der Klasse.



Stunde 5. Vögel im Winter

Wo überwintern die Zugvögel?
der Vogel, der Zugvogel, der Kuckuck, der Pelikan
der Spatz, die Meise, der Storch, die Schwalbe
überwintern, füttern

1. Im Winter.

a) Sieh das Bild an, hör zu und lies mit.



Das sind Vögel. Sie heißen Spatzen und Meisen. Sie überwintern zu Hause. Wie geht es ihnen im Winter? Wer füttert sie?



b) Gedicht: Die Spatzen.

Weiß steht der Wald,
sagen die Spatzen,
und es ist kalt,
sagen die Spatzen.
Doch Eis und Schnee,
sagen die Spatzen,
tun uns nicht weh,
sagen die Spatzen.

Im Federkleid,
sagen die Spatzen,
sind wir gefeit,
sagen die Spatzen.
*Doch eins tut Not,
sagen die Spatzen:
**Ein bisschen Brot,
sagen die Spatzen.

James Krüss

* *Doch eins tut Not*, ... – Єдине, що необхідно, ...

** *Ein bisschen Brot*, ... – Трішки хліба, ...



c) Antworte auf die Fragen (nach 1a und 1b).

1. Welche Jahreszeit ist es?
2. Wie ist das Wetter?
3. Wie heißen die Vögel auf dem Bild?
4. Frieren die Vögel? Warum nicht?
5. Was brauchen die Vögel im Winter?
6. Wer füttert die Vögel?
7. Fütterst du auch die Vögel?

2. Der Winter in Afrika.

a) Sieh das Bild an, hör zu und lies mit.



b) Lies den Text.

Pelikane, Kuckucke, Störche, Schwalben sind Zugvögel. Im Herbst fliegen sie nach Afrika und überwintern dort. In Afrika ist es im Winter warm. Im Frühling kommen die Vögel wieder nach Hause.

c) Kannst du auch andere Zugvögel auf Ukrainisch nennen?

3. Hör zu und merke dir.

der Vogel – die Vögel
der Zugvogel – die Zugvögel

der Spatz – die Spatzen
der Storch – die Störche



der Pelikan – die Pelikane

der Kuckuck – die Kuckucke

die Meise – die Meisen

die Schwalbe – die Schwalben



4. Wir spielen mit Bildkarten.

a) Karussellspiel.

- Was hast du auf dem Bild?
- Ich habe einen Storch. Und du?
- Ich habe einen Pelikan.



b) Ratespiel.

- Bist du eine Schwalbe?
- Nein.
- Bist du ein Storch?
- Nein.
- Bist du ein Zugvogel?
- Nein.
- Bist du eine Meise?
- Ja, genau.



c) Memory mit Bild- und Wortkarten.



Nein! die Meise



Ja! die Schwalbe



5. Wo überwintern die Vögel? Ergänze.

Störche überwintern in Afrika.

Meisen überwintern zu Hause.

Pelikane ...

Spatzen ...

Kuckucke ...

Schwalben ...





Stunde 6. Tiere, Tiere...

Mein Haus ist aus Stein. – Und mein Haus ist aus Holz.
das Haustier, das Wildtier
der Stall, die Höhle, das Nest
(der) Stein, (das) Holz



1. Gedicht: Was Tiere können.

a) Lies das Gedicht und sieh die Bilder an.

Viele Tiere können springen,



andre möchten lieber singen,



viele wollen ganz gern fliegen,



andre bleiben besser liegen.



Es gibt Tiere, die gut **tauchen**.



Es gibt Tiere, die laut fauchen.



tauchen

Es gibt Tiere, die schlecht sehen.



Es gibt Tiere, die richtig gehen.



Nach Detlef Kersten



b) Lies und spiele das Gedicht.

c) Was heißt „richtig“, „fauchen“, „andere“? Suche diese Wörter im Wörterbuch.



d) Nenne die Tiere, die gut schwimmen (die gut singen, ...), auch auf Ukrainisch.

Hasen, Katzen, Tiger, Löwen können gut springen.

Viele Vögel ...



2. Wildtiere und Haustiere.

a) Erzähle über die Tiere nach dem Muster. Benutze die Wörter im Wortkasten.

Der Elefant ist ein Wildtier.

Das Kaninchen ist ein Haustier.

der Elefant • die Kuh • der Bär • die Ente • der Fasan •
 die Giraffe • das Kaninchen • der Löwe • das Pferd •
 der Tiger • das Zebra • das Schwein • die Ziege • der Affe •
 der Hund • der Wolf • die Katze

b) Welches Wort ist dir unbekannt? Suche es im Wörterbuch.

Was kannst du über dieses Tier erzählen?



3. Wo überwintern die Tiere?

a) Sieh die Bilder an und lies die Unterschriften.



Ich bin eine Kuh. Ich wohne
 im Stall auf dem Bauernhof.
 Es ist hier auch im Winter
 warm.





Ich bin ein Bär und wohne im Wald. Im Winter schlafe ich in der Höhle.

b) Antworten auf die Fragen.

Wo überwintern Haustiere?

Wo überwintern Wildtiere?



4. Wo wohnen diese Tiere?

a) Sieh die Fotos an und lies die Texte. Ordne die Texte den Fotos zu.

A



B



C



D



1 Ich wohne hier in der Höhle. Mein Haus ist **aus Stein**. Es ist groß und gemütlich. Vor meinem Haus laufe ich, springe und klettere.

2 Ich mache mein **Nest** aus Gras. Wildtiere können es nicht sehen. Mein Haus ist sehr gemütlich.

3 Mein Haus ist **aus Holz**. Das ist eine Höhle im Baum. Hier ist es immer warm.

4 Mein Haus ist eine Höhle in der Erde. Sie ist klein und gemütlich. Hier gibt es viel Gras und viele Federn. Es ist hier schön warm.



b) Erzähle über die Tiere nach dem Muster.

Das ist eine Maus. Sie wohnt in einem Wald in einer Höhle.
Ihr Haus ist klein ...



5. Wie heißt das Tier?

a) Lies und rate.

– Das ist ein Wildtier. Es ist groß und braun. Seine Höhle ist im Wald.

– Das ist ein Haustier. Es ist groß. Es wohnt im Stall. Es gibt Milch.



b) Schreibe dein Rätsel.

Stunde 7. Wir reisen und wandern gern

Am Teich / am See / am Meer kann man in der Sonne liegen.
der Teich, der See, das Meer, der Berg (die Berge)
in der Sonne liegen

1. Sommerbilder.

a) Sieh die Bilder an und lies mit.



der Teich

A



der See

B

in der Sonne liegen



das Meer

C



die Berge

D



b) Lies die Dialoge. Ordne die Bilder den Dialogen zu.

- 1 – Wart ihr im Sommer am Bodensee?
 – Ja. Wir sind oft da. Wir schwimmen und tauchen gern. Wir liegen auch gern in der Sonne.
 – Kann man dort auch Boot fahren?
 – Natürlich.
- 2 – Wo warst du im Sommer?
 – Am Meer.
 – War es dort schön?
 – Ja. Es war schön, aber heiß.
- 3 – Und wo warst du im Sommer?
 – Ich war in den Bergen, in den Alpen.
 – Und wie war das Wetter?
 – Es war warm und sonnig.
- 4 – Wart ihr im Sommer auf dem Land?
 – Ja, genau.
 – Gibt es dort einen Fluss oder einen Teich?
 – Im Dorf gibt es einen Teich. Dort kann man baden und schwimmen.



c) Wo waren unsere Freunde in den Ferien? Erzähle.

*Alex und Max waren im Sommer am Bodensee.
 Daniel war ...*

2. Lies und merke dir.

Was?	Wohin?	Wo?
der Teich der See das Meer	Wir fahren an den Teich / an den See / ans Meer.	Wir sind am Teich / am See / am Meer.
	Wir gehen zum Teich / zum See / zum Meer.	Wir sind im Teich / im See / im Meer.
die Berge	Wir gehen in die Berge.	Wir sind in den Bergen.



3. Wir spielen mit Bildkarten.

a) Ratespiel.

- Was habe ich auf dem Bild?
- Ist das ein See / ein Teich / ein Meer / ein Fluss / ein Berg?
- Nein. / Ja, genau.

b) Lawinenspiel.

- Ich schwimme und tauche im See.
- Ich schwimme und tauche im See und im ...

c) Kettenspiel.

Ich liege am Teich in der Sonne. Und du? – Ich liege am Meer in der Sonne. Und du? –



4. Wohin fährt Katja im Sommer?

a) Hör zu und ergänze die Tabelle im Heft.

b) Erzähle nach der Tabelle.

Im Sommer fährt Katja ...

★ 5. Was ist kleiner? Was ist am kleinsten?

Erzähle nach dem Muster. Benutze die Wörter im Wortkasten.

der Teich – der See – das Meer

<i>Der See ist kleiner als das Meer.</i>	<i>Der See ist größer als ...</i>
<i>Der Teich ist kleiner als der See.</i>	<i>Das Meer ist ...</i>
<i>Der Teich ist am kleinsten.</i>	<i>Das Meer ist ...</i>

klein • groß • warm • kalt • schön • ...



6. Mein Sommer.

Erzähle über deine Sommerferien. Antworte auf die Fragen.

1. Wo warst du im Sommer?
2. Wie war es dort?
3. Was gibt es dort?
4. Was kann man dort machen?
5. Wohin möchtest du noch fahren?
6. Was möchtest du noch sehen?



Stunde 8. Viel Spaß! Würfelspiel



Wie ist das Wetter heute?



Wie heißt der Vogel?



Ziehe ... aus!



Nimm ... mit!



Wohin gehst du?



Wann beginnt der Winter?



Wie ist das Wetter?



Wie heißt der Vogel?



Ziehe ... an!



Wie ist das Wetter heute?



Wie heißt der Vogel?



Wie ist das Wetter?



Ziehe ... an!



Ziehe ... aus!



Nimm ... mit!



Ziehe ... an!





Wohin gehst du?



Wie ist das Wetter heute?



Ziehe ... an!



Wie ist das Wetter heute?



Wo bist du?



Wie ist das Wetter?



Ziehe ... an!



Wo bist du?



Wann ist der Sommer zu Ende?



Wie heißt der Vogel?



Wie ist das Wetter heute?



Wie heißt der Vogel?



Wohin gehst du?



Ziehe ... aus!



Wie heißt der Vogel?



Wo bist du?



Ziel

6 Freizeit

Stunde 1. Was machst du in der Freizeit?

In der Freizeit spiele ich Karten.
Dame / Schach / Karten spielen, kegeln

1. In der Freizeit.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



Schach spielen



Karten spielen



Dame spielen



kegeln



b) Was machen unsere Freunde in der Freizeit? Sieh die Bilder an und erzähle.

Alex und Max spielen in der Freizeit Schach.

Markus und Hanna ...

Hans und Kitty ...

Micki und Kocko ...



2. Was kann man in der Freizeit noch machen? Erzähle nach der Tabelle.

A In der Freizeit kann man lesen.

In der Freizeit	kann man	lesen. malen. tanzen. singen. basteln. fernsehen.
-----------------	----------	--

B In der Freizeit kann man Musik machen.

In der Freizeit	kann man	Klavier Gitarre Computer Musik Fußball ins Kino	spielen. machen. hören. gehen.
-----------------	----------	--	---



3. Was kann man im Winter / im Sommer in der Freizeit machen?

a) Lies die Wörter im Wortkasten und bilde die Sätze nach dem Muster.

Im Winter kann man Eishockey spielen, ...

Im Sommer kann man im Fluss baden, ...

Eishockey spielen • im Park spazieren gehen • *im Fluss baden* • tauchen • schwimmen • rodeln • klettern • wandern • eine Schneeballschlacht machen • einen Schneemann bauen • Rad fahren • Boot fahren • reisen • Fußball spielen • Verstecken spielen • schaukeln • rutschen • Blindkuh spielen • Fangen spielen



b) Schreibe 4 Sätze ins Heft.



4. Wir spielen.

a) Karussellspiel.

- Was machst du in der Freizeit?
- Ich spiele Schach.





b) Kettenspiel.

In der Freizeit spiele ich Karten. Und du? – In der Freizeit spiele ich Dame. Und du? – ...

c) Ratespiel.

- Spielst du in der Freizeit Karten?
- Nein.
- Spielst du in der Freizeit Dame?
- Ja. Ich spiele in der Freizeit Dame. Du bist dran.



5. Freizeit-Ketten-Rap.

Karten spielen und Rad fahren –
das mache ich gern ...

Dame spielen und Schach spielen –
das mache ich gern ...

Kegeln, klettern und fernsehen –
das mache ich gern ...



6. Im Freizeitpark.

a) Lies den Text.

Lea und Nina sind froh. Heute gehen sie in den Freizeitpark. Im Freizeitpark gibt es viele Attraktionen und Shows. Dort kann man Autoscooter und Boot fahren, schaukeln, klettern. Im Freizeitpark gibt es auch ein Kino, einen Zoo und einen Dinopark. Zuerst gehen die Mädchen in den Zoo. Im Zoo gibt es viele Tiere und Vögel. Dann gehen sie in den Dinopark. Im Dinopark gibt es viele Dinos. Die Mädchen machen Fotos mit den Dinos.

b) Antworte auf die Fragen.

1. Wohin gehen die Mädchen?
2. Was gibt es im Freizeitpark?
3. Was kann man im Freizeitpark machen?
4. Wohin gehen die Mädchen zuerst? Was machen sie dort?
5. Was machen die Mädchen dann?



Stunde 2. Was machen wir heute?

Gehen wir heute ins Schwimmbad! – Gerne. / Leider kann ich nicht.

ins Museum / ins Konzert / ins Schwimmbad gehen
die Eintrittskarte (die Eintrittskarten), die Kasse, mitkommen

1. Wohin gehen unsere Freunde?



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



ins Museum gehen



ins Konzert gehen



in den Zirkus gehen



ins Schwimmbad gehen



die Kasse



die Eintrittskarte



b) Wer geht wohin? Erzähle nach den Bildern.

Max geht ins Museum.

Alex und Lea gehen ...

Markus ...

Hans, Kitty, Micki und Kocko ...





2. Hör zu, lies mit und merke dir.

Wir gehen (Wohin?)	in den Zoo	ins Konzert	in die Stadt
	in den Park	ins Museum	in die Sporthalle
	in den Zirkus	ins Schwimmbad	in die Schule



3. Am Wandertag.

a) Lies den Text.

Heute haben die Kinder keine Schule. Heute ist der Wandertag. Die Kinder gehen ins Museum. Das Museum ist groß. Es hat 2 Stockwerke. Im Erdgeschoss ist die Kasse. Hier kaufen die Kinder die Eintrittskarten. Im ersten Stock ist eine Bildergalerie. Im zweiten Stock ist das MACH mit-Museum. Hier können die Kinder spielen, basteln, experimentieren und lernen.

b) Antworte auf die Fragen.

1. Warum haben die Kinder keine Schule?
2. Wohin gehen sie heute?
3. Wie viele Stockwerke hat das Museum?
4. Wo ist die Kasse?
5. Was ist im ersten Stock?
6. Was ist im zweiten Stock?
7. Was kann man im MACH mit-Museum machen?

4. Wohin gehen wir heute?



a) Lest die Dialoge.

A

- Hallo! Wohin geht ihr denn?
- Wir gehen ins Museum. Kommst du mit?
- Leider kann ich nicht.
- Schade. Dann bis morgen!
- Tschüss!





B

- Gehst du heute mit ins Schwimmbad?
- Nein. Heute kann ich nicht.



C

- Hallo Max! Hier ist Markus.
- Hallo Markus!
- Morgen gehen wir in den Zoo. Kommst du mit?
- Gerne.
- Dann bis morgen!
- Tschüss!

D

- Warst du gestern im Zirkus?
- Ja.
- Und wie war es?
- Es war toll! Die Löwen und die Bären waren klasse!



b) Spielt die Dialoge.

5. Mickis Terminkalender.



a) Hör zu und lies mit.

Gestern war ich im Kino.
 Heute gehe ich ins Museum.
 Morgen gehe ich ins Schwimmbad.
 Am Donnerstag gehe ich in den Zoo.
 Am Freitag ... da gehe ich in den Zirkus.
 Am Samstag gehe ich ins Konzert.
 Am Sonntag sehe ich fern.
 Und wann mache ich meine Hausaufgaben?





b) Antworte auf die Fragen.

1. Wo war Micki gestern?
2. Wohin geht sie heute?
3. Wohin geht Micki morgen?
4. Wohin geht sie am Donnerstag?
5. Wohin geht Micki am Freitag?
6. Wohin geht sie am Samstag?
7. Was macht Micki am Sonntag?

c) Was steht in deinem Terminkalender?

Was machst du heute?

Was machst du morgen?

Was machst du am Mittwoch ...?

Stunde 3. Mein Lieblingshobby ist Lesen

das Märchen (die Märchen), das Tierbuch (die Tierbücher),
der / das Comic (die Comics), die Geschichte (die Geschichten)



1. Kettenrap.

Ich lese gern Märchen.
Du liest gern Comics.
Er liest gern Piratengeschichten.
Sie liest gern Tierbücher.

Wir lesen gern.
Ihr lest gern.
Sie lesen gern.
Lest ihr auch gern?





2. Lieblingsbücher.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



das Märchen (die Märchen)



der / das Comic (die Comics)



das Tierbuch (die Tierbücher)



die Geschichte (die Geschichten)



b) Was lesen unsere Freunde gern? Erzähle nach den Bildern.

Unsere Freunde lesen gern Märchen, ...

c) Und was liest du gern?

3. Welche Geschichten gibt es? Sieh die Bilder an und berichte.



Piraten

Gespenster

Grusel

+ Geschichten

Piratengeschichten





4. Wir lesen gern.

a) Lies die Interviews mit deutschen Kindern.



Ich habe viele Hobbys. Ich male gern. Ich mache auch gern Sport. Mein Lieblingshobby ist Lesen. Am liebsten lese ich Tierbücher. Meine Oma schenkt mir immer ein Tierbuch zum Geburtstag. Ich habe viele Bücher zu Hause. Mein Lieblingsbuch ist „Rennschwein Rudi Rüssel“.

Max Berger



Meine Hobbys sind Sammeln und Lesen. Ich sammle Autos. Ich lese auch gern Comics und Piratengeschichten. Mein Lieblingsbuch ist „Hier kommen die Piraten“.

Markus Stein



In der Freizeit bastle und lese ich gern. Ich lese gern Comics. Ich lese auch gern Gespenstergeschichten. Am liebsten lese ich Gruselgeschichten. Mein Lieblingsbuch ist „Hexe im Haus“.

Alex Berger



Ich singe und tanze gern. Ich lese auch gern. Am liebsten lese ich Märchen. Mein Lieblingsbuch ist „Märchen-Comics“.

Hanna Müller



b) Ergänze die Tabelle im Heft.

Name	Hobbys	Was liest er/ sie gern?	Lieblings- bücher
Max	Malen, Sport machen, Lesen	Tierbücher	„Rennschwein Rudi Rüssel“

c) Erzähle nach der Tabelle.



d) Macht eine Umfrage in der Klasse. Ergänzt die Tabelle im Heft. Erzählt nach der Tabelle.



5. Lies und merke dir.

die Geschichte – die Geschichten
das Tierbuch – die Tierbücher
das Märchenbuch – die Märchenbücher



6. Wir spielen.

a) Karussellspiel: Was liest du gern?

- Ich lese gern Gespenstergeschichten.
- Und ich lese gern Tierbücher.

b) Kettenspiel.

Ich lese gern Comics. Und du? – Ich lese gern Märchen.
Und du? – ...

c) Lawinenspiel.

- Ich lese gern Comics.
- Ich lese gern Comics und Tierbücher.
- Ich lese gern Comics, Tierbücher und ...

d) Ratespiel.

- Liest du gern Märchen?
- Nein. Ich lese keine Märchen.
- Liest du gern Piratengeschichten?
- Ja. Ich lese gern Piratengeschichten. Du bist dran.



7. Was liest Micki am liebsten?

a) Höre das Interview.

b) Welches Bild ist die Antwort?





8. Antworte auf die Fragen und schreibe ins Heft.

1. Liest du gern?
2. Was liest du?
3. Hast du ein Lieblingsbuch?
4. Wie heißt dein Lieblingsbuch?

Stunde 4. Ich sehe gern fern

der Film (die Filme), der Spielfilm, der Trickfilm, die Sendung (die Sendungen), die Show (die Shows)



1. Kettenrap.

Ich sehe gern fern.
Du siehst gern fern.
Er sieht gern fern.
Sie sieht gern fern.

Wir sehen gern fern.
Ihr seht gern fern.
Sie sehen gern fern.



2. Welche Sendungen und Filme für Kinder zeigt das Fernsehen?



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies die Unterschriften.





1. die Musiksendung
2. die Show
3. der Trickfilm

4. die Tiersendung
5. die Sportsendung
6. der Spielfilm



b) Ordne die Unterschriften den Bildern zu.

A	B	C	D	E	F



3. Welche Filme und Sendungen gibt es?
Bilde die Wörter und schreibe sie ins Heft.

A

das Tier
die Piraten
das Märchen
die Gespenster
der Trick

+ der Film

der Märchenfilm





B

das Tier

der Sport

die Musik

+ die Sendung

die Sportsendung

4. Meine Lieblingssendung.



a) Lies die Interviews mit deutschen Kindern.



Ich sehe Tier- und Musiksendungen gern. Meine Lieblingssendung ist „Do-Re-Mikro“. „Do-Re-Mikro“ antwortet auf viele Fragen: Was war Mozarts Lieblingssessen? Warum brauchen Dirigenten einen Stock? Wie funktionieren Musikinstrumente? Diese Musiksendung ist sehr interessant.

Max Berger



Ich sehe gern fern. Ich sehe gern Piratenfilme. Ich sehe auch gern Sportsendungen. Meine Lieblingssendung ist „Mach mit, mach's nach, mach's besser!“.

Markus Stein



Ich sehe gern Shows. Meine Lieblingsshow ist DSDS-Kids (Deutschland sucht die Superstar-Kids).

Alex Berger



Ich sehe gern Märchenfilme. Märchenfilme sind toll. In den Märchenfilmen gibt es Feen und Zauberer. In den Märchenfilmen können Tiere sprechen. Das Ende in den Märchenfilmen ist immer gut. Mein Lieblingsfilm ist „Der Froschkönig“.

Hanna Müller



b) Ergänze die Tabelle im Heft.

Name	Was sieht er / sie gern?	Lieblingssendung
Max	Tier- und Musiksendungen	„Do-Re-Mikro“
...	...	



c) Erzähle nach der Tabelle.

Max sieht Tier- und Musiksendungen gern. Seine Lieblingssendung ist „Do-Re-Mikro“.



d) Macht eine Umfrage in der Klasse. Ergänzt die Tabelle. Erzählt nach der Tabelle.



5. Wir spielen.

a) Kettenspiel.

Ich sehe gern Sportsendungen. Und du? – Ich sehe gern Piratenfilme. Und du? – ...

b) Lawinenspiel.

- Ich sehe gern Trickfilme.
- Ich sehe gern Trickfilme und Märchenfilme.
- Ich sehe gern Trickfilme, Märchenfilme und ...
- Ich sehe gern Tiersendungen.
- Ich sehe gern Tiersendungen und Musiksendungen.
- Ich sehe gern Tiersendungen, Musiksendungen und ...



6. Micki sieht fern.

a) Lies die Fragen.

Welche Sendungen sieht Micki gern?
Wie heißt ihre Lieblingssendung?

b) Höre das Interview.

c) Antworte auf die Fragen.



7. Siehst du gern fern?

Erzähle. Die Fragen helfen dir.

1. Siehst du oft fern?
2. Wann siehst du fern?
3. Mit wem siehst du fern?
4. Welche Sendungen (Filme) siehst du gern?
5. Hast du eine Lieblingssendung (einen Lieblingsfilm)?
6. Wie heißt deine Lieblingssendung (dein Lieblingsfilm)?





Stunde 5. Bald kommen die Sommerferien

das Zelt (die Zelte)
ins Sportlager fahren, eine Radtour machen, Freunde treffen



1. Sommer-Rap.

Fußball spielen, Rad fahren
Der Sommer ist so schön

Wandern, reisen, Freunde treffen
Der Sommer ist so schön

Schwimmen, baden, Boot fahren
Der Sommer ist so schön

...



2. Im Sommer.



a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



ins Sportlager fahren



Freunde treffen



nach Italien reisen



eine Radtour machen



b) Wer möchte was im Sommer machen? Erzähle nach den Bildern.

Markus wird im Sommer ins Sportlager fahren.

Alex und Max werden ...

Hanna ...

Hans, Kitty, Micki und Kocko ...

3. Wohin geht's im Sommer?



a) Lest die Interviews mit unseren Freunden.

Reporter: Bald ist der Sommer da. Was machen unsere Freunde im Sommer? Fragen wir sie!

R: Markus, was wirst du im Sommer machen?

Markus: Im Sommer fahre ich ins Sportlager. Ich werde in einem Zelt wohnen und viel Sport machen.

R: Und du, Hanna? Was wirst du im Sommer machen?

Hanna: Im Sommer werde ich nach Italien reisen.

R: Wirst du mit dem Bus reisen?

Hanna: Nein, ich fahre mit dem Zug.

R: Max, Alex, was werdet ihr im Sommer machen?

Max: Im Sommer werden wir mit unseren Eltern aufs Land fahren.

R: Aufs Land? Was werdet ihr dort machen?

Alex: Oh! Wir haben dort viele Freunde. Wir werden mit unseren Freunden an den Fluss und in den Wald gehen. Wir werden auch wandern.



b) Ergänze die Tabelle im Heft.

Name	Wohin wird er / sie im Sommer fahren / reisen?	Was wird er / sie dort machen?
Markus	Er wird ins Sportlager fahren.	Er wird viel Sport machen.
Hanna



c) Erzähle nach der Tabelle.





d) Macht eine Umfrage in der Klasse. Ergänzt die Tabelle. Erzählt nach der Tabelle.



4. Machst du mit?

a) Lies die Aussagen.

1. Hans möchte im Sommer eine Radtour machen.
2. Kocko wird mitmachen.
3. Kocko möchte im Sommer nach Afrika fliegen.
4. Kocko hat einen Bruder in Afrika.

b) Höre das Interview zweimal.

c) Was ist richtig / falsch?

5. In den Sommerferien.



a) Lies die Kurztexte.

Im Sommer fahre ich in ein Indianerlager. Wir werden Indianerkleidung tragen und in Zelten schlafen. Wir werden viel Sport machen: wir werden laufen, springen, schwimmen. Wir werden auch Boot fahren, Wettbewerbe machen, Bumerangs bauen.

Roman, 11

In den Sommerferien möchte ich in den Safaripark Stukenbrock fahren. Das ist der größte Safaripark in Deutschland. Dort gibt es 600 Tiere. Dort gibt es Löwen, Tiger, Giraffen, Zebras. Es gibt dort auch viele Attraktionen und Shows. Ich möchte auf Safari gehen und viele Fotos machen.

Tina, 12



b) Wer möchte was im Sommer machen? Erzähle.



6. Reisen ist mein Hobby.

Erzähle über dein Hobby. Die Fragen helfen dir.

1. Reist du gern?
 2. Reist du viel?
 3. Wirst du auch in diesem Sommer reisen?
 4. Wohin wirst du reisen / fahren?
 5. Wie wirst du reisen?
- (Mit dem Zug? Mit dem Bus? Mit dem Flugzeug?)



Stunde 6. Meine Traumreise

Ich werde eine Weltreise machen.
die Traumreise (die Traumreisen), die Ballonreise, die Rakete,
der Ballon, die Weltreise, die Mondreise, das Reisebüro



1. Reisen-Rap.

Mit dem Auto und mit dem Bus
Wir reisen gern

Mit dem Zug und mit dem Flugzeug
Wir reisen gern

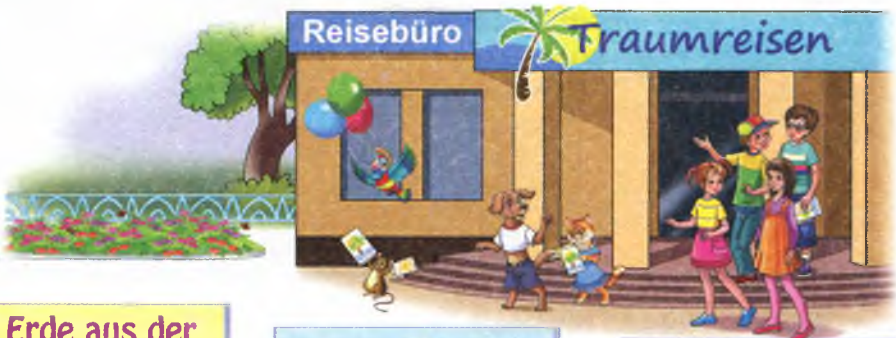
Mit dem **Ballon** und mit der **Rakete**
Wir reisen gern

Mit dem Schiff und mit dem Rad
Wir reisen gern
Wir reisen, reisen gern



2. Im Reisebüro.

a) Sieh die Bilder an, hör zu und lies mit.



Die Erde aus der
Vogelperspektive
sehen!



Ballonreise

Reisen Sie mit!



Weltreise

Auf
zur Mondreise!



Mondreise





b) Antworte auf die Fragen.

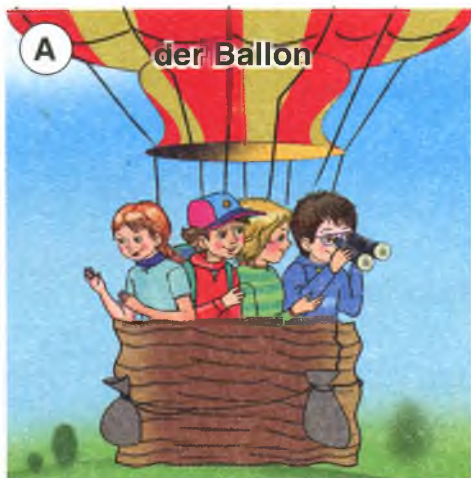
Wie heißt das Reisebüro?

Welche Reisen bietet das Reisebüro?



**3. Welche Reisen werden unsere Freunde im Sommer machen?
Sieh die Fotos an und erzähle.**

Unsere Freunde werden im Sommer eine Ballonreise machen.



4. Welche Reisen gibt es?

Bilde die Wörter und schreibe sie ins Heft.

der Traum-
der Ballon-
die Welt-
der Mond-

+ die Reise

die Ballonreise



5. Wir spielen.

a) Karussellspiel: Welche Reise möchtest du machen?

- Ich möchte eine Weltreise machen.
- Und ich möchte eine Mondreise machen.

b) Kettenspiel.

Ich möchte eine Ballonreise machen. Und du? – Ich möchte eine Weltreise machen. Und du? – Ich möchte ...

c) Ratespiel.

- Möchtest du eine Ballonreise machen?
- Nein.
- Möchtest du eine Mondreise machen?
- Ja, genau. Du bist dran.



6. Meine Traumreise.

Erzähle über deine Traumreise. Die Fragen helfen dir.

1. Wann möchtest du reisen?
2. Welche Reise möchtest du machen?
3. Mit wem möchtest du reisen?
4. Was möchtest du sehen?

Stunde 7. Viel Spaß! Projektarbeit

Meine Traumreise

1. Malt Bilder.
2. Schreibt kurze Texte.
3. Erzählt über eure Traumreisen.
4. Macht in der Klasse eine Bildergalerie.



ТЕКСТИ ДЛЯ АУДИОВАННЯ

LEKTION 1. Wir wohnen hier

Stunde 2. Ich wohne hier

Übung 5. Wer wohnt wo?

- Hallo Marion!
- Hallo Julian! Wie geht's?
- Danke, gut. Marion, wo wohnst du jetzt?
- Ich wohne auf dem Land. Und du?
- Ich wohne hier, in Berlin. Ich studiere auch hier.
- Toll!

Stunde 7. Wie komme ich zum Park?

Übung 5. Wohin geht Frau Stein?

- Entschuldigen Sie bitte!
- Bitte.
- Wie komme ich zum Hotel?
- Gehen Sie immer geradeaus, und da links sehen Sie das Hotel.
- Danke schön.
- Bitte.

LEKTION 3. Winterfeste in Deutschland

Stunde 2. Mein Lieblingsfest

Übung 4. Micki feiert gern.

Reporter: Feierst du gern, Micki?

Micki: Ja, ich feiere sehr gern.

R: Hast du ein Lieblingsfest?

Micki: Hm... Ich habe drei Lieblingsfeste.

R: Aha... Und wie heißen diese Feste?

Micki: Das sind der Nikolaustag, Weihnachten und der Karneval.

R: Und welches Fest magst du am liebsten?

Micki: Ich feiere Karneval am liebsten.

R: Siehst du, dann ist also Karneval dein Lieblingsfest.

Micki: Aha...

LEKTION 4. Schule

Stunde 3. Was ist wo in der Schule?

Übung 3. Max erzählt.

Hallo, ich heiße Max. Ich bin 10. Ich bin Schüler. Ich gehe in die 4. Klasse. Meine Schule liegt in der Sonnenstraße. Das Schulhaus ist groß und schön. Es hat zwei Stockwerke. Mein Klassenzimmer ist im ersten Stock.

Stunde 4. Meine Lieblingsstunde ist Mathe.

Übung 6. Alex erzählt.

Hallo, ich heiße Alex. Ich bin 12. Ich gehe in die 6. Klasse. Meine Lieblingsstunde ist Musik. In Musik singen wir und machen Musik. Ich singe gern. Ich spiele auch gern Gitarre. Unsere Musiklehrerin heißt Frau Schmidt. Frau Schmidt ist sehr nett.

LEKTION 5. Natur und Umwelt

Stunde 1. Wann beginnt der Winter?

Übung 6. Was machen die Kinder draußen am liebsten?

Reporterin: Guten Tag, liebe Freunde! Heute frage ich alle: Was macht ihr draußen am liebsten? Und wie heißen eure liebsten Jahreszeiten? Nadja, was kannst du sagen?

Nadja: Ich rodle am liebsten. Und meine liebste Jahreszeit ist der Winter.

R: Danke, Nadja. Und was sagst du, Thomas?

Thomas: Ich reise zu jeder Jahreszeit gern. Ich mag alle Jahreszeiten.

R: Das ist toll! Und du, Nina? Welche Jahreszeit magst du?

Nina: Ich mag den Sommer. Im Sommer fahre ich ans Meer, schwimme und tauche, liege in der Sonne.

R: Und du, Daniel? Was machst du draußen am liebsten? Welche Jahreszeit magst du?

Daniel: Ich mag den Herbst. Im Herbst fahre ich aufs Land zu meiner Oma. Dort ist es schön im Herbst. Die Bäume im Wald sind bunt. Ich gehe gern im Wald spazieren.

R: Vielen Dank, Kinder!



Stunde 7. Wir reisen und wandern gern

Übung 4. Wohin fährt Katja im Sommer?

- Hallo Katja! Wie geht's?
- Danke, gut.
- Wohin fährst du im Sommer?
- Wir fahren in die Berge, in die Alpen.
- Super! Mit wem fährst du?
- Mit meinen Eltern.
- Und wann genau?
- Im August.

LEKTION 6. Freizeit

Stunde 3. Mein Lieblingshobby ist Lesen

Übung 7. Was liest Micki am liebsten?

Mein Lieblingshobby ist Lesen. Ich lese gern Comics. Ich lese auch gern Märchen. Am liebsten lese ich Gruselgeschichten.

Stunde 4. Ich sehe gern fern

Übung 6. Micki sieht fern.

Reporter: Micki, siehst du gern fern?

Micki: Ja, ich sehe gern fern.

R: Welche Sendungen siehst du gern?

Micki: Ich sehe gern Tiersendungen und Märchenfilme.

R: Hast du eine Lieblingssendung?

Micki: Ja. Meine Lieblingssendung ist *Die Sendung mit der Maus*. Diese Sendung ist klasse!

Stunde 5. Bald kommen die Sommerferien

Übung 4. Machst du mit?

Hund Hans: Hallo Kocko! Hier ist Hans.

Papagei Kocko: Hallo Hans.

Hund Hans: Im Sommer möchte ich eine Radtour machen. Machst du mit?

Papagei Kocko: Ach nein, ich fahre nicht gern Rad.

Hund Hans: Und was wirst du im Sommer machen?

Papagei Kocko: Ich fliege lieber nach Afrika. Ich habe dort viele Freunde.

Hund Hans: Aha... Das ist toll!



РЕКОМЕНДАЦІЇ ЩОДО ПРОВЕДЕННЯ ІГОР

Запропоновані дидактичні ігри мають на меті забезпечити ефективне імпліцитне засвоєння граматичного матеріалу й автоматизацію вживання лексичних одиниць, що вивчаються, розвиток навичок діалогічного та монологічного мовлення. Правила ігор відомі учням із попередніх років навчання.

Karussellspiel

Мета гри: активізація вживання лексичних одиниць, мовленнєвих зразків та автоматизація відповідних мовленнєвих дій.

Перед тим як розпочати гру, необхідно кілька разів хором повторити з учнями нові лексичні одиниці й мовленнєві зразки та переконатися, що учні розуміють їх значення. Необхідно продемонструвати перед класом зразок гри (запитання–відповідь) з учителем та одним учнем або парою сильніших учнів.

Для гри учні стають у подвійне коло так, щоб кожен мав партнера для спілкування, до якого він стоїть обличчям. Це виглядає як коло в колі. Учні у внутрішньому (меншому) колі стоять спиною один до одного, але обличчям до учасників гри із зовнішнього (більшого) кола. Учитель розподіляє ролі, наприклад, учні в малому (внутрішньому) колі ставлять запитання, учні у великому (зовнішньому) колі відповідають на них. За командою вчителя „Los!“ учасники гри в кожному колі починають спілкування з тим партнером, який стоїть навпроти. Коли вчитель бачить,



що міні-діалог завершено в усіх парах, він дає команду: „Stopp!“ або подає сигнал дзвіночком чи іграшкою-пищалкою. Учні в обох колах роблять крок відповідно ліворуч або праворуч так, щоб кола рухалися в протилежних напрямках і кожен учасник отримав нового партнера для діалогу.

Коли карусель пройшла повне коло й учні знову зупинилися напроти своїх перших партнерів по спілкуванню, ролі учнів зовнішнього та внутрішнього кіл міняються (запитання починають ставити учні з іншого кола).

Якщо передбачено і запитання, і відповідь кожного учасника гри, учитель повинен визначити, учасники з якого кола починають ставити запитання першими.

A

- Woher kommst du?
- Ich komme aus der Ukraine.

B

- Gibt es ein Blumenbeet in deinem Hof?
- Ja, es gibt hier ein Blumenbeet. /
- Nein, es gibt hier kein Blumenbeet.

Kettenspiel

Мета гри: автоматизація навички вживання лексичних одиниць і мовленнєвих зразків у заданих ситуаціях.

Учитель розпочинає гру, ставлячи запитання. Перший учень дає відповідь і ставить своє запитання іншому учасникові гри, використовуючи поданий учителем зразок. Гра продовжується ланцюжком.

A

Möchtest du auf dem Land wohnen? – Ja, ich möchte auf dem Land wohnen. Und du? – Nein, ich möchte in der Stadt wohnen. Und du? – ...

B

Was möchtest du kaufen? – Ich möchte eine Pizza kaufen.
Und du? – Ich möchte einen Ball kaufen. Und du? – Ich möchte ...

Lawinenspiel

Мета гри: узагальнення вивченого матеріалу, розвиток навички монологічного мовлення, розвиток уваги й пам'яті.

Кожен учень має додати своє слово чи фразу до вже сказаного товаришами й повторити весь набір лексики.

Наприклад:

In unserer Stadt gibt es viele Kinos.

In unserer Stadt gibt es viele Kinos und Theater.

In unserer Stadt gibt es viele Kinos, Theater und ...

Ratespiel

Мета гри: активізація вживання в мовленні лексичних одиниць і граматичних структур.

Один із гравців задумує предмет, дію тощо, а інші гравці намагаються відгадати.

– Kaufst du Brot?

– Nein, ich kaufe kein Brot.

– Kaufst du Milch?

– Nein, ich kaufe keine Milch.

– Kaufst du Müsli?

– Ja, genau. Ich kaufe Müsli.

Гра може ускладнюватися з огляду на ступінь навчності учнів. Замість запитання ведучий або вчитель може давати опис особи чи предмета.



Наприклад:

– Das ist ein Wildtier. Es ist groß. Es ist braun. Es wohnt in einem Wald in einer Höhle. Wie heißt das Tier?

Учні можуть ставити уточнювальні запитання.

- Wie heißt du?
- Rate mal!
- Was kannst du machen?
- Ich kann schwimmen.
- Bist du ein Fisch?
- Nein!
- Bist du ein Vogel?
- Nein!
- Du bist ein Krokodil!
- Richtig! Du bist dran.

Spiele mit Bild- und Wortkarten

Karussellspiel mit Bildkarten

Гра «Карусель» може проводитися також із картками. Учні показують один одному картки й запитують про зображене. Кожен має сказати, що зображено в нього на картці (або на картці в партнера).

Наприклад:

- Was hast du da (auf dem Bild)?
- Ich habe einen Storch. Und du?
- Ich habe einen Pelikan.

Ratespiel mit Bildkarten

Мета гри: активізація вживання в мовленні лексичних одиниць і граматичних структур.

Учитель або один із гравців витягує картку і, не показуючи її класу, спонукає учнів відгадати зображене на ній.

Запитання та відповіді варіюються залежно від вивчених учнями мовленнєвих зразків: *Wer / Was ist das? Was macht er / sie?* Діти намагаються відгадати, розпитуючи про осіб, предмети, якості предметів, дії осіб тощо.

– *Was ist auf dem Bild?*

– *Ist das ein See / ein Teich / ein Meer / ein Fluss / ein Berg / ein Wald?*

– *Nein. / Ja, genau.*

Memory mit Bild- und Wortkarten

Мета гри: активізація лексичного матеріалу, співставлення малюнка та графічного образу лексичної одиниці, тренування зорової пам'яті учнів.

У «меморі» краще грати невеликими групами або парами. Учні розкладають на столі всі картки зображенням донизу. За допомогою лічилки визначають першого учасника гри, який відкриє першу пару карток.

Перший учень бере одну картку, показує її всім, називає зображене, а потім бере іншу, знову показуючи її всім, і читає написане слово. Якщо малюнок і слово співпали, він забирає цю пару собі і може робити наступний хід, поки не помилиться. Тоді хід перейде до іншого учасника гри.

Якщо малюнок і слово не співпали, учень повинен покласти обидві картки на місце, де вони лежали. Сенс гри в тому, щоб інші учні також запам'ятали розташування карток, тоді в процесі гри їм легше буде відшукати пару до своєї картки. Таким чином тренується зорова пам'ять учнів й активізується потрібна лексика до теми.

Примітка. У класі краще запровадити такі правила гри, щоб хід переходив до іншого учасника гри в будь-якому разі. Тоді всі учні будуть рівномірно задіяні в грі та не втрачатимуть зацікавленості й уваги.



Німецько-український словник

Deutsch-ukrainisches Wörterbuch

A a

Ä ä

B b

C c

D d

E e

F f

G g

H h

I i

J j

K k

L l

M m

N n

O o

Ö ö

P p

Q q

R r

S s

ß

T t

U u

Ü ü

V v

W w

X x

Y y

Z z

A a

aber

acht

achtzehn

achtzig

Adresse, die (die Adressen)

Advent, der

Adventskalender, der
(die Adventskalender)

Adventskranz, der
(die Adventskränze)

All, das

alle

allein

alles

alt

an

andere

anders

Antwort, die (die Antworten)

antworten

anziehen;

Ziehe die Jacke an!

Apfel, der (die Äpfel)

але

вісім

вісімнадцять

вісімдесят

адреса (адреси)

адвент; передріздвяний час
різдвяний календар (різдвяні
календарі)

різдвяний вінок
(різдвяні вінки)

Всесвіт; космос

усі

сам

усе

старий

до, на (стіні); біля (стіни)

інша; інші

по-іншому

відповідь (відповіді)

відповідати

одягати;

Одягни куртку!

яблуко (яблука)



Apotheke, die (die Apotheken)	аптека (аптеки)
Aprikose, die (die Aprikosen)	абрикос (абрикоси)
April, der	квітень
arbeiten	працювати
Arbeiter, der (die Arbeiter)	робітник (робітники)
Arbeiterin, die	робітниця (робітниці)
(die Arbeiterinnen)	
Arm, der (die Arme)	рука (руки)
Arzt, der (die Ärzte)	лікар (лікарі)
Ärztin, die (die Ärztinnen)	лікарка (лікарки)
auch	також
auf	на (столі), на (спортивний майданчик)
aufhängen	вішати
Auge, das (die Augen)	око (очі)
August, der	серпень
Aula, die	актова зала
Aussage, die	висловлювання
Ausstellung, die	виставка
Auto, das (die Autos)	автомобіль (автомобілі)
auswählen;	вибирати; відібрати
<i>Wähle aus!</i>	(із чогось); підібрати; Вибери! Відбери! Підбери!
ausziehen;	знімати (одяг);
<i>Ziehe die Jacke aus!</i>	Зніми куртку!

B b

backen	пекти
Bäckerei, die (die Bäckereien)	пекарня (пекарні)
baden	купатися
Badezimmer, das	ванна кімната (ванні кімнати)
(die Badezimmer)	
bald	незабаром
Balkon, der (die Balkone)	балкон (балкони)
Ball, der (die Bälle)	м'яч (м'ячі)
Ballon, der	повітряна куля
Ballonreise, die	подорож на повітряній кулі





Bär, der (die Bären)
basteln
Bauch, der (die Bäuche)
Baum, der (die Bäume)
Baumschmuck, der
beginnen
Bein, das (die Beine)
bekannt
bekommen
bemalen
benutzen
Berg, der (die Berge)
berichten
Beruf, der (die Berufe)
beschreiben
besprechen
Besserung; *Gute Besserung!*
Besuch, der;
 Wir haben Besuch.
Betrieb, der (die Betriebe)
Bett, das (die Betten);
 das Bett machen
bieten
Bild, das (die Bilder)
Bingo, (das)
Birne, die (die Birnen)
Blatt, das (die Blätter)
bleiben
blond
blühen
Blume, die (die Blumen)
Blumenbeet, das
 (die Blumenbeete)
Bluse, die (die Blusen)
Bonbon, der (die Bonbons)
böse
brauchen
breit
Brief, der (die Briefe)

ведмідь (ведмеді)
майструвати
живіт (животи)
дерево (дерева)
ялинкові прикраси
починати, починатися
нога (но́ги)
відомий
отримувати
розмальовувати
використовувати
гора (го́ри)
повідомляти, розповідати
професія (професії)
описувати
обговорювати
 Видужуй(те) швидше!
відвідини, візит;
 У нас гості.
підприємство (підприємства)
ліжко (ліжка);
 застеляти ліжко
пропонувати
малюнок
бінго
груша (груші)
листок (листя)
залишати(ся)
світловолосий
цвісти
квітка (квіти)
клумба (клумби)

блуза (блузи)
цукерка-льодяник (цукерки)
злий
потребувати
широкий
лист (листи)



Brieffreund, der (die Brieffreunde)	друг по листуванню (друзі)
bringen	приносити
Brot, das	хліб
Brötchen, das (die Brötchen)	булочка (булочки)
Bude, die (die Buden)	лавка, ларьок, палатка (на ринку)
bunt	різнокольоровий
Bus, der (die Busse)	автобус (автобуси)
Butter, die	масло

C c

Café, das (die Cafés)	кафе
Cent, der	цент
Cola, das (die Colas)	ко́ла (ко́ли)
Comic, der / das (die Comics)	історія в малюнках (історії)
Computer, der (die Computer); (am) Computer spielen	комп'ютер (комп'ютери); грати в комп'ютерні ігри

D d

da	тут
Dachgeschoss, das	горище; мансардний поверх
dafür	за це
Dame, die; <i>Dame spielen</i>	шашки; грати в шашки
dann	тоді, потім
darüber	про це
das	це
dein / deine	твій, твоє / твоя, твої
denn	тому що
denn; <i>Was hast du denn?</i>	ж (підсилювальна частка); <i>Що ж у тебе таке?</i> <i>(Що з тобою? / Що болить?)</i>
Deutsch, (das)	німецька мова
Dezember, der	грудень
dick	товстий



die	означений артикль іменників жіночого роду та множини (<i>не перекладається</i>);
die	яка, які; котра, котрі (<i>відносний займенник</i>)
dich	тебе
Dienstag, der	вівторок
dieser, diese, dieses / diese	цей, ця, це / ці
Dino, der (die Dinos)	динозавр (динозаври)
dir	тобі
Direktorzimmer, das	кабінет директора (<i>у школі</i>)
Donnerstag, der	четвер
Dorf, das (die Dörfer)	село (села)
dort	там
draußen	надворі
drehen	крутити (<i>колесо</i>)
drei	три
Dreikönigstag, der	Свято Богоявлення
dreißig	тридцять
dreizehn	тринадцять
du	ти

E e

Ecke, die; <i>in der Ecke</i>	куток; у кутку
Einfamilienhaus, das (die Einfamilienhäuser)	будинок (будинки) для однієї сім'ї
Einladung, die (die Einladungen)	запрошення (запрошення)
einlassen	впускати (<i>когось у будинок тощо</i>)
eins	один
Eintrittskarte, die (die Eintrittskarten)	вхідний квиток (квитки)
Eis, das	лід; морозиво
Eishocky, das	хокей на льоду
elf	одинадцять



Elfchen, das (die Elfchen)

Eltern, die

Ende, das;

zu Ende sein

eng

Engel, der (die Engel)

Englisch, (das)

Ente, die (die Enten)

entschuldigen;

Entschuldigen Sie bitte!

er

Erde, die

Erdgeschoss, das

ergänzen

erzählen

es;

Es gibt hier ...

essen

etwas

euer / eure

Euro, der

вірш із одинадцяти слів

батьки

кінець;

закінчуватися

вузький

ангел (ангели)

англійська мова

качка (качки)

вибачати; вибачатися

Вибачте, будь ласка!

він

земля; Земля (планета)

перший поверх

доповнити (речення, текст)

розповісти; розказати

воно; його

Тут є ... (хтось / щось)

їсти

щось; трохи

ваш, ваше / ваша, ваші

євро

F f

fahren;

Rad / Boot fahren

Fahrer, der (die Fahrer)

Fahrerin, die (die Fahrerinnen)

falsch

Familie, die (die Familien)

Farbe, die (die Farben)

fauchen

faul

Februar, der

Feder, die (die Federn)

Fee, die

fegen

fehlen

їхати; кататися

на велосипеді / човні

водій (водії)

жінка-водій (жінки-водії)

неправильно

сім'я (сім'ї)

колір (кольори)

шипіти

ледачий

лютий

перо, пух (птиці)

фея

підмітати

бути відсутнім





feiern	святкувати
Fenster, das (die Fenster)	вікно (вікна)
Ferien, die	канікули
fernsehen	дивитися телевізор
Fernseher, der (die Fernseher)	телевізор (телевізори)
Fest, das (die Feste):	свято (св'ята):
<i>Lieblingsfest, das</i>	улюблене свято
<i>Schulfest, das</i>	шкільне свято
Festtisch, der	святковий стіл
Film, der (die Filme)	кінофільм
finden	знайти
Fisch, der (die Fische)	риба (риби)
fleißig	старанний
Flugzeug, das (die Flugzeuge)	літак (літаки)
Flur, der (die Flure)	коридор (коридори)
Fluss, der (die Flüsse)	річка (річки)
Foto, das (die Fotos)	фотографія (фотографії)
Frage, die (die Fragen)	запитання (одн. і мн.)
fragen;	запитувати;
<i>Fragt einander!</i>	<i>Розпитайте одне одного!</i>
Frau, die (die Frauen)	жінка (жінки); пані (пані)
frei	вільний
Freitag, der	п'ятниця
Freizeit, die	вільний час
Freund, der (die Freunde)	друг (друзі)
Freundin, die (die Freundinnen)	подруга (подруги)
frieren	мерзнути
froh	радий
Frosch, der	жаба
Frost, der	мороз
frostig;	морозний (холодний);
<i>Es ist frostig.</i>	<i>Морозно. (Холодно.)</i>
Frühling, der	весна
fünf	п'ять
fünfzehn	п'ятнадцять
fünfzig	п'ятдесят



für	за; для
Fuß, der (die Füße)	нога (ступня)
Fußball, (der)	футбол; футбольний м'яч
Fußboden, der	підлога
füttern	годувати

G g

ganz	цілком (<i>правильно, добре</i>)
gar	зовсім
Garderobe, die	гардероб, роздягальня
Gardine, die (die Gardinen)	штора (штори)
Garten, der (die Gärten)	сад (сади)
geben	давати
Geburtstag, der (die Geburtstage)	день народження (дні народження)
Gedicht, das (die Gedichte)	вірш (вірші)
gefeit	захищений
Geld, das	гроші
gemütlich	затишний
genau	точно
geradeaus	прямо
gern	охоче
Geschichte, die (die Geschichten)	історія, оповідання
Gesicht, das (die Gesichter)	обличчя (обличчя)
Gespensergeschichte, die (die Gespensergeschichten)	оповідання про привидів (одн. і мн.)
gestalten	облаштовувати
gestern	учора
Gitarre, die (die Gitarren)	гітара (гітари)
Glaskugel, die (die Glaskugeln)	скляна кулька (скляні кульки)
gleich	зараз (же), негайно
Glöckchen, das (die Glöckchen)	дзвіночок (дзвіночки)
Grippe, die; Grippe haben	грип; хворіти на грип





Großeltern, die
Großmutter, die
(die Großmütter)

дідусь і бабуся
бабуся (бабу́сі)

Großvater, der (die Großväter)
Gruselgeschichte, die
(die Gruselgeschichten)

дідусь (діду́сі)
страшна історія (страшні
історії)

Gummistiefel, der
(die Gummistiefel)

гумовий чобіт (гумові чоботи)

gut

гарний, хороший

H h

Haar, das (die Haare)
haben

волосина (волосся)
мати

Hals, der (die Häle)

шия (шиї); горло

Hamster, der (die Hamster)

хом'як (хом'яки)

Hand, die (die Hände)

рука (кисть руки)

Handschuh, der
(die Handschuhe)

рукавичка (рукавички)

hängen

висіти; вішати

hässlich

потворний, негарний

hatte / hatten;

мав, мала, мало / мали;

Gestern hatte ich Musik.

*Учора в мене був (я мав)
урок музики.*

Haus, das (die Häuser)

будинок (будинки)

Hausaufgabe, die
(die Hausaufgaben)

домашнє завдання
(домашні завдання)

Haustier, das (die Haustiere)

домашня тварина
(домашні тварини)

Heiligen Drei Könige, die
helfen

три волхви
допомагати

hell

світлий

Hemd, das (die Hemden)

сорочка (сорочки)

Herr, der (die Herren)

пан (пані)

Herbst, der

осінь

Hexe, die (die Hexen)

відьма (відьми)

heute

сьогодні

hier

тут



Himmel, der
 hinter
 Hobby, das (die Hobbys)
 hoch
 Hochhaus, das
 (die Hochhäuser)
 Hockey, (das)
 Hof, der (die Höfe)
 Höhle, die (die Höhlen)
 Holz, das; *aus Holz*
 hören
 Hose, die (die Hosen)
 Hotel, das (die Hotels)
 (ein) hundert
 hüpfen

ich
 Idee, die (die Ideen)
 ihm
 ihn
 ihnen
 ihr
 ihr, ihre
 ihr / ihre
 immer
 in

Jacke, die (die Jacken)
 Jahr, das (die Jahre)
 Jahreszeit, die
 (die Jahreszeiten)
 Januar, der
 Jeans, die
 jeder, jedes / jede
 Juli, der
 Junge, der (die Jungen)
 Juni, der

небо
 за (*чимось*)
 хобі, захоплення
 високий
 висотний будинок (будинки)
 хокей
 подвір'я (*одн. і мн.*)
 барлога; дупло; нора; печера
 дерево (матеріал); *із дерева*
 слухати
 штани
 готель (готелі)
 сто
 скакати; підстрибувати

I i

я
 ідея (ідеї)
 йому
 його
 їм (*кому?*)
 ви (*2 ос. одн.*); їй (*кому?*);
 її (*чий?*)
 їхній, їхнє / їхня, їхні
 завжди
 в, у

J j

куртка (куртки)
 рік (роки)
 пора року (пори року)
 січень
 джинси (*одн. і мн.*)
 кожен, кожне / кожна, кожні
 липень
 хлопчик (хлопчики)
 червень





K k

kalt; *Es ist kalt.*

Kaninchen, das
(die Kaninchen)

Karneval, der

Karte, die (die Karten);
Karten spielen

Käse, der

Kasse, die (die Kassen)

kaufen

kegeln

kein, keine

Das ist kein Buch / keine
Schule.

Keller, der (die Keller)

Kerze, die (die Kerzen)

Kind, das (die Kinder)

Kinderzimmer, das
(die Kinderzimmer)

Kino, das (die Kinos)

Kiosk, der

Kirsche, die (die Kirschen)

klar

Klasse, die (die Klassen)

Klassenfahrt, die
(die Klassenfahrten)

Klassenlehrerin, die

Klassenparty, die
(die Klassenpartys)

kleben

Kleid, das (die Kleider)

klug

Knie, das (die Knie)

Koch, der (die Köche)

Köchin, die (die Köchinnen)

kommen; *kommen auf ...;*

Du kannst darauf kommen.

холодний, холодно; *Холодно.*
кролик (кролики)

карнавал; Масляна

карта (карти);
грати в карти

сир

каса (каси)

купувати

грати в кеглі

заперечення перед іменником;
Це не книжка / не школа.

підвал (підвали)

свічка (свічки)

дитина (діти)

дитяча кімната (дитячі
кімнати)

кіно

кіюск

вишня (вишні)

ясно; зрозуміло

клас (класи)

поїздка (поїздки) класом

класний керівник; класовод

свято (св'ята) в класі

клеїти

сукня (сукні)

розумний

коліно (коліна)

кухар (кухарі)

жінка-кухар (жінки-кухарі)

приходити; здогадатися ...; *Ти*
можеш про це здогадатися.



kommen aus ...

Ich komme aus Berlin.

König, der

können

Konzert, das (die Konzerte);

ein Konzert machen

Kopf, der (die Köpfe)

Körperteil, der

Kostüm, das (die Kostüme)

krank;

Ich bin krank.

Krankenhaus, das

(die Kranken+häuser)

Krokus, der (die Krokusse)

Küche, die (die Küchen)

Kuchen, der (die Kuchen)

Kuckuck, der (die Kuckucke)

Kuh, die (die Kühe)

Kunst, (die)

kurz

бути родом із ...

Я (родом) із Берліна.

король

могти, уміти

концерт (концерти);

організовувати концерт

голова (голови)

частина тіла

костюм (костюми)

маскарадний

хворий;

Я хворий.

лікарня (лікарні)

крокус (крокуси)

кухня (кухні)

пиріг; тістечко (пироги;

тістечка)

зозуля (зозулі)

корова (корови)

урок образотворчого

мистецтва

короткий

L I

lachen

Lametta, das

Land, das;

auf dem Land

lang

langweilig

laufen

laut

Lehrer, der (die Lehrer)

Lehrerin, die (die Lehrerinnen)

сміятися

дощик (*ялинкова прикраса*)

сільська місцевість;

на селі

довгий

нудний; нудно

бігати

голосно, гамірно

учитель (учителі)

учителька (учителькі)





Lehrerzimmer, das

leider;

Leider kann ich nicht.

lernen

lesen

Lichterkette, die
(die Lichterketten)

liegen;

in der Sonne liegen

Limonade, die

Lineal, das (die Lineale)

links

lustig

Lutscher, der (die Lutscher)

учительська кімната
(у школі)

на жаль, шкода;

На жаль, я не можу.

учити

читати

гірлянда (гірлянди)

лежати;

засмагати

лимонад

лінійка (лінійки)

ліворуч

веселий, весело

льодяник (льодяники)

на паличці

M m

machen

Mädchen, das (die Mädchen)

Mai, der

malen

man;

Kann man hier schwimmen?

Mann, der (die Männer)

Mantel, der (die Mäntel)

Mäppchen, das (die Mäppchen)

Märchen, das (die Märchen)

Marmelade, die

März, der

Maske, die (die Masken)

Maskenball, der

Mathematik, (die)

Meer, das (die Meere)

робити

дівчинка (дівчатка)

травень

малювати

неозн. -особ. займ.

(не перекладається);

Можна тут плавати?

чоловік (чоловіки)

пальто (пальта)

пенал м'який (пенали м'які)

казка (казки)

мармелад, повидло; джем;
варення

березень

маска (маски)

бал-маскарад

математика

море (моря)



mein / meine	мій, моє / моя, мої
Meise, die (die Meisen)	синиця (синиці)
Mensch, der (die Menschen)	людина (люди)
merken	запам'ятати
mich	мене
Milch, die	молоко
minus	мінус
mir	мені
mit	з (із), разом із; чимось (їхати)
mitbringen	приносити з собою
mitlesen;	читати (разом із кимось)
<i>Lies mit!</i>	<i>Читай разом із усіма!</i>
mitmachen;	робити (разом із кимось)
<i>Mach mit!</i>	<i>Роби разом із усіма!</i>
mitnehmen;	брати (із собою);
<i>Nimm den Regenschirm mit!</i>	<i>Візьми парасольку (із собою)!</i>
Mittwoch, der	середа
möchten	хотіти, бажати
mögen; <i>Ich mag ...</i>	любити; <i>Я люблю ...</i>
Mondreise, die	подорож на Місяць
Montag, der	понеділок
morgen	завтра
Mund, der (die Mänder)	рот (роти)
Münze, die (die Münzen)	монета (монети)
Museum, das (die Museen)	музей (музеї)
Musik, die;	урок музики; музика;
<i>Musik machen</i>	<i>грати на інструменті</i>
Müsli, das	мюслі
Muster, das	зразок
Mutter, die (die Mütter)	матір (матері)
Muttersprache, die	рідна мова
Mütze, die (die Mützen)	шапка (шапки)





N n

nach:

nach Berlin

nach Hause

nach rechts

nach dem Muster

nachsprechen;

Sprich nach!

Narzisse, die (die Narzissen)

Nase, die (die Nasen)

nass

natürlich

nein

nennen

Nest, das (die Nester)

neu

Neujahr, das

neun

neunzehn

neunzig

nicht

noch

November, der

Nuss, die (die Nüsse)

Nussknacker, der
(die Nussknacker)

в (у), до, за:

у Берлін

додому

праворуч

за зразком

повторювати (за кимось);

Повторюй!

нарцис (нарциси)

ніс (носи)

мокрый

звичайно

ні

називати

гніздо (гнізда)

новий

Новий рік (свято)

дев'ять

дев'ятнадцять

дев'яносто

не

ще

листопад

горіх (горіхи)

лускунчик (лускунчики)

O o

öffnen

ohne

Ohr, das (die Ohren)

Oktober, der

Ordnung, die;

in Ordnung bringen

Osterkarte, die (die Osterkarten)

відчиняти; відкривати

без

вухо (вуха)

жовтень

лад;

наводити лад

великодня листівка
(листівки)



Ostern (das)
oval

Великдень
овальний

P p

Päckchen, das (die Päckchen)

пакетик (пакетики)

Park, der (die Parks)

парк (парки)

Party, die (die Partys);
eine Party machen

вечірка (вечірки);
робити вечірку

passen

пасувати; підходити

Pause, die (die Pausen)

перерва (перерви)

Pausenhof, der

двір для ігор (при школі)

Pelikan, der (die Pelikane)

пелікан (пелікани)

Pferd, das (die Pferde)

кінь (коні)

Piratengeschichte, die
(die Piratengeschichten)

оповідання про піратів

Pizza, die

піца

Platz, der (die Plätze)

площа (площі)

Plätzchen, das (die Plätzchen)

печиво (готують перед
Різдвом)

plus

плюс

Polizist, der (die Polizisten)

поліцейський (поліцейські)

Pullover, der (die Pullover)

светр (светри)

Pony, das (die Ponys)

поні (одн. і мн.)

Poster, das / der (die Poster)

плакат (плакати)

Prinzessin, die
(die Prinzessinnen)

принцеса (принцеси)

Projektwoche, die
(die Projektwochen)

тиждень (тижні) проектної
роботи в школі

Puppenhaus, das
(die Puppenhäuser)

ляльковий будинок
(лялькові будинки)

R r

Rad, das (die Räder)

велосипед; колесо

radeln

кататися на велосипеді

Radiergummi, der;
(die Radiergummis)

гумка (гумки) для витирання



**Radtour, die (die Radtouren);
eine Radtour machen**

**Rakete, die (die Raketen)
Ranzen, der (die Ranzen)
raten**

Rätsel, das

Ratte, die (die Ratten)

**Räuber, der (die Räuber)
rechnen**

rechts

Regal, das (die Regale)

Regen, der

**Regenmantel, der
(die Regenmäntel)**

**Regenschirm, der
(die Regenschirme)**

regnen; Es regnet.

Reihe, die (die Reihen)

**Reisebüro, das
reisen**

Rentner, der (die Rentner)

**Restaurant, das
(die Restaurants)**

richtig

Rock, der (die Röcke)

rodeln

Rücken, der

rufen

rutschen

поїздка, прогулянка
на велосипеді;
здійснити велосипедну
прогулянку

ракета (ракети)

ранець (ранці)

відгадувати

загадка

щур (щурі)

розбійник (розбійники)

рахувати

праворуч

полиця (полиці)

дощ

плащ (плащі)

парасолька (парасольки)

дощити; /де дощ.

ряд (ряди)

бюро подорожей

подорожувати

пенсіонер (пенсіонери)

ресторан (ресторани)

правильно; по-справжньому

спідниця (спідниці)

кататися на санях

спина

кричати

кóвзати (кататися з гірки)

S s

sagen

sammeln

Samstag, der

казати, сказати

збирати

субота



Schach, das;	шахи;
<i>Schach spielen</i>	<i>грати в шахи</i>
Schal, der (die Schals)	шарф (шарфи)
schaukeln	гойдатися
scheinen; <i>Die Sonne scheint.</i>	світити; <i>Світить сонце.</i>
Schiff, das (die Schiffe)	корабель (кораблі)
schlafen	спати
Schlafzimmer, das (die Schlafzimmer)	спальня (спальні)
Schlange, die (die Schlangen)	змія (змії)
schlank	стрункий
schlau	хитрий
schlecht	поганий
schließen	зачиняти
schmücken	прикрашати
Schnee, der	сніг
Schneeballschlacht, die; <i>eine Schneeballschlacht machen</i>	гра в сніжки; <i>грати в сніжки</i>
Schneeglöckchen, das (die Schneeglöckchen)	підсніжник (підсніжники)
Schneemann, der; <i>einen Schneemann bauen</i>	снігова баба; <i>ліпити снігову бабу</i>
schneien; <i>Es schneit.</i>	сніжити; <i>Іде сніг.</i>
schon	вже
schön	гарний
Schrank, der (die Schränke)	шафа (шафи)
schreiben	писати
Schuh, der (die Schuhe)	черевик; туфель (черевики; туфлі)
Schule, die (die Schulen)	школа (школи)
Schulalbum, das	шкільний альбом
Schulband, die	шкільний ансамбль
Schulbibliothek, die	шкільна бібліотека
Schüler, der (die Schüler)	учень (учні)
Schulfreund, der (die Schulfreunde)	шкільний друг (шкільні друзі)



Schulhaus, das
Schulmensa, die
Schultasche, die
 (die Schultaschen)
Schulzoo, der
Schwalbe, die (die Schwalben)
Schwein, das (die Schweine)
schwer
Schwimmbad, das
 (die Schwimmbäder)
schwimmen
Show, die (die Shows)
sechs
sechzehn
sechzig
See, der (die Seen)
sehen
Seil, das (die Seile);
 mit dem Seil springen
sein
Sendung, die (die Sendungen)
September, der
Sessel, der (die Sessel)
Sie
sie
sieben
siebzehn
siebzig
singen
Socke, die (die Socken)
Sofa, das (die Sofas)
Sommer, der
Sommerfest, das

Sonne, die
sonnig; *Es ist sonnig.*
Sonntag, der

будівля школи
шкільна їдальня
портфель (портфелі)

шкільний зоопарк
ластівка (ластівки)
свиня (свіні)
важко
басейн (басейни)

плавати
шоу, вистава
шість
шістнадцять
шістдесят
озеро (озера)
бачити, дивитися
скакалка (скакалки);
 стрибати через скакалку
його
передача (передачі)
вересень
крісло (крісла)
Ви (*ввічл. форма*)
вона, вони / її, їх
сім
сімнадцять
сімдесят
співати
шкарпетка (шкарпетки)
диван (дивани)
літо
свято в кінці навчального року
(*напередодні літніх канікул*)
сонце
сонячний; *Сонячно.*
неділя



sonst	крім того
Sparschwein, das (die Sparschweine)	скарбничка-свинка (скарбнички)
Spatz, der (die Spatzen)	горобець (горобці)
spazieren gehen	прогулюватися; йти гуляти
spielen	грати, гратися
Spielfilm, der (die Spielfilme)	художній фільм
Sport, (der); <i>Sport machen</i>	спорт; урок фізичного виховання; <i>займатися спортом</i>
Sportfest, das (die Sportfeste)	спортивне свято (свята)
Sporthalle, die (die Sporthallen)	спортзал (спортзали)
Sportlager, der (die Sportlager)	спортивний табір (табори)
Sportplatz, der (die Sportplätze)	спортивний майданчик (майданчики)
Sprechblase, die (die Sprechblasen)	хмаринка (з реплікою)
sprechen	говорити, розмовляти
springen	стрибати
Stadion, das (die Stadien)	стадіон (стадіони)
Stadt, die (die Städte)	місто (міста)
Stadtplan, der	план міста
Stall, der (die Ställe)	хлів; конюшня; сарай
Staub, der; <i>den Staub wischen</i>	пил; <i>витирати пил</i>
Staub saugen (staubsaugen)	пилососити
stehen	стояти
Stein, der; aus Stein	камінь; <i>із каменю</i>
Stern, der (die Sterne)	зірка (зірки)
Stiefel, der (die Stiefel)	чобіт (чоботи)
Stock, der (die Stockwerke)	поверх (поверхи)
Stock, der	палиця; паличка (<i>диригентська</i>)
Storch, der (die Störche)	лелека (лелеки)
Straße, die (die Straßen)	вулиця (вулиці)
Student, der (die Studenten)	студент (студенти)
Stuhl, der (die Stühle)	стілець (стільці)
Stunde, die (die Stunden); <i>die Lieblingsstunde</i>	урок (уроки); <i>улюблений урок</i>



Stundenplan, der
suchen
Supermarkt, der
(die Supermärkte)

розклад уроків
шукати
супермаркет (супермаркети)

T t

Tafel, die (die Tafeln)

дошка (дошки);
плитка (*шоколаду*)
ялинка (ялинки)

Tannenbaum, der
(die Tannenbäume)

tanzen

танцювати

tauchen

пірнати

tauen; *Es taut.*

танути; *Тане сніг.*

Teich, der (die Teiche)

ставок (ставкі)

Tennis, das

теніс

Teppich, der (die Teppiche)

килим (килими)

Theater, das (die Theater);
Theater spielen

театр (театри);
робити інсценування

Tier, das (die Tiere):

тварина (тварини):

Haustier, das

домашня тварина

Wildtier, das

дика тварина

Tierbuch, das (die Tierbücher)

книга (книги) про тварин

Tisch, der (die Tische);
den Tisch decken

стіл (столи);
накривати на стіл

Tischtennisplatte, die

стіл для гри в настільний теніс

Toilette, die

туалет

toll

чудово

Tradition, die (die Traditionen)

традиція (традиції)

träumen

мріяти

Traumreise, die

подорож мрії

Traumstadt, die

місто мрії

traurig

сумний

treffen

зустрічати

Trickfilm, der (die Trickfilme)

мультфільм

Tulpe, die (die Tulpen)

тюльпан (тюльпани)

Tür, die (die Türen)

двері (*одн. і мн.*)

turnen

робити зарядку, фізичні вправи



U u

über
überwintern
Uhr, die (die Uhren)
Ukrainisch, (das)
Umfrage, die
unbekannt
und
uns
unser / unsere
Unterschrift, die
(die Unterschriften)

про
зимувати
годинник (годинники)
українська мова
опитування
невідомий
та, і
нас; нам
наш, наше / наша, наші
підпис (підписи)

V v

Vater, der (die Väter)
vergleichen
Verkäufer, der (die Verkäufer)
Verkäuferin, die
(die Verkäuferinnen)
verteilen
viele
vielleicht
vier
vierzehn
vierzig
violett
Vogel, der (die Vögel)
Vogelperspektive: *die Erde aus
der Vogelperspektive sehen*
vor
vorn

батько (батьки)
порівнювати
продавець (продавці)
продавщиця (продавщиці)
розподіляти
багато
можливо
чотири
чотирнадцять
сорок
фіолетовий
птах (птахи)
бачити Землю з висоти
пташиного польоту
перед (будинком)
попереду

W w

Wald, der (die Wälder)
Wand, die (die Wände)
wandern
Wandertag, der
(die Wandertage)

ліс (ліси)
стіна (стіни)
подорожувати (пішки),
мандрувати
екскурсійний день (дні)
(у школі)





Wann?
war / waren
warm; *Es ist warm.*
Warum?
Was?
Weg, der
Weh, das; *weh tun*
Weihnachten, (das / die);
Frohe Weihnachten!
Weihnachtsbasar, der
(die Weihnachtsbasare)
Weihnachtsbaum, der
(die Weihnachtsbäume)
Weihnachtsmann, der
Weihnachtsmarkt, der
(die Weihnachtsmärkte)
weinen
Welche? / Welcher? Welches?
Weltreise, die;
eine Weltreise machen

wenn
Wer?
werden
Werk, das (die Werke)
Werken, (das)
Wettbewerb, der
(die Wettbewerbe)
Wie?
Wie viele?
wieder
Wind, der;
Der Wind weht.
windig; *Es ist windig.*
Winter, der
wir
Wo?
Woche, die (die Wochen)
Woher?;
Woher kommst du?
Wohin?

коли?
був, була, було / були
теплий, тёпло; *Тёпло.*
чому?
що?
дорога, шлях
біль; *боліти*
Різдво;
З Різдвом!
передріздвяний базар
(базари) (у школі)
новорічна ялинка (ялинки)

Різдвяний дід
різдвяний ярмарок (ярмарки)

плакати
яка? які? / який? яке?
кругосвітня подорож;
здійснити кругосвітню
подорож
коли, якщо
хто?
бути, ставати
завод (заводи)
урок трудового навчання
змагання (одн. і мн.)

як? який? яка? яке? які?
скільки?
знову
вітер;
Вітер віє.
вітряний; *Вітряно.*
зима
ми
де?
тиждень (тижні)
звідки?;
Звідки ти (родом)?
куди?



wohnen

Wohnung, die (die Wohnungen)

Wohnzimmer, das
(die Wohnzimmer)

wollen;

Ich will; du willst; er will

Wolke, die (die Wolken)

wolkig; Es ist wolkig.

Wort, das (die Wörter)

Wörterbuch, das

Wortkasten, der

wünschen

Wunschzettel, der

Wurst, die

жити, проживати

квартира (квартири)

вітальня (вітальні)

хотіти, бажати;

Я хочу; ти хочеш; він хоче

хмара (хмари)

хмарний; Хмарно.

слово (слова)

словник

рамка зі словами

бажати

записка з побажанням

ковбаса

Z z

Zahl, die (die Zahlen)

zählen

Zauberer, der (die Zauberer)

Zebra, das (die Zebras)

zehn

zeigen

Zelt, das (die Zelte)

Ziege, die (die Ziegen)

Zimmer, das (die Zimmer)

Zoo, der

zu

Zug, der (die Züge)

Zugvogel, der
(die Zugvögel)

zuordnen;

Ordne zu!

zusammen

zusammenpassen

zwanzig

zwei

zwölf

число (числа)

лічити

чарівник (чарівники)

зебра (зебри)

десять

показувати

намет (намети)

коза (кози)

кімната (кімнати)

зоопарк

до (парку; друга)

потяг (потяги)

перелітний птах

(перелітні птахи)

підпорядковувати;

Підпорядкуй!

разом

підходити (одне до одного)

двадцять

два

дванадцять



Українсько-німецький словник

Ukrainisch-deutsches Wörterbuch

А а	Є є	К к	С с	Ш ш
Б б	Ж ж	Л л	Т т	Щ щ
В в	З з	М м	У у	Ь ь
Г г	И и	Н н	Ф ф	Ю ю
Ґ ґ	І і	О о	Х х	Я я
Д д	Ї ї	П п	Ц ц	
Е е	Й й	Р р	Ч ч	

А а

автобус (автобуси)	der Bus (die Busse)
автомобіль (автомобілі)	das Auto (die Autos)
адвент (<i>передріздвяний час</i>)	der Advent
адреса (адреси)	die Adresse (die Adressen)
але	aber
ангел (ангели)	der Engel (die Engel)
англійська мова	(das) Englisch
аптека (аптеки)	die Apotheke (die Apotheken)

Б б

бабуся (бабу́сі)	die Großmutter (die Großmütter)
багато	viele
бажати	wünschen
балкон (балкони)	der Balkon (die Balkone)
бал-маскарад	der Maskenball
барлога (барлоги)	die Höhle (die Höhlen)
басейн (басейни)	das Schwimmbad (die Schwimmbäder)
батьки	die Eltern
батько	der Vater (die Väter)
без	ohne
березень	der März
бігати	laufen



боліти

брати, взяти (із собою);

Візьми (із собою) **парасольку!**

був, була, було / були

будинок (будинки):

будинок висотний

будинок для однієї сім'ї

будівля школи

булочка (булочки)

бути відсутнім

бути, ставати

бюро подорожей

weh tun

mitnehmen;

Nimm den Regenschirm mit!

war / waren

das Haus (die Häuser):

das Hochhaus

das Einfamilienhaus

das Schulhaus

das Brötchen (die Brötchen)

fehlen

werden

das Reisebüro

в

в (у), до, за:

у Берлін

додому

праворуч

за зразком

ванна кімната (ванні кімнати)

ваш, ваше / ваша, ваші

Ваш, Ваше / Ваша, Ваши

ведмідь

вересень

веселий; весело

весна

вечірка (вечірки);

робити вечірку

вже

ви (2 ос. одн.)

Ви (ввічл. форма)

вибачати;

Вибачте, будь ласка!

висіти; вішати

витирати пил

вишня (вишні)

В В

in

nach:

nach Berlin

nach Hause

nach rechts

nach dem Muster

das Badezimmer

(die Badezimmer)

euer, eure

Ihr, Ihre

der Bär (die Bären)

September, der

lustig

der Frühling

die Party (die Partys);

eine Party machen

schon

ihr

Sie

entschuldigen;

Entschuldigen Sie bitte!

hängen

den Staub wischen

die Kirsche (die Kirschen)





вівторок
відвідини, візит;
У нас гості.

відьма (відьми)

вікно (вікна)

він

вісім

вісімдесят

вісімнадцять

вітальня (вітальні)

вітер; Вітер віє.

вітряний; Вітряно.

водій (водії)

вона, вони; її, їх

все

всі

вузький

вулиця (вулиці)

вухо (вуха)

вчора

der Dienstag

der Besuch;

Wir haben Besuch.

die Hexe (die Hexen)

das Fenster (die Fenster)

er

acht

achtzig

achtzehn

das Wohnzimmer

(die Wohnzimmer)

der Wind; *Der Wind weht.*

windig; *Es ist windig.*

der Fahrer (die Fahrer)

sie

alles

alle

eng

die Straße (die Straßen)

das Ohr (die Ohren)

gestern

Г г

гардероб, роздягальня

гарний, красивий

гарний, хороший

гірлянда (гірлянди)

гітара (гітари)

гніздо (гнізда)

говорити

годувати

гойдатися

голова (голови)

голосно, гамірно

гора

горище; мансардний поверх

die Garderobe

schön

gut

die Lichterkette (die Lichterketten)

die Gitarre (die Gitarren)

das Nest (die Nester)

sprechen

füttern

schaukeln

der Kopf (die Köpfe)

laut

der Berg (die Berge)

das Dachgeschoss



горіх (gorіxi)
горобець (gorobci)
готель (goteli)
гра в сніжки;
 грати в сніжки
грак (граки)
грати, гратися:
 грати в кеглі
 грати на інструменті
грип
гроші
грудень
груша (груші)
гумовий чобіт (гумові чоботи)

гуска (гуси)
гуска дика (гуси дикі)

die Nuss (die Nüsse)
 der Spatz (die Spatzen)
 das Hotel (die Hotels)
 die Schneeballschlacht;
 eine Schneeballschlacht machen
 die Saatkrähe (die Saatkrähen)
 spielen:
 kegeln
 Musik machen
 die Grippe
 das Geld
 der Dezember
 die Birne (die Birnen)
 der Gummistiefel
 (i die Gummistiefel)
 die Gans (die Gänse)
 die Wildgans (die Wildgänse)

Д д

давати
два
двадцять
дванадцять
двері
двір для ігор (при школі)
де?
дев'яносто
дев'ятнадцять
дев'ять
день (дні) **народження**
дерево (дерёва)
дерево (material); **із дерева**
дзвіночок (дзвіночки)
диван (дивани)
дивитися; бачити;
 дивитися телевізор

geben
 zwei
 zwanzig
 zwölf
 die Tür (die Türen)
 der Pausenhof
 Wo?
 neunzig
 neunzehn
 neun
 der Geburtstag (die Geburtstage)
 der Baum (die Bäume)
 das Holz; *aus Holz*
 das Glöckchen (die Glöckchen)
 das Sofa (die Sofas)
 sehen;
 fernsehen





дитяча кімната (дитячі кімнати)	das Kinderzimmer (die Kinderzimmer)
дівчинка (дівчатка)	das Mädchen (die Mädchen)
дідусь (дідуся)	der Großvater (die Großväter)
дідусь і бабуса	die Großeltern
для, за	für
до (парку; друга)	zu (zum Park, zum Freund)
довгий	lang
домашнє (домашні) завдання	die Hausaufgabe (die Hausaufgaben)
допомагати	helfen
дошка; плитка (шоколаду)	die Tafel (die Tafeln)
дощ	der Regen
дощити; Іде дощ.	regnen; <i>Es regnet.</i>
дощик (ялинкова прикраса)	das Lametta
друг (друзі)	der Freund (die Freunde)
друг по листуванню	der Brieffreund (die Brieffreunde)
друг (шкільний)	der Schulfreund (die Schulfreunde)
дупло (дупла)	die Höhle (die Höhlen)

Е е

екскурсійний день (у школі)	der Wandertag
------------------------------------	---------------

Є є

є (хтось / щось у кімнаті)	<i>Es gibt (... im Zimmer).</i>
євро	der Euro

Ж ж

жайворонок (жайворонки)	die Lerche (die Lerchen)
живіт (животи)	der Bauch (die Bäuche)
жити, проживати	wohnen
жінка / пані (пані)	die Frau (die Frauen)
жовтень	der Oktober
журавель (журавлі)	der Kranich (die Kraniche)



З з

з, разом	mit
за (<i>чимось</i>)	hinter
завжди	immer
завтра	morgen
засмагати	in der Sonne liegen
закінчуватися	zu Ende sein
затишний	gemütlich
збирати	sammeln
звичайно	natürlich
звідки?;	Woher?;
Звідки ти родом?	<i>Woher kommst du?</i>
зима	der Winter
зимувати	überwintern
зірка (зіркі)	der Stern (die Sterne)
змія (змії)	die Schlange (die Schlangen)
знямати (<i>одяг</i>);	ausziehen;
Зніми куртку!	<i>Ziehe die Jacke aus!</i>
знову	wieder
зозуля (зозулі)	der Kuckuck (die Kuckucke)
зоопарк; шкільний зоопарк	der Zoo; <i>der Schulzoo</i>
зустріти	treffen

Й й

його (кого?)	ihn
його (чий?)	sein
йому (кому?)	ihm

І і

ідея (ідеї)	die Idee (die Ideen)
інші	andere
історія (<i>в малюнках</i>)	der / das Comic (die Comics)

Ї ї

їдальня (<i>шкільна</i>)	die Schulmensa
їй (кому?)	ihr





її (чий?)

їм (кому?)

їсти

їхати; *кататися*

на велосипеді / човні

їхній, їхнє / їхня, їхні

ihr, ihre

ihnen

essen

fahren; *Rad / Boot fahren*

ihr / ihre

К к

кабінет директора (у школі)

казка (казки)

камінь; із каменю

канікули

карнавал

карта (карти)

каса (каси)

кататися на велосипеді

кататися на санях

кафе

качка (качки);

качка дика (качки дикі)

квартира (квартири)

квиток (вхідний)

квітень

квітка (квіти)

килим (килими)

кімната (кімнати)

кінець

кіно

клас (класи)

класний керівник (класовод)

клумба (клумби)

книга (книги);

книга про тварин (книги)

ковбаса

ковзати (кататися з гірки)

коли?

коліно (коліна)

das Direktorzimmer

das Märchen (die Märchen)

der Stein; *aus Stein*

die Ferien

der Karneval

die Karte (die Karten)

die Kasse (die Kassen)

radeln

rodeln

das Café (die Cafés)

die Ente (die Enten);

die Wildente (die Wildenten)

die Wohnung (die Wohnungen)

die Eintrittskarte

(die Eintrittskarten)

der April

die Blume (die Blumen)

der Teppich (die Teppiche)

das Zimmer (die Zimmer)

das Ende

das Kino (die Kinos)

die Klasse (die Klassen)

die Klassenlehrerin

das Blumenbeet

(die Blumenbeete)

das Buch (die Bücher);

das Tierbuch (die Tierbücher)

die Wurst

rutschen

Wann?

das Knie (die Knie)



колір (кольори)
комп'ютер (комп'ютери);
грати в комп'ютерні ігри
концерт (концерти);
організовувати концерт
конюшня
корабель (кораблі)
коридор (коридори)
корова (корови)
короткий
корм (для тварин)
костюм (костюми)
маскарадний
крісло (крісла)
кріт
куди?
кулька (скляна)
купатися
купувати
куртка (куртки)
куток; у кутку
кухня (кухні)

die Farbe (die Farben)
 der Computer (die Computer);
(am) Computer spielen
 das Konzert (die Konzerte);
ein Konzert machen
 der Stall
 das Schiff (die Schiffe)
 der Flur (die Flure)
 die Kuh (die Kühe)
 kurz
 das Futter
 das Kostüm (die Kostüme)

 der Sessel (die Sessel)
 der Maulwurf (die Maulwürfe)
 Wohin?
 die Glaskugel (die Glaskugeln)
 baden
 kaufen
 die Jacke (die Jacken)
 die Ecke; *in der Ecke*
 die Küche (die Küchen)

Л л

лавка (ларьок, палатка)
лад; наводити лад
ластівка (ластівки)
лежати
лелека (лелеки)
липень
лист (листи)
листок (листки)
листопад
ліворуч
лід; морозиво
ліжка (ліжка);
застеляти ліжку
лікар (лікарі)

die Bude (die Buden)
 die Ordnung; *in Ordnung bringen*
 die Schwalbe (die Schwalben)
 liegen
 der Storch (die Störche)
 der Juli
 der Brief (die Briefe)
 das Blatt (die Blätter)
 der November
 links
 das Eis
 das Bett (die Betten);
das Bett machen
 der Arzt (die Ärzte)





лікарня (лікарні)

ліс (ліси)

літак (літаки)

літо

лічити

лускунчик (лускунчики)

людина (люди)

лютий

льодяник (льодяники)

на паличці

das Krankenhaus

(die Krankenhäuser)

der Wald (die Wälder)

das Flugzeug (die Flugzeuge)

der Sommer

zählen

der Nussknacker (die Nussknacker)

der Mensch (die Menschen)

der Februar

der Lutscher (die Lutscher)

М м

м'яч (м'ячі)

мав, мала, мало / мали

майструвати

малюнок (малюнки)

маска (маски)

масло

математика

мати

матір (матері)

мене

мені

мерзнути

ми

мінус

місто (міста)

місто мрії

могти; уміти

можливо

мокрый

молоко

монета (монети)

море (морья)

мороз

морозний; Морозяно.

мріяти

der Ball (die Bälle)

hatte / hatten

basteln

das Bild (die Bilder)

die Maske (die Masken)

die Butter

(die) Mathematik

haben

die Mutter (die Mütter)

mich

mir

frieren

wir

minus

die Stadt (die Städte)

die Traumstadt

können

vielleicht

nass

die Milch

die Münze (die Münzen)

das Meer (die Meere)

der Frost

frostig; *Es ist frostig.*

träumen



музей (музеї)
мюслі

das Museum (die Museen)
das Müsli

на
надворі
накривати (*на стіл*)
намет (намети)
нам, нас
наш, наше / наша, наші
не
небо
неділя
незабаром
ні
німецька мова
ніс (носи)
новий
Новий рік (*свято*)
нога (ноги)
нога; ступня (ноги; ступні)
нора
нудний; нудно

Н н

an, auf
draußen
den Tisch decken
das Zelt (die Zelte)
uns
unser / unsere
nicht
der Himmel
der Sonntag
bald
nein
(das) Deutsch
die Nase (die Nasen)
neu
das Neujahr
das Bein (die Beine)
der Fuß (die Füße)
die Höhle (die Höhlen)
langweilig

О о

один
одинадцять
одягати;
Одягни куртку!
озеро (озера)
око (очі)
оповідання (*одн. і мн.*);
оповідання про піратів
осінь
отримувати
охоче

eins
elf
anziehen;
Ziehe die Jacke an!
der See (die Seen)
das Auge (die Augen)
die Geschichte (die Geschichten);
die Piratengeschichte
(die Piratengeschichten)
der Herbst
bekommen
gern



П п

пакетик (пакетики)

пальто (пальта)

пан (пани)

парасолька (парасольки)

парк (парки)

пекарня (пекарні)

пелікан (пелікани)

перед (*будинком*)

птих (птихи)

перелітний птах (птихи)

перерва (перерви)

перший поверх

печера (печери)

печиво (*до Різдва*)

пил

пилососити

пиріг; тістечко

писати

підвал (підвали)

підлога

пірнати

піца

плавати

план (*міста*)

плащ (плащі)

площа (площі)

поверх (поверхи)

повидло

поганий

подвір'я (*одн. і мн.*)

подорож:

подорож кругосвітня

подорож мрії

подорож на Місяць

подорож на повітряній кулі

das Päckchen (die Päckchen)

der Mantel (die Mäntel)

der Herr (die Herren)

der Regenschirm
(die Regenschirme)

der Park (die Parks)

die Bäckerei (die Bäckereien)

der Pelikan (die Pelikane)

vor

der Vogel (die Vögel);

der Zugvogel (die Zugvögel)

die Pause (die Pausen)

das Erdgeschoss

die Höhle (die Höhlen)

das Plätzchen (die Plätzchen)

der Staub

Staub saugen (staubsaugen)

der Kuchen (die Kuchen)

schreiben

der Keller (die Keller)

der Fußboden

tauchen

die Pizza

schwimmen

der Stadtplan

der Regenmantel

(die Regenmäntel)

der Platz (die Plätze)

der Stock (die Stockwerke)

die Marmelade

schlecht

der Hof (die Höfe)

die Reise (die Reisen):

die Weltreise

die Traumreise

die Mondreise

die Ballonreise



подорожувати	reisen
подорожувати (пішки), мандрувати	wandern
подруга (пóдруги)	die Freundin (die Freundinnen)
поїздка класом (поїздки)	die Klassenfahrt (die Klassenfahrten)
поїздка, прогулянка на велосипеді	die Radtour (die Radtouren)
полиця (полиці)	das Regal (die Regale)
поліцейський (поліцейські)	der Polizist (die Polizisten)
понеділок	der Montag
пора року	die Jahreszeit (die Jahreszeiten)
потім	dann
потяг (потяги)	der Zug (die Züge)
потребувати	brauchen
починати, починатися	beginnen
праворуч	rechts
працювати	arbeiten
прикраси ялинкові	der Baumschmuck
прикрашати	schmücken
приносити	bringen
принцеса (принцеси)	die Prinzessin (die Prinzessinnen)
приходити, діставатися; бути родом	kommen
прогулюватися; йти гуляти	spazieren gehen
продавець (продавці)	der Verkäufer (die Verkäufer)
прямо (йти)	geradeaus
птах (птахи)	der Vogel (die Vögel)
п'ятдесят	fünfzig
п'ятнадцять	fünfzehn
п'ятниця	der Freitag
п'ять	fünf

P p

радий	froh
разом	zusammen
ракета (ракети)	die Rakete (die Raketen)
рахувати	rechnen





ресторан (ресторани)

риба (риби)

Різдво;

З Різдвом!

на Різдво

різдвяний календар

різдвяний ярмарок

різнокольоровий

рік (роки)

річка (річки)

робити

робити (разом із кимось);

Роби разом із усіма!

**робити зарядку, гімнастичні
вправи**

розбійник (розбійники)

розклад (уроків)

рука (від кисті до плеча)

рука (кисть руки)

рукавичка (рукавички)

ряд (ряди)

das Restaurant (die Restaurants)

der Fisch (die Fische)

das / die Weihnachten;

Frohe Weihnachten!

zu Weihnachten

der Adventskalender

der Weihnachtsmarkt

bunt

das Jahr (die Jahre)

der Fluss (die Flüsse)

machen

mitmachen;

Mach mit!

turnen

der Räuber (die Räuber)

der Stundenplan

der Arm (die Arme)

die Hand (die Hände)

der Handschuh (die Handschuhe)

die Reihe (die Reihen)

С с

сад (сади)

сам (сама; самé; самі)

сарай

светр (светри)

світити; Світить сонце.

світлий

святкувати

свято (свѣта):

улюблене свято

шкільне свято

свято (у класі)

село (сѣла)

середа

der Garten (die Gärten)

allein

der Stall

der Pullover (die Pullover)

scheinen; *Die Sonne scheint.*

hell

feiern

das Fest (die Feste):

das Lieblingsfest

das Schulfest

die Klassenparty (die Klassenpartys)

das Dorf (die Dörfer)

der Mittwoch



серпень	der August
синиця (синиці)	die Meise (die Meisen)
сир	der Käse
сільська місцевість; на селі	das Land; <i>auf dem Land</i>
сім	sieben
сім'я	die Familie (die Familien)
сімдесят	siebzig
сімнадцять	siebzehn
січень	der Januar
скалка (скалки)	das Seil (die Seile)
скарбничка-свинка	das Sparschwein (die Sparschweine)
скільки?	Wie viele?
словник	das Wörterbuch
слухати	hören
сніг	der Schnee
сніжити; Іде сніг.	schneien; <i>Es schneit.</i>
снігова баба;	der Schneemann;
ліпити снігову бабу	<i>einen Schneemann bauen</i>
сова (со́ви)	die Eule (die Eulen)
соловей (солов'ї)	die Nachtigall (die Nachtigallen)
сонце	die Sonne
сонячний; Сонячно.	sonnig; <i>Es ist sonnig.</i>
сорок	vierzig
спальня (спальні)	das Schlafzimmer (die Schlafzimmer)
спати	schlafen
спина	der Rücken
співати	singen
спорт; урок фізичного	(der) Sport;
виховання; займатися	<i>Sport machen</i>
спортом	
спортзал (спортзали)	die Sporthalle (die Sporthallen)
спортивне свято	das Sportfest (die Sportfeste)
спортивний майданчик	der Sportplatz (die Sportplätze)
спортивний табір	der Sportlager (die Sportlager)
ставок (ставки)	der Teich (die Teiche)
стадіон (стадіони)	das Stadion (die Stadien)





старанний	fleißig
стіл (столи)	der Tisch (die Tische)
стілець (стільці)	der Stuhl (die Stühle)
стіна (стіни)	die Wand (die Wände)
сто	(ein) hundert
стояти	stehen
страшна історія (страшні історії)	die Gruselgeschichte (die Gruselgeschichten)
стрибати; стрибати через скакалку	hüpfen / springen; <i>mit dem Seil springen</i>
субота	der Samstag
сукня (сукні)	das Kleid (die Kleider)
супермаркет (супермаркети)	der Supermarkt (die Supermärkte)
сьогодні	heute

T t

та, і	und
там	dort
танути; <i>Тане сніг.</i>	tauen; <i>Es taut.</i>
танцювати	tanzen
тварина (тварини): тварина дика тварина домашня	das Tier (die Tiere): <i>das Wildtier (die Wildtiere)</i> <i>das Haustier (die Haustiere)</i>
твій, твоє / твоя, твої	dein / deine
театр	das Theater (die Theater)
тебе	dich
телевізор (телевізори)	der Fernseher (die Fernseher)
теніс	(das) Tennis
теплий, тепло; <i>Тепло.</i>	warm; <i>Es ist warm.</i>
ти	du
тиждень (тижні); тиждень проектної роботи (у школі)	die Woche (die Wochen); <i>die Projektwoche</i>
тобі	dir
точно	genau
травень	der Mai
традиція (традиції)	die Tradition (die Traditionen)



три	drei
три волхви	die Heiligen Drei Könige
тридцять	dreißig
тринадцять	dreizehn
туалет	die Toilette
тут	da, hier

У у

українська мова	(das) Ukrainisch
урок (уроки):	die Stunde (die Stunden):
урок музики	(die) Musik
урок образотворчого мистецтва	(die) Kunst
урок трудового навчання	(das) Werken
урок (улюблений)	die Lieblingsstunde
учень (учні)	der Schüler (die Schüler)
учитель (учителі)	der Lehrer (die Lehrer)
учителька (учителькі)	die Lehrerin (die Lehrerinnen)
учительська кімната (у школі)	das Lehrerzimmer
учити	lernen

Ф ф

фіолетовий	violett
фотографія (фотографії)	das Foto (die Fotos)

Х х

хворий	krank
хліб	das Brot
хлів	der Stall
хлопчик (хлопчики)	der Junge (die Jungen)
хмара (хмари)	die Wolke (die Wolken)
хмарний; Хмарно.	wolkig; <i>Es ist wolkig.</i>
хобі, захоплення	das Hobby (die Hobbys)
холодний; Холодно.	kalt; <i>Es ist kalt.</i>
хом'як (хом'яки)	der Hamster (die Hamster)





хотіти; бажати
хто?

möchten
Wer?

цвісти
це
цей, ця, це / ці
цент
цукерка-льодяник

blühen
das
dieser, diese, dieses / diese
der Cent
der Bonbon (die Bonbons)

Ц ц

чарівник (чарівники)
червень
черевик; туфель (черевики;
туфлі)
четвер
число (числа)
читати
читати (разом із кимось);
Читай разом із усіма!
чобіт (чоботи)
чоловік (чоловіки)
чому?
чотири
чотирнадцять

der Zauberer (die Zauberer)
der Juni
der Schuh (die Schuhe)
der Donnerstag
die Zahl (die Zahlen)
lesen
mitlesen;
Lies mit!
der Stiefel (die Stiefel)
der Mann (die Männer)
Warum?
vier
vierzehn

Ч ч

шапка (шапки)
шарф (шарфи)
шафа (шафи)
шахи;
грати в шахи
шашки;
грати в шашки
широкий
шия; горло

die Mütze (die Mützen)
der Schal (die Schals)
der Schrank (die Schränke)
das Schach;
Schach spielen
die Dame;
Dame spielen
breit
der Hals (die Hälse)

Ш ш



шістдесят
шістнадцять
шість
шкарпетка (шкарпетки)
шкільна бібліотека
шкільний ансамбль
школа (школи)
шпак (шпаки)
штани
штора (штори)
шукати

sechzig
 sechzehn
 sechs
 die Socke (die Socken)
 die Schulbibliothek
 die Schulband
 die Schule (die Schulen)
 der Star (die Stare(n))
 die Hose (die Hosen)
 die Gardine (die Gardinen)
 suchen

Щ щ

ще
що?
щось
щур (щурі)

noch
 Was?
 etwas
 die Ratte (die Ratten)

Я я

я
яблуко (яблука)
як?
який? яке? / яка? які?
ялинка (ялинки)
ялинка (новорічна)
ясно; зрозуміло

ich
 der Apfel (die Äpfel)
 Wie?
 Welcher? Welches? / Welche?
 der Tannenbaum
 (die Tannenbäume)
 der Weihnachtsbaum
 (die Weihnachtsbäume)
 klar



INHALT

Vід авторів.....	3
LEKTION 1. WIR WOHNEN HIER.....	5
Stunde 1. Woher kommst du?	5
Stunde 2. Ich wohne hier.....	7
Stunde 3. Meine Straße	10
Stunde 4. Das ist unsere Stadt.....	13
Stunde 5. Wohin gehst du?	15
Stunde 6. Wir waren auf dem Land.....	18
Stunde 7. Wie komme ich zum Park?	20
Stunde 8. Viel Spaß! Projektarbeit	22
LEKTION 2. UNSER HAUS.....	23
Stunde 1. Ich wohne in einem Hochhaus.....	23
Stunde 2. Wir wohnen in einem Einfamilienhaus	26
Stunde 3. In unserem Haus.....	29
Stunde 4. Was machen wir wo?	33
Stunde 5. Wer kann was nicht machen?	36
Stunde 6. Was kaufen wir heute?	39
Stunde 7. Wie viel Geld hat Micki?.....	41
Stunde 8. Viel Spaß! Projektarbeit	43
LEKTION 3. WINTERFESTE IN DEUTSCHLAND.....	44
Stunde 1. Wir feiern gern	44
Stunde 2. Mein Lieblingsfest	46
Stunde 3. Bald ist Weihnachten	50
Stunde 4. Wir schmücken den Weihnachtsbaum.....	53
Stunde 5. Im Karneval, im Karneval	55
Stunde 6. Schulfeste und Schultraditionen	59
Stunde 7. Viel Spaß! Bastelstunde.....	62
LEKTION 4. SCHULE.....	63
Stunde 1. Das ist meine Schule	63
Stunde 2. Das ist meine Klasse	66
Stunde 3. Was ist wo in der Schule?.....	69
Stunde 4. Meine Lieblingsstunde ist Sport	72
Stunde 5. Gestern hatte ich Werken	75
Stunde 6. In der Pause.....	78
Stunde 7. Ich bin krank.....	81
Stunde 8. Viel Spaß! Projektarbeit	83

LEKTION 5. NATUR UND UMWELT..... 84

Stunde 1. Wann beginnt der Winter?	84
Stunde 2. Die Wolke, der Regen und der Wind	87
Stunde 3. Es ist windig. Ziehe die Mütze an!	90
Stunde 4. Rund um den Winter	93
Stunde 5. Vögel im Winter.....	94
Stunde 6. Tiere, Tiere... ..	97
Stunde 7. Wir reisen und wandern gern	101
Stunde 8. Viel Spaß! Würfelspiel.....	104

LEKTION 6. FREIZEIT..... 106

Stunde 1. Was machst du in der Freizeit?	106
Stunde 2. Was machen wir heute?	109
Stunde 3. Mein Lieblingshobby ist Lesen	112
Stunde 4. Ich sehe gern fern	116
Stunde 5. Bald kommen die Sommerferien.....	120
Stunde 6. Meine Traumreise	123
Stunde 7. Viel Spaß! Projektvorschlag.....	125

Тексти для аудіювання	126
Рекомендації щодо проведення ігор	129
Німецько-український словник	134
Українсько-німецький словник	156



Навчальне видання

Горбач Людмила Володимирівна,
Савченко Людмила Петрівна

НІМЕЦЬКА МОВА

Підручник для 4 класу
загальноосвітніх навчальних закладів